



Mitteilungen & Informationen

2020



VTO

MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN

2020



Impressum

Mitteilungen und Informationen Nr. 43 (2020)

Herausgeber: Verein Thüringer Ornithologen e.V. - Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz

Geschäftsstelle: VTO, Sophienstr. 37, 07743 Jena

Vorsitzender: Dr. Christoph Unger, Obere Gasse 23, 98646 Hildburghausen

www.ornithologen-thueringen.de

www.avifauna-thueringen.de

ISSN: 0940 - 6700

Titelbild: Gelbbrauenlaubsänger (*Phylloscopus inornatus*), 13.10.2019 Herbslebener Teiche/UH, Foto: J. Blank.

Redaktion: Michael Nickel, Sophienstr. 37, 07743 Jena

E-Mail: geschaeftsstelle@vto-ev.de

Layout und Satz: Michael Nickel; Werbung Graphik Design - Ursula Drews, Wallgasse 2, 98673 Eisfeld

Druck: MultiColor, Adelhausen

© Verantwortlich für die Beiträge sind die Autoren, für den redaktionellen Inhalt der Herausgeber. Das Copyright für Fotos und Zeichnungen verbleibt bei den Bildautoren. Zum Druck angenommene Beiträge können vom Verein Thüringer Ornithologen e.V. in jedem beliebigen Verfahren weiterverwendet werden. Das Heft ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.



Aus dem Verein

Das neue Heft der Mitteilungen und Informationen Nr. 43 liegt nun vor und spiegelt erneut die umfangreiche Arbeit des Vereins Thüringer Ornithologen e.V. im vergangenen Jahr 2019 wider. Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist mit aktuell 257 Mitgliedern weiter positiv.

Zwar ist der Inhalt des aktuellen Heftes vor allem eine Rückschau, dennoch gehen die aktuellen Ereignisse nicht spurlos am Verein und seiner Arbeit vorbei. So mussten wir die für das Frühjahr geplante Mitgliederversammlung und Tagung zunächst verschieben um sie dann mit dem gleichzeitig stattfindenden Kartierertreffen für das Jahr 2020 endgültig abzusagen. Das ist für alle Mitglieder wenig erfreulich wenn auch unumgänglich. Nach der aktuellen Planung soll die nächste Mitgliederversammlung am 25. September 2021 stattfinden. Über die Details oder mögliche Änderungen werden die Mitglieder rechtzeitig informiert. Der Vorstand wird sich in den nächsten Monaten bemühen, durch den Ausfall entstandenen Lücken durch weitere Angebote etwas aufzufüllen.

In bewährter Form werden im vorliegenden Heft die Arbeit der Stiftung im Jahr 2019/20 präsentiert. Zwei geförderte und bereits abgeschlossenen Projekte werden ab Seite 3 ausführlich beschrieben. Eine wichtige Neuerung in den Stiftungsrichtlinien hat sich im vergangenen Jahr ergeben. So können jetzt

auch langfristig angelegte Projekte gefördert werden.

Die Ergebnisse der winterlichen Wasservogelzählsaison 2019/20 können Sie im Bericht von F. Radon (Landeskoordinator für die Wasservogelzählung) und M. Nickel ab Seite 11 nachlesen.

Ab Seite 17 finden Sie den Beringungsbericht über einige sehr bemerkenswerte Feststellungen aus der Beringung in Thüringen im Jahr 2019.

Einen Überblick über bemerkenswerte ornithologische Beobachtungen des Jahres 2019, zusammengestellt von der Avifaunistischen Kommission Thüringens (AKT) und Fred Rost, sowie aktuelle Verbreitungskarten einiger ausgewählter Vogelarten zur Verfügung gestellt von der Vogelschutzwarte Seebach finden Sie ab Seite 22.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der Mitteilungen und Informationen.

die Redaktion

*Verein Thüringer Ornithologen e.V.
Geschäftsstelle: Sophienstr. 37, 07743 Jena
geschaeftsstelle@vto-ev.de*

Aus der Stiftung des Vereins Thüringer Ornithologen

Christian Groß

Im Jahr 2020 konnten erneut wieder einige wertvolle Konzepte unterstützt werden. Vier davon sind Projekte mit mehrjährigen Laufzeiten, parallelen Dokumentationen und Auswertungen.

Bis zum Redaktionsschluss dieses Heftes gingen neun Förderanträge bei der Stiftung VTO ein. Sieben Anträge mit einer Gesamtsumme von 32.153,79 Euro wurden vom Vorstand der Stiftung des VTO bewilligt. Zwei Anträge befinden sich in der Nachverhandlung.

Förderantrag 45-20: Landschaftspflegeverband BR Thüringische Rhön e.V. - Unterstützung der Steinkauzansiedlung in der Thür. Rhön

Mit diesem mehrjährigen Projekt soll die Wiederansiedlung des auf dem Gebiet der Rhön ehemals heimischen Steinkauzes erzielt werden. Diese Art gilt in Thüringen nach wie vor als vom Aussterben bedroht (2011, RLT 1). Ein Ziel des Projekts liegt in der Optimierung potentieller Lebensräume, um dem Steinkauz weitere geeignete Bruthabitate anzubieten, sowie langfristig eine gut vernetzte Metapopulation des Steinkauzes zu etablieren. Hierfür sollen in ca. 17 Streuobstwiesen der Thüringer Rhön 52 spezielle Steinkauzbrutröhren ausgebracht werden. Die Röhren werden ab 2021 zunächst 5 Jahre lang kontrolliert (dreimal pro Jahr). Gegebenenfalls sollen die Kontrollen inklusive Dokumentation bis 2030 verlängert werden. Das Ausbringen der Röhren erfolgt durch den Landschaftspflegeverband „BR Thüringische Rhön“ e.V. Die Kontrollen der Kästen werden durch den LPV Rhön, sowie ehrenamtlicher Mitarbeiter mit ornithologischen Kenntnissen vorgenommen. Zudem werden die Mitbeteiligten dieses Projekts zusätzlich geschult. Um eine standardisierte Vorgehensweise der Kontrollen, inklusive der Dokumentationen zu gewährleisten, werden Arbeitsanweisungen und ein Begleitformu-

lar an die Mitarbeiter ausgehändigt. Von der Stiftung des VTO anteilig finanziert werden die Material- und Kontrollkosten. Die Gesamtfördersumme für die ersten fünf Jahre dieses Projekts erstreckt sich über 15.893,53€.

Förderantrag 46-20: NABU-Ortsgruppe Bad Liebenstein e.V. - Kostenübernahme zur Präparation eines Habichts

Ein in der Staatlichen Vogelschutzwarte Seebach verendeter Habicht soll präpariert und in der Vogellehrschau Bad Liebenstein zur Ausstellung gebracht werden. Die beantragte Finanzierung von 300,00€ konnte zu diesem Zweck ausbezahlt werden.

Förderantrag 47-20: NABU Kreisverband WAK e.V. Reinigung und Erfolgskontrolle - Monitoring von drei Schwalbenhäusern

Im Rahmen eines Projektes sollen in den Jahren 2020-2022 die Kunstnester von drei bestehenden Schwalbenhäusern während der Brutzeit kontrolliert und in den Wintermonaten gereinigt werden. Das Ziel dieses Projektes besteht in der Ermittlung, welcher Einfluss mit der Reinigung der Nester auf die Neuansiedlung von Mehlschwalben zuerkennen ist. Da in einer bereits existierenden Studie bereits ein positiver Effekt durch die Reinigung von Kunstnestern nachgewiesen wurde, befindet sich dieser Förderantrag in der Nachverhandlung.

Förderantrag 48-20: Agrar- und Dienstleistungsgenossenschaft Geroda e.G. - Avifaunistische Kartierung auf neuangelegten Blühstreifen

Auf einer bisher intensiv bewirtschafteten Ackerfläche wurde im Jahr 2020 begonnen, mehrere Blühstreifen, sowie Schwarzbrachen mit einer Gesamtfläche von 2,2 ha, anzulegen. Ziel dieses Projekts ist eine Untersuchung auf die Auswirkung der Vogelwelt dieses



Gebietes ab Beginn einer Umwandlung der Flächennutzung. Zur Erfassung der Brutvögel werden vier Begehungen nach Vorgaben der Methodenstandards zur Brutvogelerfassung durchgeführt. Zusätzlich zur Erfassung der Rastvögel werden je eine Frühjahrs- und eine Herbstbegehung stattfinden. Eine Null-Erhebung wird 2021 auf einem benachbarten intensiv bewirtschafteten Schlag ausgeführt. Für die Projektlaufzeit von 4 Jahren wurden Fördermittel von 2.400,00€ beschlossen.

Förderantrag 49-20: Verein Thüringer Ornithologen e.V. - Datendigitalisierung der AKT Daten

Aus 20 Jahren Arbeit der Avifaunistischen Kommission Thüringens liegen etwa 1000 Meldebogenformulare in größtenteils analoger Form vor. Diese Meldebögen sollen zur Archivierung der Daten digitalisiert werden und in eine auswertbare Datenbank überführt werden. Die von der Stiftung geförderten Bearbeitungskosten belaufen sich auf 1.375,00€.

Förderantrag 50-20: Verein Thüringer Ornithologen e.V. - Langzeitverfolgung von Rotmilan in Thüringen

Seit vielen Jahren wird in Thüringen intensiv das Brut- und Wanderverhalten des Rotmilans (*Milvus milvus*) untersucht. Im Jahr 2017 begann der VTO ein Patenschaftsprojekt des DDA zu begleiten, welches Thomas Pfeiffer sehr erfolgreich koordiniert und begleitet. Dieses Projekt wird weitergeführt und von der Stiftung des VTO finanziell unterstützt. Es sollen zunächst 3 Sender angeschafft, sowie deren Betrieb inklusive Datenabfragen finanziert werden. Die benötigten finanziellen Mittel dieses Pakets für die kommenden 3 Jahre belaufen sich auf 8.056,41€. Eine Verlängerung dieses Projekts wird angestrebt. Weiterhin sollen durch Publikationen im Anzeiger des Vereins VTO die gewonnenen Ergebnisse vorgestellt werden.

Projekt 51-20: Stiftung Verein Thüringer Ornithologen - NocMig

Die Erfassung nächtlicher Rufaktivitäten ist seit Jahrzehnten Inhalt der Zugvogelforschung. War dies in den Anfängen mit erheblichem technischem Aufwand verbunden, ist es heute mit relativ einfachen und leicht verfügbaren Mitteln möglich.

Das Projekt hat als langfristiges Ziel die dauerhafte Überwachung nächtlicher Zugaktivitäten an ausgewählten Standorten in Thüringen, die sich künftig zu einem thüringenweiten Netz an Erfassungsstationen entwickeln können. Dies wäre eine wesentliche Erweiterung zu allen, bisher ausschließlich bei Tag, gewonnenen Erfassungen des Zuggeschehens und ein Novum in der nächtlichen ornithologischen Migrationsforschung im Freistaat. Das Projekt soll in drei aufeinander aufbauenden Phasen ablaufen. Ziel dieser Staffelung ist nach Ablauf der jeweiligen Projektphase die Ergebnisse zu evaluieren um die Ergebnisse in die Verbesserung der Methodik entsprechend einfließen zu lassen. Jede der aufgezählten Phasen soll separat finanziert werden.

Die erste Phase: Initiierung der Untersuchung nächtlicher Zugaktivitäten in Thüringen. Neben der Datensammlung und Analyse sollen hier vorrangig technische Erfahrungen gesammelt werden, die darauf abzielen die Zugaktivitäten mit möglichst geringem zeitlichem und personellem Aufwand standardisiert zu erfassen. Start der 1. Phase wird der Beginn des Frühjahrzuges 2021 sein und sich bis zum Ende des Herbstzuges 2021 erstrecken. In dieser Zeit werden genügend Daten und Erfahrungen vorliegen, um das Projekt im Winter 2021-2022 zu validieren und anschließend mit den gewonnenen Erkenntnissen in Phase 2 des Projekts übergehen zu können. Neben den bereits erwähnten Schwerpunkten hinsichtlich der technischen Details, sollen am Ende dieser Projektphase auch Erkenntnisse zu den anfallenden Datenmengen und der damit einhergehenden Frage der Erfassungstaktung beant-

wortet werden. Die Projektmittel von 3.378,85€ werden für den Erwerb der Hard- und Software für diese 1. Phase eingesetzt.

Förderantrag 52-20: Landschaftspflegverband „Thüringer Grabfeld“ e.V. - Langfristige Erfassung der Veränderung von Habitatstrukturen auf ganzjährig extensiv beweideten Flächen und von Bibervorkommen in Südthüringen mit Hilfen von Luftaufnahmen.

Strukturreichtum ist der Schlüssel zur Artenvielfalt. Gerade auf Flächen mit einer extensiven Ganzjahresbeweidung und an Gewässern mit Bibervorkommen entstehen die vielseitigen Strukturen, die wiederum vielen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum bieten. Im Focus der geplanten Untersuchung steht die Vogelwelt. Im Zuständigkeitsbereich des LPV „Thüringer Grabfeld“ e.V. gibt es drei ganzjährig extensiv beweidete Flächen und zahlreiche Bibervorkommen, deren Strukturen mit Hilfe von Luftaufnahmen regelmäßig erfasst werden sollen. Parallel dazu wird die Vogelwelt auf den genannten Flächen jährlich kartiert, um Aussagen über deren Bestandstrends treffen zu können. Die qualitativ hochwertigen Luftaufnahmen sollen vorerst über einen Zeitraum von 5 Jahren auf drei Bewei-

dungsflächen, zwei Bibervorkommen und einer Heidefläche im Landkreis Hildburghausen angefertigt werden. Durch die Auswertung der Aufnahmen sollen Aussagen zu einer optimalen Bewirtschaftung getroffen werden. Die Erfassung der Habitatstrukturen könnte nach Ablauf der fünf Jahre fortgesetzt werden. Dieser Projektantrag befindet sich derzeit noch in der Abstimmungsphase.

Förderantrag 53-20: NABU Regionalverband Weimar/Apolda e.V. - Artenschutzhilfe-Maßnahmen gegen den Artenschwund

Die Arbeitsgemeinschaft Gebäudebrüterschutz setzt sich mit großem Engagement für die Versorgung und Pflege aufgefundener Vögel ein, um diese nach der Gesundung wieder in die Freiheit zu entlassen. Dabei schlagen hohe Kosten für Futter, Arzneimittel und Transport zu Buche, die finanziell von der Stiftung des VTO unterstützt werden sollen. Es wurden zu diesem Zweck 750,00€ bewilligt.

*Christian Groß
Stiftung des Vereins Thüringer Ornithologen
Lindenhof 3, 99974 Mühlhausen OT Seebach
christiangross@arcor.de
ornithologen-thueringen.de/stiftung*



Förderprojekt 40-19 Abschlussbericht über die Sanierung des Stromhäuschens am Gut Hillemann nördlich von Heiligenstadt im Jahr 2019/2020 durch Mitglieder der Fachgruppe Ornithologie Eichsfeld e.V.

Im Frühjahr des Jahres 2019 erfuhren Mitglieder der Fachgruppe Ornithologie Eichsfeld e.V., dass in der Gemarkung nördlich von Heiligenstadt ein einigermaßen intaktes Stromhäuschen von den Stadtwerken Heiligenstadt nicht mehr benötigt wird. Mit der Errichtung eines neuen Gewerbegebietes musste ein neuer leistungsstärkerer Trafo beschafft werden, der für dieses Bauwerk zu klein war. Daher sollte das alte Stromhäuschen möglicherweise abgerissen werden. Von einigen Naturfreunden kam der Vorschlag, dieses Bauwerk in ein Naturschutzturm mit Nistgelegenheiten für Schleiereulen, Turmfalken, Kleinvögel und Fledermäuse umzubauen. Das Objekt liegt ca. 2 km nördlich von Heiligenstadt und ca. 500 m südlich der Autobahn A 38, im MTB 4626/2 – Rh 7996 – in 340 m NN. Nachdem darüber während einer Mitgliederversammlung der Fachgruppe Ornithologie diskutiert worden war und die Bedenken einiger Mitglieder ausgeräumt waren, wurden Gespräche mit der LEVER AG (Grundeigentümer) und den Stadtwerken Heiligenstadt (Eigentümer des Gebäudes) aufgenommen. Dabei wurde vereinbart, dass die Fachgruppe das Gebäude für 20 Jahre unentgeltlich pachten und darin Nisthilfen für verschiedene Tiere anbringen kann. Die Fachgruppe verpflichtete sich dabei, das Gebäude und die unmittelbare Umgebung in Ordnung zu halten. Auf den ersten Blick waren das Mauerwerk und das Dach des Gebäudes in Ordnung. Es sollten lediglich einige schadhafte Stellen ausgebessert werden. Da die sich die Schäden am Außen – und Innenputz doch als etwas größer herausstellten wurde das gesamte Gebäude neu verputzt. Hierfür fanden sich recht schnell einige Helfer und Sponsoren, sodass bereits im Juli 2019 mit der Renovierung begonnen werden konnte. Den Außenputz übernahm die Firma TWE Uder, die von den veranschlagten 3.000

Euro einen Anteil von 1.000 Euro übernahm. Die benötigten Gerüste stellte die Firma B. Gabel, Heiligenstadt kostenlos zu Verfügung, das Anbringen der Dachrinnen wurde ebenfalls kostenlos von Fa. Waldmann aus Heiligenstadt durchgeführt. Den Außenanstrich sowie den Innenputz übernahmen Mitglieder der Fachgruppe Ornithologie selbst und die Organisation der Arbeiten die Familie Trümper aus Siemerode. Da die Fachgruppe über einige Mitarbeiter verfügt, welche Nistkästen, besonders für Kleinvögel in guter Qualität herstellen können, wurde auch dies durch eigene Mitarbeiter realisiert. Wegen den Platzverhältnissen im Turm mussten die Kästen für Schleiereule/Turmfalke vor Ort angefertigt und eingepasst werden. Die Kosten hierfür übernahm dankenswerterweise die Stiftung des VTO. Unter dem Dach wurden von Fledermausfachmann R. Koch aus Stöckey Einflugöffnungen für Fledermäuse geschaffen, um auch diesen bestandsbedrohten Tieren die Möglichkeit zur Nutzung des Gebäudes zu geben. Nach Abschluss der gesamten Arbeiten wurde ein von Landschafts- und Gartenbaubetrieb S. Zinke, Arenshausen gesponsortes Schild mit allen übrigen Sponsoren an der Außenwand des Gebäudes angebracht. Die Eingangstür zierte ein Aufkleber mit dem schon über das Eichsfeld hinaus bekannten Logo „Ein Herz für Vögel“, unter dem Vereinsmitglied D. Krüger aus Lutter schon seit Jahren sehr schöne und fachgerechte Nistkästen für Kleinvögel herstellt. Am 27.01.2020 fand ein Treffen am Trafohaus mit den Sponsoren, den fleißigen Helfern und der Presse statt, bei dem allen Beteiligten ein herzlicher Dank ausgesprochen werden konnte. Dies war das erste derartige Projekt der Fachgruppe Ornithologie im Eichsfeld und es konnte nur durch die zahlreichen Helfer und Sponsoren mit den vergleichsweise geringen finanziellen Mittel

der Fachgruppe bewerkstelligt werden. Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass dieses ehemalige Stromhaus von vielen Vögeln (bzw. anderen Tieren) als Reproduktionsplatz genutzt wird.

Folgende Nistmöglichkeiten wurden angebracht: Dach: Einflugmöglichkeiten für Fledermäuse, SO – Seite: 3x Turmfalke/Schleiereule/Dohle, 7x Nistbatterie für Sperlinge, Einflugloch 3,2 cm 1x Meise, 3,2 cm + 1x Halbhöhle, NO-Seite: 5x Schwalbennester, NW – Seite: 1x Turmfalke/Schleiereule/Dohle 6x Mauersegler (Langloch) 3x Meise, 3,2 cm.

Hans-Bernd Hartmann
FG Ornithologie Eichsfeld e.V.
An der Kuhle 2
37327 Leinefelde
kontakt@ornithologie-eichsfeld.de



Abb. 1: Zustand Stromhaus Anfang des Jahres 2019



Abb. 2: Naturfreunde beim Renovieren



Abb. 3: Werbetafel mit Sponsoren auf der SW-Seite



Abb. 4: D. Krause und F. Kohlstedt beim Anbringen von Nistkästen



Förderprojekt 45-20: Wiederansiedlung Steinkauz in der Rhön (LPV/ Natura 2000-Station Rhön) - Zwischenbericht 2020. Antragssteller: Landschaftspflegeverband „BR Thüringische Rhön“ e.V. LPV Rhön/Natura 2000-Station „Rhön“

Hintergrund

Der Steinkauz (*Athene noctua*) war im benachbarten Grabfeld bis in die 1970er Jahre ein regelmäßig anzutreffender Brutvogel. Beobachtungen aus dieser Zeit belegen, dass sich das damalige Verbreitungsgebiet vom Fuße

der Rhön etwa bei Oberelsbach über den Mellrichstädter Gäu über das gesamte Grabfeld erstreckt hat. Aufgrund umfassender Umstrukturierungen in der Landschaft seit der Mitte des vergangenen Jahrhunderts war der Steinkauz hier lange Zeit ausgestorben. Seit



Abb. 1: Kasteninstallation.



Abb. 2: Kasteninstallation bei Geismar.



Abb. 3: Waagrecht aufgehängte Röhre bei Geismar.



Abb. 4: Gute Erfahrungen wurden mit der Verwendung von Lochband gemacht – die Installation ist einfach und das Band kann mit kleinen Nägeln am Kasten befestigt werden.



Abb. 5: Kastenausbringung bei Stedtlingen mit G. Roeder.

2005 gibt es erfolgreiche Ansätze (v.a. Daniel Scheffler (BY Grabfeld/ Rhönausläufer), Landschaftspflegeverband (LPV-TH Grabfeld) die Art hier und im Thüringer Grabfeld wieder anzusiedeln. 2015 konnten hier über 100 Brutreviere festgestellt werden. Trotzdem gilt die Art in Thüringen nach wie vor als vom Aussterben bedroht (2011, RLT 1).

Sowohl nach Süden (LK Hassberge) als auch nach Norden (Thüringer Rhön) sollen potentielle Lebensräume optimiert werden, um dem Steinkauz weitere geeignete Bruthabitate anzubieten, mit dem Ziel langfristig eine gut vernetzte Metapopulation zu etablieren.

Umsetzung

Der LPV Rhön stellte im Rahmen seiner Arbeit als Natura 2000-Station „Rhön“ einen Antrag bei der Stiftung des VTO. Gemeinsam mit Christian Groß wurden anhand von Luftbildern Flächen ausgewählt, die geeignet erschienen Steinkauzröhren zu installieren.

Entscheidend war, einen Mindestabstand

zum Wald einzuhalten, um den Prädatoren- druck gering wie möglich zu halten. Es wurde versucht, Hangplätze zu wählen, die einen räumlichen Bezug zu den Streuobstwiesen des ENL-Projektes „Geflügelte Vielfalt“ (GV) aufweisen, um den Kontrollaufwand möglichst zu minimieren, da die GV-Kästen auch regelmäßig kontrolliert werden müssen.

Die Kästen wurden sowohl auf Streuobstwiesen, als auch in Baumreihen installiert.

Hierbei erfuhr der LPV Rhön zusätzlich ehrenamtliche Unterstützung von Göran Roeder, der später einen Teil der Kästen kontrollieren wird. Auch mit Daniel Scheffler wurde über die Eignung potentieller Flächen Rücksprache gehalten.

Im Februar 2020 erfolgten ehrenamtliche Flurfahrten (Christian Groß/ Julia Gombert und Göran Roeder/ Julia Gombert) um die Flächen im Gelände zu verifizieren und potentiellen Hangplätze genauer festzulegen.

Mit Hilfe des FIS-Naturschutz, worauf die Natura 2000-Station Zugriff hat, konnten die Flurstücken ermittelt werden. Zusätzlich wurden die Kategorien (privat/kommunal) herausgesucht.

Die Eigentümer der Flächen sollten vor dem Aufhängen der Kästen über selbiges Vorhaben informiert werden. Aus Datenschutzgründen konnte der LPV Rhön private Flächeneigner nicht selbst anschreiben.

Hier wurde das Projekt durch die Verwaltung des UNESCO-Biosphärenreservates Rhön (BRR) in Zella unterstützt. Der LPV Rhön bereitete die Schreiben vor und die BRR-Verwaltung übernahm den Versand an Privatpersonen. Bei kommunalen Flächen erfolgte die Information direkt durch den LPV Rhön. Alle angeschriebenen Eigentümer waren einverstanden mit dem Kastenaufhängen. Im Frühjahr 2020 wurden durch den LPV Rhön, z.T. durch ehrenamtliche Unterstützung von C. Groß und G. Roeder 44 von 55 Röhren in der Thüringer Rhön installiert. Elf Röhren sind derzeit noch bei der Agrargenossenschaft in Kaltennordheim zwischengelagert.



Abb. 6: Es wurde darauf geachtet, dass sich ein „Austritt“ vor der Öffnung anschließt, damit die Jungvögel zunächst auf einem Ast trappeln können.



Abb. 7: In alle Röhren wurden Hobelspäne eingestreut.

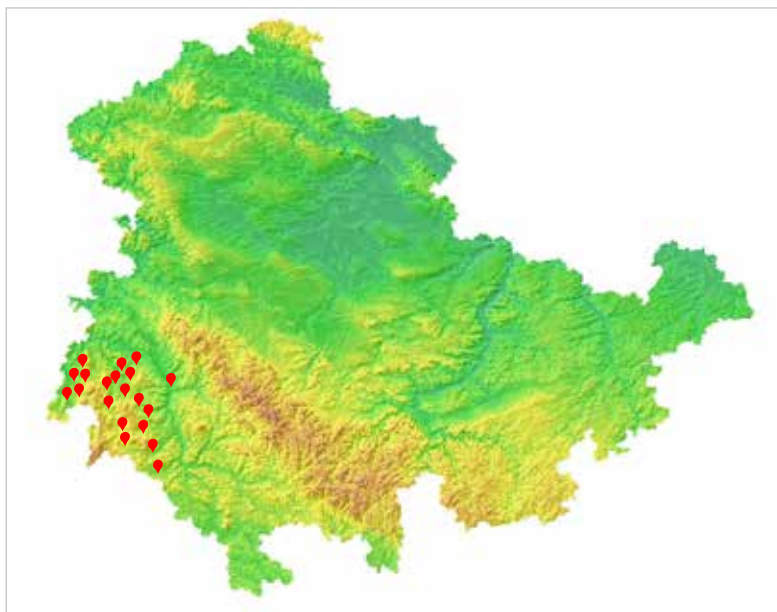


Abb. 8: Verteilung der Standorte der angebrachten Röhren in der Thüringischen Rhön.

Weitere Standorte sind dafür vorgesehen, dort sollen im Herbst (Okt/ Nov) 2020 noch acht der verbliebenen Kästen aufgehängt werden

Kontrolle der Kästen

Im Herbst 2020 wurden alle Kästen zum ersten Mal kontrolliert. C. Groß entwarf ein Begleitformular und eine Arbeitsanleitung für

die Kontrolleure, damit gewährleistet ist, dass die Kontrollen nach einem einheitlichen Schema ablaufen.

LPV Rhön/Natura 2000-Station „Rhön“
Pförtchen 15, 36452 Kaltennordheim OT Kaltensundheim
Ansprechpartnerin: Julia Gombert
036946 20656
j.gombert@lpv-rhoen.de

Die Wasservogelzählung in Thüringen

Frank Radon und Michael Nickel

Zum dritten Mal in Folge werden hier einige Ergebnisse der zurückliegenden Saison der Wasservogelzählung präsentiert, hier aus der Saison 2019/2020.

Zuerst ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Zählerinnen und Zähler! In 83,3% aller Gebiete in Thüringen wurden mindestens 6 Zählungen durchgeführt, was das anhaltend hohe Engagement aller Beteiligten eindrucksvoll belegt (Abb. 2).

- Machen Sie mit, unbesetzte Zählgewässer gibt es in allen Landesteilen! -

Wetter

Der Winter der Saison 2019/20 war sehr mild

und niederschlagsreich, der zweitwärmste seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1881. Die Temperaturen lagen meist über 0°C (Abb. 1). Im Deutschlandvergleich war Thüringen mit 3,8 °C ein relativ kaltes Bundesland (www.dwd.de). Demzufolge gab es in dieser Saison nur wenige wetterbedingte Nullzählungen. Die Gesamtzahl dieser lag mit 39 nur etwas höher als in der Vorsaison mit 34.

Die Wasservogel-Saison 2019/20 (Stand 31.08.2020)

In der Saison 2019/2020 wurden in 156 Gebieten bei 1.063 Zählungen in Thüringen Wasservögel erfasst. Die Zählgebietskulisse hat sich zur Vorsaison kaum verändert.

In den Randbereichen Thüringens liegen Ge-

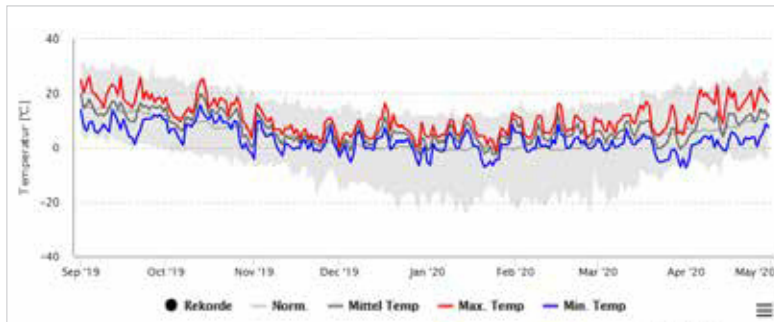


Abb. 1: Temperaturverlauf für die Wetterstation Erfurt-Weimar vom 01.09.2019 bis 30.04.2020 (www.wetterzentrale.de).

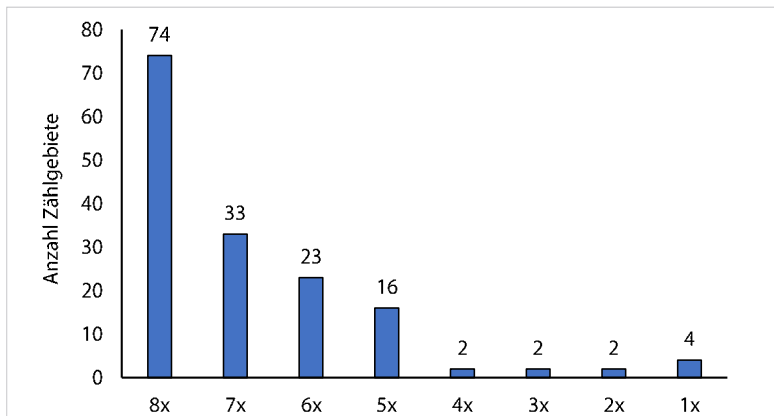


Abb. 2: Anzahl der Zählungen je Zählgebiet in der Saison 2019/20 in Thüringen.



wässer mit Flächenanteil in Thüringen die in den benachbarten Bundesländern koordiniert werden und deshalb nicht in diese Betrachtung einfließen. Dies sind der Helgestausee bei Kelbra (NDH/KYF und Sachsen-Anhalt), die Haselbacher Teiche (ABG und Sachsen) und der Rhäden bei Obersuhl (WAK und Hessen).

Für 84 Vogelarten liegen insgesamt 7.014 Beobachtungen mit 234.610 Individuen vor. 47,5 % davon machten Stockenten und Blässhühner aus (Abb. 3). Alle weiteren Arten lagen durchgängig im einstelligen Prozentbereich.

Die Zunahme der insgesamt erfassten Wasservögel um etwa 12.000 Individuen im Vergleich zur Vorsaison ist vor allem auf die Saatgans zurückzuführen. Hier konnten ca. 10.000 Vögel mehr registriert werden.

Die immer noch steigenden Zahlen bei den Gänse-Neozoen Kanadagans, Rostgans und Nilgans bestätigen den bundesweiten Trend. Von folgenden Arten wurden weniger als 10 Individuen im Erfassungszeitraum beobachtet (Anzahl in Klammern), Zwergsäger (7), Mittelsäger (6), Zwerggans (6), Tüpfelsumpfhuhn (5), Bergente (4), Rohrdommel (4), Rothalsgans (4), Trauerseeschwalbe (4), Prachtttaucher (3), Sandregenpfeifer (3), Flussseseschwalbe (2), Heringsmöwe (2), Kurzschnabelgans (2), Rothalstaucher (2), Samtente (2), Schwarzkopf-

möwe (2), Schwarzstorch (2), Zwergstrandläufer (2), Schwarzschan (1), Steinwälzer (1), Uferschnepfe (1), Zwergdommel (1) und Zwergkanadagans (1).

Näher eingegangen wird im Folgenden auf die Arten Gänsesäger, Krickente und Kolbenente.

GÄNSESÄGER *Mergus merganser*

Nennenswerte Rastbestände gibt es zwischen Oktober und März. Die Gesamtzahlen der letzten 3 Saisons stiegen seit 2017/2018 von 1.092 über 1.280 (2018/2019) bis auf 1.632 Ind. in der letzten Zählperiode. Die Monatsmaxima werden von Dezember bis Februar (Abb. 4) erreicht.

Die räumliche Verteilung zeigt, dass die Gewässer in Ostthüringen bevorzugt aufgesucht werden (Abb. 5). Die größten Ansammlungen mit jeweils über 50 Ind. der letzten 3 Saisons sind in Tab. 1 dargestellt. Das Plothener Teichgebiet (SOK) beherbergt regelmäßig die kopfstärksten Rastbestände dieser Art. Bei den Fließgewässern besitzt die Weiße Elster im Raum Greiz-Gera hohe Bedeutung für die überwinternden Vögel.

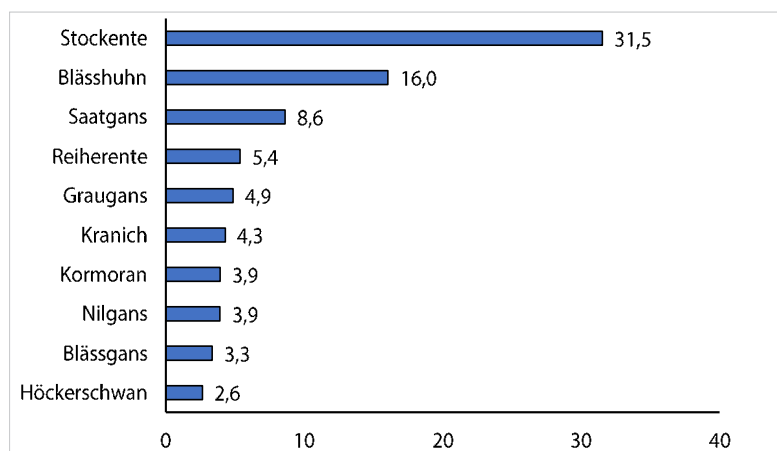


Abb. 3: Prozentuale Anteile der häufigsten Wasservögel der Saison 2019/20 in Thüringen.

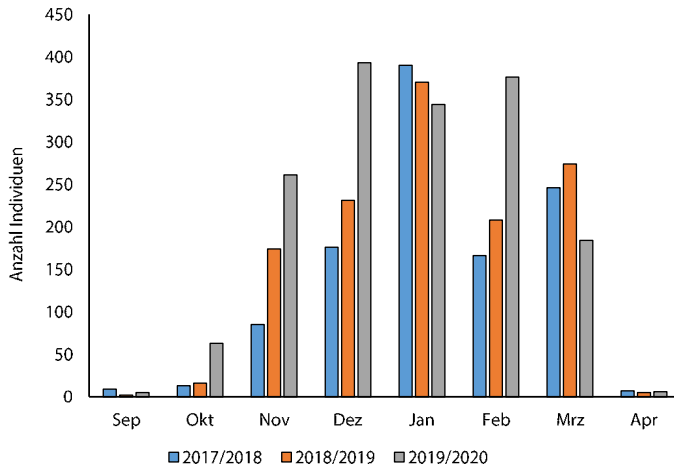


Abb. 4: Anzahlen rastender Gänsesäger (*Mergus merganser*) in Thüringen in den Wasservogelzählsaisons 2017/18 bis 2019/20.

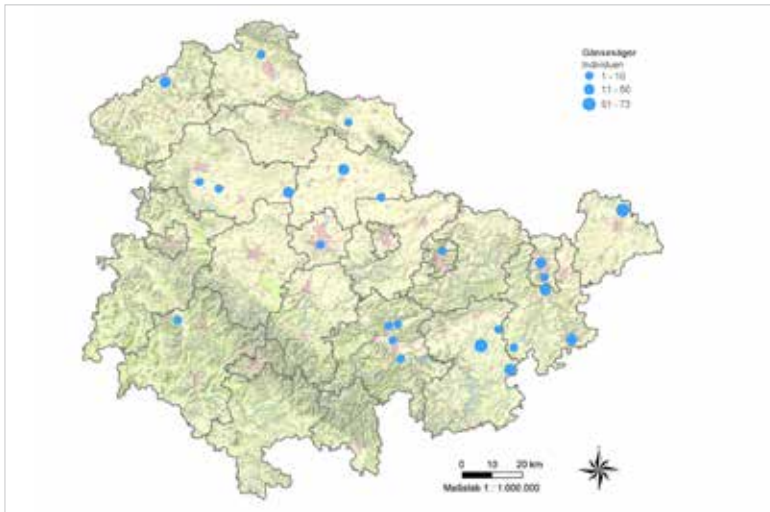


Abb. 5: Räumliche Verteilung von Gänsesägern (*Mergus merganser*) im Januar 2020 (Mittwinterzählung).

Datum	Zählgebiet	Landkreis	Individuen
17. Nov 19	Plotthener Teichgebiet	SOK	109
16. Feb 20	Plotthener Teichgebiet	SOK	105
15. Dez 19	Vorsperre Riedelmühle	GRZ	88
12. Jan 20	Plotthener Teichgebiet	SOK	73
15. Dez 19	Stausee Windischleuba	ABG	72
16. Dez 19	Bielener Kiesecken (gesamt)	NDH	66
12. Jan 20	Stausee Windischleuba	ABG	61
15. Dez 19	Plotthener Teichgebiet	SOK	54

Tab. 1: Maximalzahlen rastender Gänsesäger (*Mergus merganser*) in Thüringen in den Wasservogelzählsaisons 2017/18 bis 2019/20.



KRICKENTE *Anas crecca*

Die Krickente ist nach der Stockente die am häufigsten anzutreffende Schwimmartenart auf den Thüringer Zählgewässern. Die Phänologie im Saisonverlauf zeigt Abb. 6. Neben der Individuensumme ist die Anzahl der Zählgebiete mit Nachweisen dargestellt. Interessant ist der hohe Anteil der Vögel am Stausee Windischleuba (außer Oktober) mit ca. 22 bis 50 % der Gesamtsumme. Im Oktober wird in Thüringen die Höchstzahl erreicht, in Windischleuba im Februar. Die Zählge-

bietsnachweise gehen von September an kontinuierlich zurück, um im März den Höhepunkt zu erreichen. Die räumliche Verteilung für den Januar 2020 zeigt zwei Schwerpunkte mit 178 Ind. am Stausee Windischleuba (ABG) und am Stausee Großbrembach (SÖM) mit 115 Individuen. An diesen beiden ZG hielten sich 57% der erfassten Krickenten im Januar auf. An 13 ZG wurden 1 bis 8 Ind. gezählt und an 7 ZG zwischen 12 und 39 Ind. Auffallend ist die Bevorzugung der tiefer gelegenen Gewässer in Mittel- und Nordthüringen.

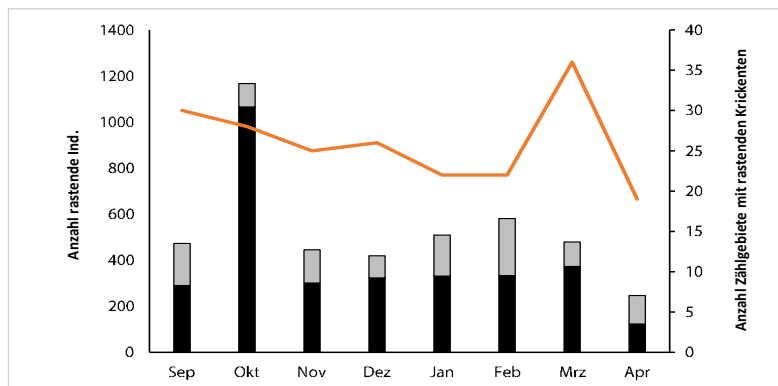


Abb. 6: Individuensummen rastender Krickenten (*Anas crecca*) in Thüringen in der Wasservogelzählsaison 2019/20. Die schwarzen Säulen stehen für die Thüringer Zählgebiete ohne Windischleuba/ABG, die grauen Säulen zeigen die Daten von Windischleuba/ABG. Die Linie zeigt die Anzahl der Zählgebiete mit Krickenten.

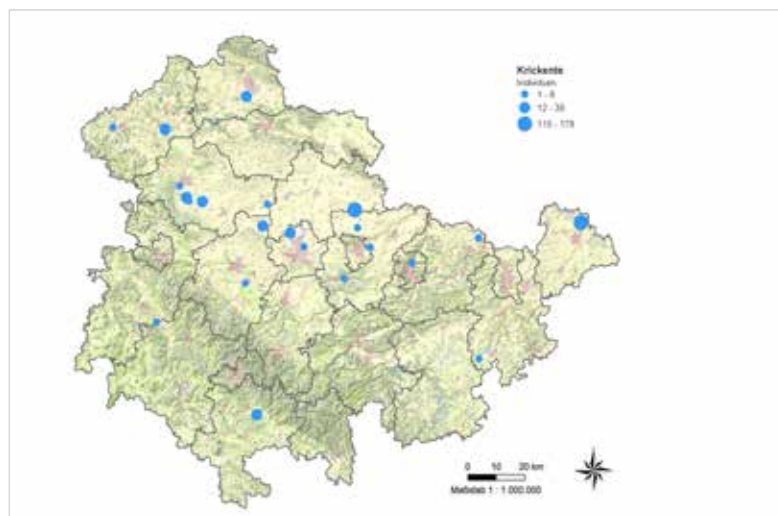


Abb. 7: Räumliche Verteilung von Krickenten (*Anas crecca*) im Januar 2020 (Mittwinterzählung).

Datum	Zählgebiet	Landkreis	Individuen
13. Okt 19	Plotthener Teichgebiet	SOK	394
16. Okt 19	Rückhaltebecken Straußfurt	SÖM	330
16. Feb 20	Stausee Windischleuba	ABG	248

Tab. 2: Maximalzahlen rastender Krickenten (*Anas crecca*) in Thüringen in der Wasservogelzählsaison 2019/20

KOLBENENTE *Netta rufina*

Die Kolbenente gehört zu den Wasservogelarten deren Bestandsgrößen in allen untersuchten Trendzeiträumen stark zunehmen (Gerlach et al. 2019). Dies betrifft die deutschen Rast- und Winterbestände der Art. Die Anzahl der in Thüringen im Saisonverlauf rastenden Kolbenenten spielt im bundesweiten Kontext eine untergeordnete Rolle. Die Maximalzahlen in Deutschland lagen hier im Herbst bei bis zu 18.000 Ind. in der Saison 2015/2016. Auch in Thüringen wurden in der vergangenen Saison die Höchstzahlen im Herbst erreicht (Abb. 8). Im November wurden in den Thü-

ringer Zählgebieten an den Erfassungstagen keine Kolbenenten festgestellt. Im Dezember und Januar lagen die Bestände auf niedrigem Niveau und mit beginnendem Frühjahrszug stiegen diese wieder an, ohne die Zahlen vom Herbst zu erreichen. In Abb. 9 sind alle Daten von September bis April dargestellt. Die Höchstzahl wurde am 12. Oktober 2019 mit 80 Ind. am Schwerborner See (EF) festgestellt. Die Verbreitungsschwerpunkte im Erfurter Raum und nördlich davon im Landkreis Sömmerda sind gut zu erkennen.

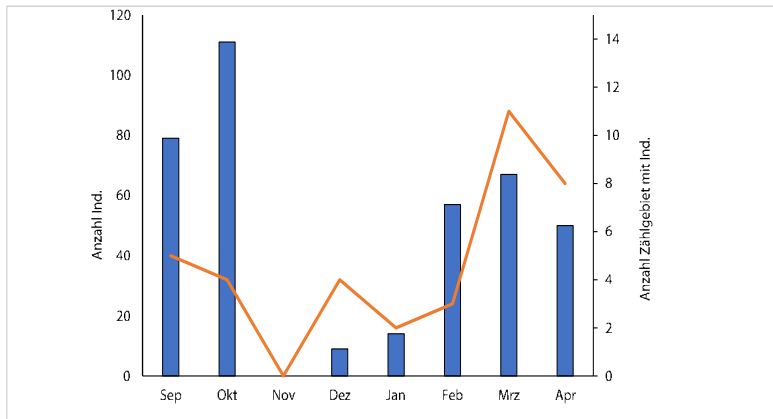


Abb. 8: Anzahlen rastender Kolbenenten (*Netta rufina*) in Thüringen in der Wasservogelzählseason 2019/20. Balken: Summe Ind. 2020, Linie: Anzahl der Zählgebiete mit Individuen.

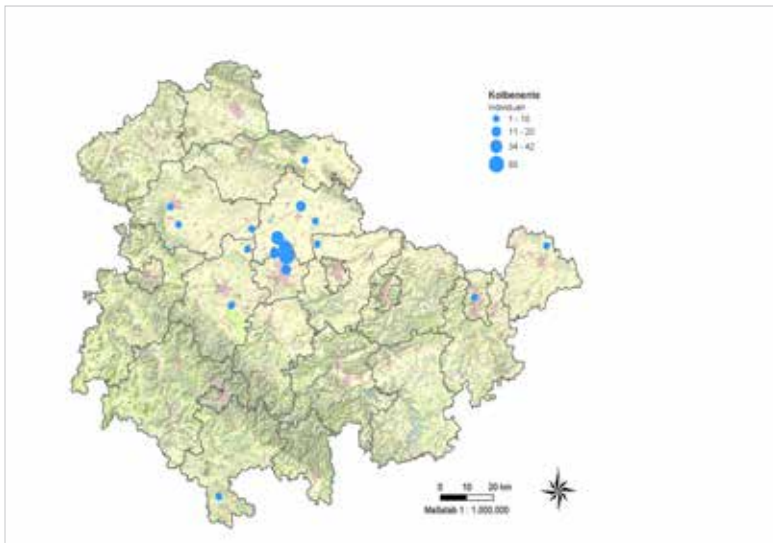


Abb. 9: Räumliche Verteilung von Kolbenenten (*Netta rufina*) in der Wasservogelzählseason 2019/20.



Literatur

Nickel, M. & Radon, F. (2019): Die Wasservogelzählung in Thüringen. Mitteilungen und Informationen des Verein Thüringer Ornithologen 42: 16-21.

Gerlach, B., R. Dröschmeister, T. Langgemach, K. Borkenhagen, M. Busch, M. Hauswirth, T. Heinike, J. Kamp, J. Karthäuser, C. König, N. Markones, N. Prior, S. Trautmann, J. Wahl, u. C. Sudfeldt (2019): Vögel in Deutschland – Übersichten zur Bestandssituation. DDA, BfN, LAG VSW, Münster.

Frank Radon
(Landeskoordinator Wasservogelzählung)
Julius-Alberti-Strasse 7
07907 Schleiz
wvz-thueringen@vto-ev.de

Michael Nickel
Sophienstr 37
07743 Jena
geschaeftsstelle@vto-ev.de

Internetquelle

https://www.dwd.de/DE/presse/pressemitteilungen/DE/2020/20200228_deutschlandwetter_winter2019_2020_news.html?nn=510076, abgerufen am 10.09.2020

https://www.wetterzentrale.de/averages_de.php?station=5424&jaar=2018&maand=9&dag=1&jaar2=2019&maand2=4&dag2=30, abgerufen am 10.09.2020



Blässgänse (*Anser albifrons*), 23.01.2019 Breitung / SM, Foto: S. Schmidt.

Beringungsergebnisse in Thüringen 2019

Ringfundmeldung Nr. 13/ 2020 der Beringungszentrale Hiddensee

Andreas Goedecke

Das Jahr 2019 ging mit 19.201 in Thüringen beringten Vögeln zu Ende. Eine Aufstellung der 20 am häufigsten markierten Arten findet sich in Tabelle 1. Jeder dritte 2019 in Thüringen beringte Vogel stammt im Übrigen von der Naturschutzstation Numburg am Helmestausee. Hier wurden 6.251 Vögel in 81 Arten markiert.

Als besondere Fänglinge finden sich in der Beringungsstatistik 12 verschiedene Limikolenarten, welche an den beiden Fangplätzen am Helmestausee und den Plothener Teichen beringt wurden. Ganz besonders dürften sich Juliane Balmer und Joachim Blank gefreut haben, als Ihnen am 13.10.2019 an den Herbslebener Teichen ein Gelbbrauenlaubsänger ins Netz ging (Abb. 4).

Trotz eines durchschnittlichen Beringungsergebnisses im Jahr 2019 und einer stabilen Beringerzahl gibt der Altersdurchschnitt unserer Beringer durchaus Grund zur Sorge. Dieser betrug im Betrachtungsjahr knapp 60 Jahre. Das bedeutet, dass sich fast die Hälfte unserer Mitarbeiter im eigentlichen Rentenalter befindet (Abb. 1).

Für das Berichtsjahr liegen aktuell 3.419 Wiederfunde vor, welche ausgewertet werden konnten. Etwa 90% der Funde betreffen Ortsfunde, welche zum allergrößten Teil von den Beringern selbst generiert wurden (Abb. 2).

Art	wissensch. Name	pulli	andere	Summe
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	3	1897	1900
Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	34	1429	1463
Blaumeise	<i>Parus caeruleus</i>	393	876	1269
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	459	675	1134
Uferschwalbe	<i>Riparia riparia</i>	0	1094	1094
Erlenzeisig	<i>Carduelis spinus</i>	0	1088	1088
Schafstelze	<i>Motacilla flava</i>	0	781	781
Dohle	<i>Coloeus monedula</i>	775	2	777
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	646	86	732
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	0	696	696
Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	56	586	642
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	0	476	476
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbicum</i>	363	23	386
Rohrhammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>	0	320	320
Tannenmeise	<i>Parus ater</i>	139	149	288
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>	26	247	273
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	112	124	236
Grünfink	<i>Carduelis chloris</i>	0	211	211
Gartengrasmücke	<i>Sylvia borin</i>	0	210	210
Rotmilan	<i>Milvus milvus</i>	201	7	208

Tab. 1: Die 20 am häufigsten in Thüringen beringten Vogelarten 2019

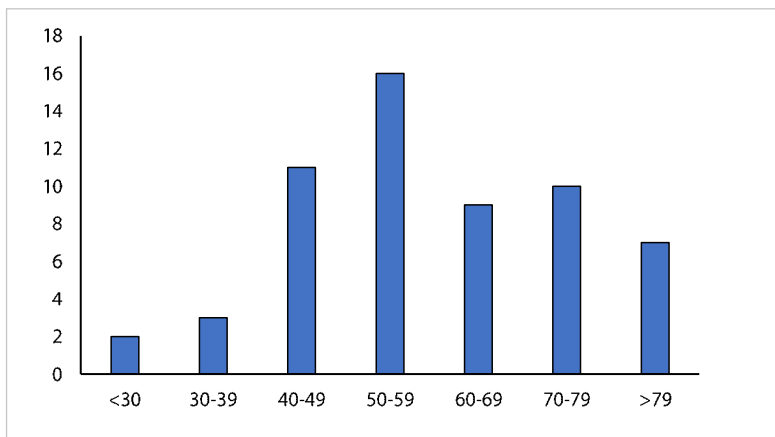


Abb. 1: Anzahl der in Thüringen aktiven Beringer nach Altersgruppe.

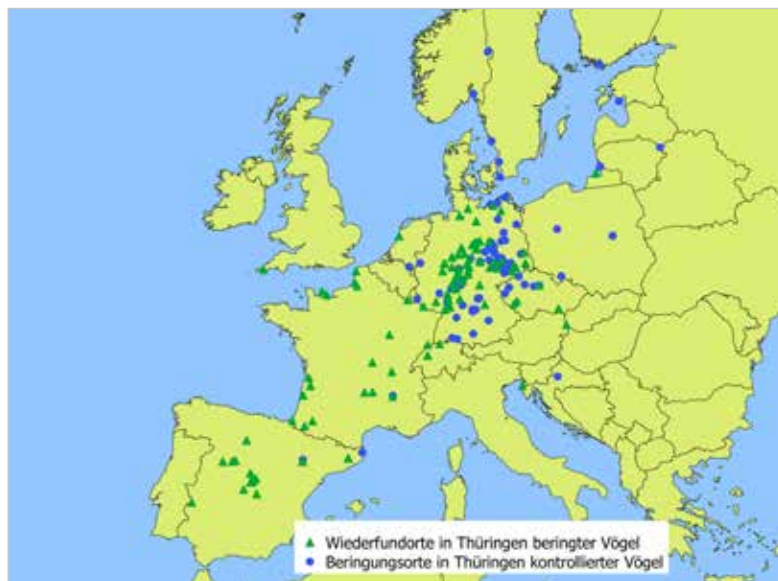


Abb. 2: Fundorte von in Thüringen beringten sowie Beringungsorte von in Thüringen gefundenen Vögeln 2019 (Karte: M. Mähler, VSW Seebach).

Eine Auswahl interessanter Ringfunde findet sich wieder hier.

GRAUREIHER *Ardea cinerea*

Hiddensee CA3729 + Farbring grün XW5

Beringung: 01.05.2004, nestjung, Herbsleber Teiche, UH

Wiederfund: 02.03.2019, Speicher Döllstädt/GTH, männlicher Brutvogel beim Nestbau

Nach 5418 Tagen 5 km SSW vom Beringungsort

Die Liste der Langzeitfunde wird komplett vom Weißstorch dominiert. Von den 25 ältesten Ringvögeln 2019 sind 23 Weißstörche. In die Top Ten schaffte es dieser Graureiher. Er schritt in seinem 15. Lebensjahr nur fünf Kilometer vom Geburtsort entfernt am Speicher Döllstädt zur Brut. Der Reiher ist damit auch der bislang älteste Ringvogel aus dem deutschen Farbmarkierungsprojekt. Von ihm liegen insgesamt sechs Ablesungen aus dem Areal zwischen Herbsleben und Döllstädt vor.



Abb. 3: Fischadler (*Pandion haliaetus*) mit Kennring BN17 am 04.09.2019, Breitungsee, SM, (Foto: K. Schmidt).

TURMFALKE *Falco tinnunculus*

Stavanger 6242484

Beringung: 11.07.2016, nestjung, Trysil, Hedmark, Norwegen

Wiederfund: 28.08.2019 Großobringen, AP, Kollision mit Straßenfahrzeug

Nach 1143 Tagen 1151 km S vom Beringungsort

Nordische Turmfalken treten typischerweise als Durchzügler und Wintergäste bei uns auf. Meist kommen die Falken aus nordöstlichen Richtungen. Norwegische Ringvögel sind bei uns dagegen Raritäten. Außerdem ist der frühe Fundzeitpunkt Ende August bemerkenswert.

FISCHADLER *Pandion haliaetus*

Hiddensee BA38462 + Farbring schwarz BN17
Beringung: 18.06.2019, nestjung, Potsdam - Golm, Brandenburg

Wiederfund: 04.09.2019, Breitungsee, SM, beobachtet und fotografiert (Abb.3).

Nach 78 Tagen 258 km SW vom Beringungsort

Fischadler sind ein beliebtes Fotomotiv. Nicht selten kommt es vor, dass die Fotografen beim Betrachten am PC den Kennring am Vogel bemerken, der dann oft gut ablesbar ist. Gerade beim Fischadler ist die Chance einen Ringvogel zu beobachten recht gut, da bei der Art die Beringungsquote recht hoch ist. Bitte melden Sie Ringablesungen. Oft lassen sich auch unsichere oder unvollständige Ringcodes noch zuordnen. Der Autor ist auch gern bei der Klärung solcher Rätsel behilflich.

WENDEHALS *Jynx torquilla*

Hiddensee OA2977

Beringung: 08.06.2019, nestjung, Altenberga, SHK

Wiederfund: 16.08.2019, gefangen von Beringer, Ethe, Luxemburg, Belgien

Nach 69 Tagen 449 km WSW vom Beringungsort

Wendehälse werden in Thüringen verhältnismäßig selten beringt. Daher sind auch Fernfunde selten. Dieser Jungvogel wurde sehr



rasch nach dem Flüggewerden bereits im südlichen Belgien wiedergefangen.

ZILPZALP *Phylloscopus collybita*

Hiddensee GX1177

Beringung: 19.08.2018, diesjährig, Zeulenroda, GRZ

Wiederfund: 24.01.2019, Gwennap, Cornwall, England, gefangen von Beringer

Nach 158 Tagen 1215 km W vom Beringungsort

Dieser in Thüringen beringte Zilpzalp überwinterte dem Fund zufolge im äußersten Südwesten Englands. Dass einheimische Zilpzalpe in England überwintern, ist bekannt. Der überwiegende Teil verbringt den Winter jedoch im Mittelmeerraum.

SCHILFROHRSÄNGER *Acrocephalus schoenobaenus*

Hiddensee Z112434

Beringung: 29.08.2019, diesjährig, Helgestausee

Wiederfund: 04.09.2019, gefangen von Beringer, Sečoveljske Soline, Slowenien

Nach 6 Tagen 691km SSO vom Beringungsort

Der Schilfrohrsänger ist eine der wenigen Kleinvogelarten, die auf dem Herbstzug nicht eine südwestliche, sondern meist eine südliche Richtung einschlägt. Dieser Ringvogel wurde bereits sechs Tage nach der Beringung an der slowenischen Adriaküste wiedergefangen.

MÖNCHSGRASMÜCKE *Sylvia atricapilla*

Hiddensee VF70610

Beringung: 14.04.2011, vorjähriges Männchen, IMS-Fangplatz Steinberg bei Zimmern, UH

Wiederfund: 08.06.2019, vom Beringer kontrolliert am Beringungsort

In der Liste der Langzeitwiederfunde von 2019 findet sich als erster Kleinvogel diese Mönchsgrasmücke, welche hier im bemerkenswerten neunten Lebensjahr am offenbar traditionellen Brutplatz wiedergefangen wurde.

MÖNCHSGRASMÜCKE *Sylvia atricapilla*

Malta Valletta 309791

Beringung: 20.11.2016, Weibchen, Alter unbekannt, Malta, Salina Nature reserve

Wiederfunde: 31.03.2017, Wiederfang am Beringungsort auf Malta; 05.05.2019, adultes Weibchen, Reifenstein, EIC, gefangen von Beringer

Nach 896 Tagen 1737km nördlich vom Beringungsort

Ein Teil unserer mittel- und nordeuropäischen Mönchsgrasmücken zieht in exakt südlicher Richtung in das Winterquartier. Bei diesem Ringvogel kann angenommen werden, dass er den Winter 2016/17 auf Malta verbracht hat, da er im Frühjahr nach der Beringung nochmals auf Malta wiedergefangen wurde. Beim Wiederfang Anfang Mai in Thüringen ist zu vermuten, dass sich der Vogel noch auf dem Heimzug befand.

HECKENBRAUNELLE *Prunella modularis*

Helsinki HA87033

Beringung: 18.09.2018, diesjährig, Särkisalo, Turku, Finnland

Wiederfund: 06.10.2019, Reifenstein, EIC

Nach 383 Tagen 1244 km SW vom Beringungsort

HECKENBRAUNELLE *Prunella modularis*

Stockholm 1EZ05189

Beringung: 09.09.2018, diesjährig, Getterön, Varberg, Schweden

Wiederfund: 09.-16.03.2019, Wachstedt, EIC, gefangen von Beringer

Nach 181-188 Tagen 664 km SSW vom Beringungsort

Hier sind zwei mutmaßlich skandinavische Heckenbraunellen auf dem Durchzug in Thüringen dokumentiert.

Bei dem schwedischen Ringvogel ist ein gewisser Schleifenzug zu vermuten, bei dem der Vogel im Herbst eine nördlichere Route einschlug. Diese Vermutung erhärtet sich beim Blick in die Ringfundatlanten: im Herbst in

(Süd-)Schweden beringte Heckenbraunellen treten überwiegend im Frühjahr in Mitteldeutschland auf, jedoch kaum in derselben herbstlichen Zugperiode.

HAUSROTSCHWANZ *Phoenicurus ochruros*

Hiddensee ZH47384

Beringung: 21.05.2018, vorjähriges Weibchen, Brutvogel, Kleinbartloff, EIC

Wiederfund: 29.10.2019, tot gefunden, Heiloo, Nordholland, NL

Nach 526 Tagen 414 km WNW vom Beringungsort.

Hiesige Hausrotschwänze überwintern üblicherweise im westlichen Mittelmeerraum. Warum dieses Weibchen auf dem Herbstzug einen deutlichen Nordwestschwenk gemacht hat, muss wohl ungeklärt bleiben.

KOHLMEISE *Parus major*

Kaunas VN40866

Beringung: 01.06.2019, nestjung, Salu Miškas, Litauen

Wiederfund: 27.10.2019, Elxleben, IK, Kollision mit Glasfläche

Nach 148 Tagen 1148 km SW

KOHLMEISE *Parus major*

Gdansk K8Y2557

Beringung: 24.05.2018, nestjung, Owcz Glow, Rogozno, Polen

Wiederfund: 24.02.2019, Wachstedt, EIC, gefangen von Beringer

Nach 276 Tagen 495 km WSW vom Beringungsort

Meist stammen beringte, durchziehende Meisen von den baltischen Beringungsstationen, womit die exakte Herkunft nicht ermittelbar ist. Daher sind die Funde dieser beiden nestjung gekennzeichneten Kohlmeisen besonders interessant.

Literatur:

Bairlein, F., J. Dierschke, V. Dierschke, V. Salewski, O. Geiter, K. Hüppop, U. Köppen u. W. Fiedler (2014): *Atlas des Vogelzugs. Wiebelsheim.*

Dr. Andreas Goedecke
Forsthaus Westerwald 1
37359 Wachstedt
goe@riparia.de



Abb. 4: Gelbbrauenlaubsänger (*Phylloscopus inornatus*) am 13.10.2019 an den Herbslebener Teichen/UH (Foto: J. Blank)



Avifaunistischer Jahresbericht für Thüringen - 2019

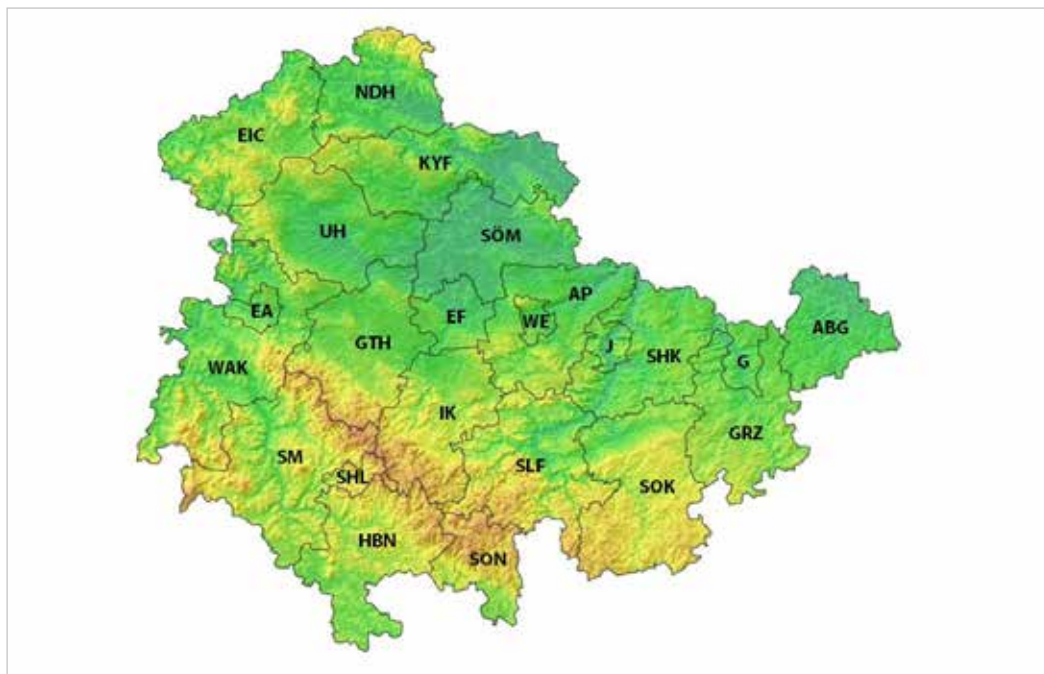
Fred Rost, Michael Nickel, Stefan Frick, Helmut Laußmann, Klaus Lieder und Dietrich Volkmar

Für die Zusammenstellung dieses Berichts danken wir den zahlreichen Beobachtern, die ihre Daten und Beobachtungen zur Verfügung gestellt haben. Eingeflossen sind lokale Jahresberichte vor allem von Fachgruppen aus Nordhausen, Saalfeld/Rudolstadt, dem Plothener Teichgebiet sowie der FG Jena. Der Großteil der Daten stammt aus dem Datenportal ornitho.de. Als Ergänzung ist dem Bericht eine Übersichtskarte der Thüringer Landkreise vorangestellt. Diese soll vor allem auswärtigen Lesern die räumliche Einordnung der Beobachtungen erleichtern. Beim Erstellen des Jahresberichtes für 2018 haben sich leider ein paar Fehler eingeschlichen. Trotz aller Sorgfalt lassen sich diese nicht immer vermeiden. So sind z.B. die Nachweise von Kurzschnabelgänsen aus dem Raum ABG (die Art ist für diesen

Raum nicht dokumentationspflichtig) nicht im Jahresbericht aufgelistet.

Die angegebenen Bestandszahlen für Beobachtungsgebiete aus den Grenzbereichen zu anderen Bundesländern (Haselbacher See, Haselbacher Teiche, RHB Serbitz und Talsperre Schömbach mit Sachsen sowie Helmestausee mit Sachsen-Anhalt gelten für das jeweilige Gesamtgebiet.

Die im Bericht verwendete Nomenklatur der Arten richten sich nach Barthel u. Krüger (2019).



Übersicht der Landkreisgrenzen in Thüringen. Kartengrundlage TLUBN, J. Balmer.

Abkürzungen:

ad.	<i>adultus</i> , Altvogel / Altvögel	HK	Henkelkorb
AKT	Avifaunistische Kommission Thüringen	Mttlg.	Mitteilung
BP	Brutpaar(e)	PK	Prachtkleid
dj.	<i>diesjährig</i>	pull.	Pullus / Pulli
DAK	Deutsche Avifaunistische Kommission	RHB	Rückhaltebecken
DZ	Durchzug	SK	Schlichtkleid
HK	Henkelkörbchen	sM	singende(s) Männchen
immat.	<i>immaturus</i> , nicht ausgefärbt	ÜK	Übergangskleid
Ind.	Individuum / Individuen	vj.	vorjährig
juv.	<i>juvenil(e)</i> , Jungvogel/ Jungvögel	wf	weibchenfarbig
KJ	Kalenderjahr	♂ / ♀	Männchen / Weibchen
Lkr.	Landkreis	*	dokumentationspflichtige Art (DAK oder AKT)
h	Stunde		

SCHWARZKOPF-RUDERENTE *Oxyura jamaicensis*

12.04. – 12.08. 1 Ind. Hainspitzer See/SHK (D. Höselbarth, R. Kiontke, M. Nickel u.a.).

HÖCKERSCHWAN *Cygnus olor*

Konz.: Helmestausee/NDH: max. 16.05. 140 Ind. (J. Scheuer); Teiche Auleben/NDH: max. 16.06. 151 Ind. (E. Höpfner, J. Kiosze); RHB Straußfurt/SÖM: 10.05. – 28.07. 217 – 358 Ind., max. 28.07. (R. Kroll); 01.01. 213 Ind. Alperstedt/SÖM (H. Laußmann) und 02.08. ca. 400 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (F. Radon, F. Rost).

SINGSCHWAN *Cygnus cygnus*

LB im Frühjahr: 26.03. 1 ad. Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); EB im Herbst: ab 01.08. 1 ad. Helmestausee/NDH (R. Wendt); Konz.: Boc-ka/ABG: max. 27.11. 18 ad. + 2 dj. (S. Kämpfer); RHB Serbitz/ABG: max. 23.01. 14 Ind. (S. Wolf); Talsperre Schömbach/ABG: max. 06.01. 47 Ind. u. 16.12. 18 ad. + 2 dj. (S. Wolf); Talsperre Seebach/UH: max. 23.02. 2 ad. + 5 vj. (H.-J. Seeber); Dankmarshausen/WAK: max. 23.02. – 19.03. 6 ad. (G. Schlotzhauer) u. 23.11. 2 ad. + 6 dj. (G. Schlotzhauer) sowie 06.01. 6 ad. Brossen West/ABG (R. Hausch).



Schwarzkopf-Ruderente (*Oxyura jamaicensis*), 10.06.2019, Hainspitzer See/SHK, Foto: M. Nickel.

ZWERGSCHWAN *Cygnus columbianus*

11./12.03. 9 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer).

RINGELGANS *Branta bernicla*

13.04. 1 Ind. Herbslebener Teiche/UH (A. Mörstedt) und 16.11. 1 Ind. Speicher Ettenhausen/WAK (A. Heck).

ROTHALSGANS *Branta ruficollis*

Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 26. – 30.11. 1 Ind. (S. Wolf, S. Kämpfer, S. Grüttner), 01.12. 1 Ind. (S. Wolf), 02. – 08.12. 3 Ind. (R. Steinbach, S. Wolf, M. Fritsch u.a.), 10.12. 2 Ind. (J. Halbauer) u. 28.12. 1 Ind. (S. Wolf); 19.01. 1 vj. Windehausen/NDH (M. Fritsch) und 31.10. 1 Ind.



RHB Serbitz/ABG (H. Gentsch, J. Halbauer, M. Oehler u.a.).

KANADAGANS *Branta canadensis*

Brut: 1 BP (6 pull) Stausee Ratscher/HBN (A. Kurz); 1 BP und weitere Paare ohne Bruterfolg Breitung Seen/SM (K. Schmidt); Konz.: Lkr. SM und WAK: 01.01. – 31.12. mind. 30 Ind., max. 17.11. 40 Ind. (B. Teichmüller).

WEISSWANGENGANS *Branta leucopsis*

Sommerbeobachtungen betreffen Gefangenschaftsflüchtlinge, welche vor allem in Ostthüringen nachgewiesen wurden.

Maxima: Haselbacher Teiche/ABG: 20. – 25.03. 3 Ind. (S. Wolf) u. 21.04. 3 Ind. (S. Grüttner); Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 02.02. 4 Ind. (S. Grüttner, S. Wolf) u. 10.02. 8 Ind. (S. Wolf); RHB Serbitz/ABG: 06. – 10.01. 5 Ind. (S. Wolf); Erfurt-Stotternheim/EF: 26.01. – 03.02. 11 – 12 Ind. (H. Laußmann, D. Höselbarth); Alperstedt/SÖM: 11.01. 12 Ind. (H. Laußmann) u. 12.01. 14 Ind. (V. Exner, U. Ihle); Stadtteich Triptis/SOK: 17.02. 4 Ind. u. 17.11. 5 Ind. (B. Freymann) – Gefangenschaftsflüchtlinge; 04.01. 4 Ind. Haßleben/SÖM (H. Laußmann) und 07. – 19.01. 4 Ind. Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning, W. Einbrodt, G. Schlotzhauer u.a.).

TUNDASAATGANS *Anser serrirostris*

Konz.: Kiesgruben Oldisleben/KYF: max. 19.02. ca. 4.000 Ind. u. 31.12. ca. 2.000 Ind. (H. Grimm); Helmestausee/NDH: max. 17.12. mind. 6.000 Ind. (H. Willems); Kieseeseen Bielen/NDH: max. 17. – 20.01. ca. 7.000 – 9.000 Ind. (S. Dietze, U. Patzig) u. 16.12. ca. 2.500 Ind. (U. Patzig); Alperstedt/SÖM: max. 12.01. ca. 3.000 Ind. (V. Exner); 02.11. ca. 6.000 Ind. Bocka/ABG (S. Kämpfer, S. Wolf); LB im Frühjahr: 27.04. 1 Ind. bei Schwerstedt/SÖM (D. Höselbarth); 05.05. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann); 12.05. 1 Ind. Herbslebener Teiche/UH (C. Weinrich, J. Schulz); 26.05. 1 Ind. Kiese Leubingen/SÖM (D. Traber); EB im Herbst: 20.09. 4 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf).

KURZSCHNABELGANS *Anser brachyrhynchus**

Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 02.02. 2 Ind., 10.02. 1 Ind. (S. Wolf); 05.01. 1 ad. Meuselwitz/ABG (M. Fritsch); 12.01. 1 Ind. Kriebitzsch/ABG (J. Halbauer); 12./13.01. 2 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler, S. Lehmeier); 26.01. 1 Ind. Erfurt-Stotternheim/EF (H. Laußmann); 25. – 27.01. 1 Ind. Münsa-Remsa/ABG (S. Wolf); 02./03.11. 2 Ind. Bocka/ABG (S. Kämpfer, S. Wolf) sowie 12.11. 1 Ind. Linda/GRZ (J. Halbauer).

ZWERG GANS *Anser erythropus**

RHB Serbitz/ABG: 08. – 12.11. 4 ad. + 3 dj. (S. Wolf, R. Steinbach, S. Kämpfer, J. Steudtner) u. 12.11. 2 ad. (S. Wolf) sowie 02.12. 1 ad. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer).

BLÄSSGANS *Anser albifrons*

Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 03.12. ca. 3.000 Ind. (S. Wolf); Kieseeseen Bielen/NDH: max. 28.01. ca. 1.800 Ind. (J. Scheuer) u. 16.12. ca. 2.800 Ind. (U. Patzig); 02.03. ca. 1.500 Ind. Oldisleben/KYF (H. Grimm); 24.11. ca. 1.100 Ind. Remsa/ABG (S. Wolf); EB im Herbst: 20.09. 20 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf).

GRAUGANS *Anser anser*

Gebietsmaxima: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 25.08. ca. 700 Ind. (S. Grüttner); Haselbacher Teiche - RHB Serbitz/ABG: 25.08. 715 Ind. (S. Wolf); Stausee Dachwig/GTH: 02.08. ca. 500 Ind. (L. Reißland); Helmestausee/NDH: max. 612 Ind. 17.09. (J. Scheuer); Kiesgruben Oldisleben/KYF: 13.10. ca. 730 Ind. (H. Grimm); RHB Straußfurt/SÖM: 16.08. 659 Ind. (H. Laußmann); Breitungen/SM: 29.09. ca. 900 Ind. (K. Schmidt); Kiesgrube Fambach/SM: 24.12. ca. 300 Ind. (K. Schmidt); Riedwiesen Barchfeld/WAK: 14.02. ca. 700 Ind. (K. Schmidt); Dankmarshausen/WAK: 13.01. ca. 1.500 Ind. (G. Schlotzhauer), 24.07. ca. 2.100 Ind. (M. Schleuning), 06.09. mind. 2.600 Ind. (B. Teichmüller) u. 17.12. ca. 2.700 Ind. (M. Schleuning) sowie 23.01. ca. 500 Ind. Barthel-

sche Kiesgrube Barchfeld/WAK (K. Schmidt).
Erste Juv. des Jahres: 11.04. 1x3, 1x4 pull.
Rhäden Dankmarshausen/WAK (W. Einbrodt).
Hybride mit Kanadagans: Haselbacher Teiche/
ABG: 09.05. 1 Ind. (S. Wolf) u. 11.06. – 07.07.
1 Ind. (W. Zimmermann, D. Röder, S. Wolf).

NILGANS *Alopochen aegyptiaca*

Landesweit wurden 326 Bruten bekannt. In Verbindung mit den Daten aus dem Vorjahr, wird der Bestand auf 415 - 520 BP geschätzt (S. Frick).
Gebietsmaxima ab 200 Ind.: Kiesgrube Nobitz/
ABG: 17.09. mind. 500 Ind. (L. Köhler); Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 04.10. 505 Ind.



Kurzschnabelgans (*Anser brachyrhynchus*), 26.01.2019
Erfurt-Stotternheim/EF, Foto: H. Laußmann.



Dunkelbäuchige Ringelgans (*Branta bernicla bernicla*),
13.04.2019 Herbslebener Teiche/UH, Foto: A. Mörstedt.



Dunkelbäuchige Ringelgans (*Branta bernicla bernicla*),
16.11.2019 Speicher Ettenhausen, Foto: A. Heck.



Tundrasaatgans (*Anser semirostris*), 10.01.2019 bei Breitungungen/SM, Foto: K. Schmidt.



(S. Wolf, R. Steinbach); Stausee Dachwig/GTH: 28.09. u. 06.10. ca. 210 Ind. (M. Mähler); Kiesseen Bielen/NDH: 27.06. – 31.12. 270 – 878 Ind., max. 16. – 20.12. (U. Patzig, S. Dietze); Kiesgruben Immelborn/WAK: 15.09. ca. 500 Ind. (B. Frey) u. 17.02. ca. 210 Ind. Teiche Steinbrücken/NDH (A. Hamdorf); Erste Jungvögel: 03.04. 1x6 pull. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer); Spätbruten: 03.10. 1 pull. RHB Straußfurt/SÖM (F. Rost); 22.10. 2 pull Triftsee/EF (S. Frick); 20.11. 4 pull. Talsperre Schömbach/ABG (T. Hallfarth, S. Cierpinsky, O. Maier u.a.) und 26.11. 1 BP mit 6 juv. Teich Hausen/IK (J. Sauer).

BRANDGANS *Tadorna tadorna*

Brutverdacht: Paar mit 3 dj. am 09.07. Teiche Steinbrücken/NDH (J. Scheuer); Winter: 13.01. 1 Ind. Kiesgruben Kühnhausen/SÖM (S. Frick); 12. – 31.12. 3 Ind. Schiedunger Teich/NDH (D. Rädcl); 22.12. 1 Ind. Helgestausee/NDH (E. Höpfner) u. 28.12. 3 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer, S. Wolf); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 14.03. 20 Ind. (S. Wolf) u. 20.11. 19 Ind. (S. Kämpfer); Helgestausee/NDH: max. 17.08. 16 Ind. (J. Scheuer); Herbslebener Teiche/UH: max. 26.05. 11 Ind. (W. Ott); Rhäden Dankmarshausen/WAK: max. 14.07. 21 Ind. (G. Schlottzauer) sowie 17.04. 10 Ind. Talsperre Seebach/UH (R. Brettfeld).
Nachtrag: 02. – 15.01.2017 1 Ind. Saalburg/SOK (S. Kästner, R. Walther, N. u. R. Glaser).

SCHNATTERENTE *Mareca strepera*

Bruten: 2 BP (2x 7 pull.) Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer, S. Wolf, S. Grüttnner); 5 BP (3,4,6,7,8 pull.) Talsperre Schömbach/ABG (S. Kämpfer, S. Wolf); 1 BP (5 pull.) Stausee Ratscher/HBN (H.-J. Seeber); 1 BP (11 pull.) Helgestausee/NDH (J. Scheuer, R. Wendt); 2 BP (6, 9 pull.) RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann); 3 BP Teichgebiet Plothen/SOK (J. Auerswald); Winterkonz.: Stausee Windischleuba/ABG: 04.02. 38 Ind. (F. Eidam) u. 13.12. 53 Ind. (S. Wolf); Helgestausee/NDH:

max. 16.01. 43 Ind. (J. Scheuer); Kiessee Leubingen/SÖM: 12.01. ca. 65 Ind. u. 28.12. 31 Ind. (U. Ihle); 13.01. 38 Ind. Kläranlage Kühnhausen/EF (S. Frick); 18.01. ca. 30 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (A. Deißner); 13.12. 33 Ind. Großer Ringsee/EF (S. Frick); Konz.: Haselbacher Teiche/ABG: 22.06. – 25.08. 92 – 298 Ind., max. 06.08. (S. Wolf); Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 11.06. – 02.11. 123 – 390 Ind., max. 29.09. (S. Grüttnner); Helgestausee/NDH: 22.06. mind. 100 Ind. (I. Fahne), 01.08. – 16.10. 170 – 450 Ind., max. 01.08. (R. Wendt) sowie 29.06. 104 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).

PFEIFENTE *Mareca penelope*

Winterkonz.: Kiessee Leubingen/SÖM: 12.01. ca. 60 Ind. u. 14.12. 112 Ind. (U. Ihle); Rhäden Dankmarshausen/WAK: 18.01. ca. 50 Ind. (A. Deißner) u. 14.12. ca. 40 Ind. (M. Schleuning); 05.01. 22 Ind. Stausee Dachwig/GTH (H.-J. Seeber); 27.01. 25 Ind. Talsperre Seebach/UH (M. Frank); 26.12. mind. 72 Ind. Pfaffenstiegsee/SÖM (U. Ihle); Konz. ab 50 Ind.: Kiessee Leubingen/SÖM: 16.02. 64 Ind. u. 16.11. 79 Ind. (U. Ihle); Sommer: 04. – 06.07. ♂ Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, S. Kämpfer).

KRICKENTE *Anas crecca*

Brut: 1 BP (6 pull.) Schiedunger Teich/NDH (J. Scheuer); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 10.01. 215 Ind. u. 05.09. 234 Ind. (S. Wolf); Helgestausee/NDH: 16.01. ca. 870 Ind. (J. Scheuer), 05.10. – 16.11. 1.200 – 2.000 Ind., max. 05.10. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); 07.01. ca. 200 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); 29.09. mind. 500 Ind. Teichgebiet Dreba-Plothen/SOK (D. Traber) und 16.10. ca. 330 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).

STOCKENTE *Anas platyrhynchos*

Konz.: Helgestausee/NDH: 16.01. ca. 2.030 Ind., 17.09. – 05.10. 1.280 – 3.000 Ind., max. 05.10. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); Kiesseen Bielen/NDH: 27.01. ca. 1.000 Ind. u. 17.12. 1.085 Ind. (U. Patzig); 20.01. ca. 1.100 Ind. Tal-

sperre Zeulenroda/GRZ (M. Ritschel); 02.08. mind. 1.325 Ind. Teichgebiet Dreba-Plothen/SOK (F. Radon, F. Rost); 14.12. ca. 1.000 Ind. Vorsperre Riedelmühle/GRZ (J. Börner) und 21.12. ca. 1.150 Ind. Teiche Steinbrücken/NDH (A. Hamdorf).

SPIESSENTE *Anas acuta*

Winterkonz.: Haselbacher Teiche/ABG: 03.01. 11 Ind. (S. Wolf) u. 07./08.12. 7 Ind. (S. Grüttner, W. Zimmermann); Helmestausee/NDH: max. 14.01. 39 Ind. (J. Scheuer); 23.12. 7 Ind. Stausee Windischleuba/ABG (S. Wolf); Konz.: Helmestausee/NDH: 08.03. 33 ♂♂ u. 29 ♀♀ sowie 10.10. 115 Ind. (J. Scheuer); Sommer: 01.08. 2 Ind. Helmestausee/NDH (R. Wendt) sowie 06.08. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf).

KNÄKENTE *Spatula querquedula*

EB: 12.03. 1 ♂ und 1 ♀ Rhäden Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 25.04. 17 Ind. u. 01.08. 16 Ind. (S. Wolf); 16.04. 14 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer); LB: 09.10. 2 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf). Nachtrag: 03.11.2018 3 Ind. Speicher Friesau/SOK (R. Walther)

LÖFFELENTE *Spatula clypeata*

Winter: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 01.01. 5 Ind. (S. Wolf), 06.01. – 12.02. 2 Ind. (S. Wolf, S. Kämpfer, S. Grüttner u.a.) u. 10.12. 3 Ind. (S. Wolf); Forstloch Immelborn/WAK: 04.12. 5 Ind. (K. Schmidt) u. 15.12. 3 Ind. (C. Groß, B. Teichmüller, D. Volkmar); 19.01. 9 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK B. Teichmüller; 05.12. 1 Ind. Talsperre Seebach/UH (R. Brettfeld); 10.12. 3 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (S. Wolf); 14.12. 1 Ind. Fugatbecken Buchheim/SHK (R. Kiontke); 17.12. 116 Ind. Helmestausee/NDH (H. Willems); 22.12. 1 Ind. Tal der 6 Teiche Butteltstedt/AP (E. Schmidt); Konz. ab 100 Ind.: Teiche Steinbrücken/NDH: 31.08. – 20.10. 150 - 250 Ind., max. 31.08. (A. Hamdorf); 10.04. 103 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); 06.10. 127 Ind. Helmestausee/NDH (H. Laußmann) und 16.10. ca. 160 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).

KOLBENENTE *Netta rufina*

Brut: 3 BP (2x 6, 1x1 pull) Großer Ringsee/EF (D. Höselbarth, H. Laußmann, M. Nickel u.a.); Winter: 08.01. 1 Ind. Westhausen/HBN (R. Brettfeld); 22.01. 1 ♀ Weiße Elster bei Wünschendorf/GRZ (H. Graubner); 13.12. 1 ♂ Milbitz/G (R. Kiontke); 14. – 28.12. 1 ♀ Kiessee Leubingen/SÖM (U. Ihle);



Kolbenente (*Netta rufina*), 20.08.2019 Großer Ringsee/EF, Foto: M. Nickel.



15. – 29.12. 1 ♂ Teiche Riethnordhausen/SÖM (U. Ihle, D. Höselbarth); 30.12. 1 ♀ Sulzer See/EF (D. Höselbarth); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 15.07. 13 Ind. (R. Steinbach, S. Wolf); Großer Ringsee/EF: max. 13.04. 13 ♂♂ u. 5 ♀♀ (S. Frick); Kiesgruben Kühnhausen/SÖM: max. 16.07. 27 Ind. (S. Frick); Teiche Riethnordhausen/SÖM: max. 08.03. 51 ♂♂ u. 26 ♀♀ (H. Laußmann) sowie 16.08. 42 Ind. (H. Laußmann); 05.07. 13 Ind. Hainspitzer See/SHK (S. Jaehne); 26.07. 11 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler); 22.10. 17 Ind. Kiesgrube Krautgarten/SÖM (S. Frick);

Wahrscheinlicher Hybride mit Tafelente: 05.05. 1 ♂ Haselbacher Teiche/ABG (W. Zimmermann).

MOORENTE *Aythya nyroca*

Weißer Elster bei Bad Köstritz/GRZ: 24. – 31.01. 2 ♂♂ (R. Kiontke, D. Hoffmann, I. Becker), 04.02. 1 ♂ (M. Oehler) u. 16.02. 1 ♂ (K. Lieder); Helgestausee/NDH: 16.03. 1 ♂ (F. Eidam) u. 07.09. 1 ♂ (F. Weihe, D. Bird); Hainspitzer See/SHK: 12. – 16.01. 1 ♂ (R. Kiontke, K. Lieder) u. 21.07. 1 ♂ (M. Nickel); Klärteiche Süßenborn/WE: 10. – 18.01. 1 ♂ (U. Ihle, A. & D. Stremke

u.a.) u. 30.08. 1 ♂ (U. Ihle, R. Müller); 01.01. 1 ♂ Großer Ringsee/EF (H. Laußmann); 27.01. 1 ♂ Weiße Elster in Gera/G (K. Lieder); 14.07. 1 ♂ RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann); 30.06. – 14.09. 1 ♂ Haselbacher Teiche/ABG (S. Grüttner, S. Wolf, P. Unverdorben u.a.); 23.08. 1 Ind. Kiesgrube Rudisleben/IK (J. Sauer) sowie 24.10. 1 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (R. Zschäpe).

TAFELENTE *Aythya ferina*

Bruten: 1 BP (4 pull.) Frießnitzer See/GRZ (K. Lieder); 1 BP (3 pull.) Stausee Wechmar/GTH (G. Ehrsam); 1 BP (7 pull.) Dorfteich Neuroda/IK (J. Sauer); 1 BP (8 pull.) Teichgebiet Ilmenau/IK (J. Sauer), 6 BP (12 pull.) Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (J. Auerswald), 1 BP (3 pull.) Großer Teich bei Oberpöllnitz/SOK (R. Schuster); Konz.: Helgestausee/NDH: max. 16.01. 580 Ind. (J. Scheuer), 16.03. ca. 630 Ind. (F. Eidam) u. 17.12. 1.183 Ind. (H. Willems).

Hybride mit Reiherente: 01.02. 1 ♂ Talsperre Seebach/UH (M. Mähler).

Hybrid mit Moorente: 30.06. – 14.07. 1 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (S. Wolf).



Tafelente (*Aythya ferina*), 4.05.2019 Helgestausee/NDH, Foto: M. Nickel.

REIHERENTE *Aythya fuligula*

Konz.: 13.07. 445 Ind. Teiche Auleben/NDH (E. Höpfner, J. Kiosze); 02.08. ca. 580 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (F. Radon, F. Rost) und 16.11. 734 Ind. Kieseeseen Bielen/NDH (U. Patzig).

BERGENTE *Aythya marila*

Talsperre Seebach/UH: 23.01. – 05.02. 1 ♂ (R. Brettfeld, M. Mähler) u. 04. – 27.12. 1 Ind. (R. Brettfeld, H.-J. Seeber); 04.01. 1 ♂ Talsperre Zeulenroda/GRZ (R. Schuster); 20.01. 1 ♀ Werra bei Breitungen/SM (K. Schmidt); 11.10. 1 ♂ Talsperre Großengottern/UH (M. Mähler) sowie 15.12. 1 ♀ Sulzer See/EF (E. Schmidt).
Nachtrag: 03.01.2017 1 ♀ Ausgleichsbecken Burgkhammer/SOK (S. Kästner).

KANADABERGENTE *Aythya affinis*

Nachtrag 2018: 27.04 1 ♂ Teiche Riethnordhausen/SÖM (H. Laußmann). Erstnachweis für Thüringen wurde von der DAK anerkannt (DAK 2020).

EISENTE *Clangula hyemalis*

Haselbacher Teiche/ABG: 03.03. 1 ♂ (W. Zimmermann) u. 23.05. 1 ♂ (J. Fritzschn) – Der Vogel hält sich seit einigen Jahren im Grenzgebiet Sachsen-Thüringen auf.

TRAUERENTE *Melanitta nigra*

10.11. – 04.12. 1 Ind. Talsperre Seebach/UH (A. Mörstedt, R. Brettfeld, M. Mähler).

SAMTENTE *Melanitta fusca*

Haselbacher See/ABG: 03. – 06.01. 2 Ind. (S. Wolf, F. Eidam), 21.01. 3 Ind. (J. Halbauer), 29.01. 2 Ind., 09.02. 1 Ind. (S. Wolf) u. 03.12. 3 Ind. (R. Steinbach, S. Wolf); Kiesgruben Oldisleben/KYF: 04.04. 10 Ind. (T. Mertes, J. Wehrmann) u. 31.12. 1 Ind. (H. Grimm); 01. – 05.01. 1 Ind. Luthersee/EF (H. Laußmann, D. Höselbarth, H.-J. Seeber u.a.); 12. – 19.01. 1 Ind. Stotternheimer See/EF (D. Höselbarth, S. Frick, A. Wabra); 16.01. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer, H. Willems) sowie 26.01. – 17.02.



Bergente (*Aythya marila*), 20.1.2019 Werra Breitungen/SM, Foto: K. Schmidt.

1 Ind. Kiesgruben Oldisleben/KYF (T. Staudt, H. Grimm).

Nachtrag: 12.02. 2017 1 Ind. Bleilochstausee/SOK (S. Kästner).

SCHELLENTE *Bucephala clangula*

Konz.: Haselbacher Teiche/ABG: max. 24.11. 44 Ind. u. 08.12. 50 Ind. (W. Zimmermann); Helmestausee/NDH: max. 25.02. 38 Ind. u. 03.03. 24 ♂♂ und 21 ♀♀ (J. Scheuer); Brutzeit/Sommer: Haselbacher Teiche/ABG: 05.05. – 09.06. max. 19.05. 4 ♂♂ und 3 ♀♀ (S. Grüttner).

ZWERGSÄGER *Mergus albellus*

LB im Frühjahr: 31.03. 1 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (F. Grüttner); EB im Herbst: 31.10. 1 Ind. Torfstich Niederdorla/UH (S. Fritzlar); Konz.: Haselbacher Teiche/ABG: max. 17.02. 12 Ind. (W. Zimmermann) u. 15.12. 2 ♂♂ und 15 ♀♀ (S. Wolf) sowie 05.02. 4 Ind. Haselbacher See/ABG (S. Wolf).

Nachtrag: 06.04.2018 7 Ind. Bleilochstausee/SOK (R. Walther).

GÄNSESÄGER *Mergus merganser*

Brut: 1 BP (4 pull.) Werra bei Breitungen/SM (K. Schmidt), 1 BP (6 pull.) Saale in Rudolstadt/SLF (R. Hiller); Konz.: Helmestausee/NDH: max. 27.01. 105 Ind. u. 05.02. 135 Ind. (J. Scheuer); 08.12. 92 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (W.



Gänsesäger (*Mergus merganser*), 8.03.2019 Werra Breitungen/SM, Foto: K. Schmidt.

Zimmermann); 14.12. mind. 80 Ind. Vorsperre Riedelmühle/GRZ (J. Börner); Mai – August: Altenbreitungen - Breitungen/SM: 02.05. – 08.07. max. 1 ♂ und 2 ♀♀ sowie 08.07. 3 dj. (K. Schmidt); 07.05. 3 ♂♂ Riedwiesen Barchfeld/WAK (K. Schmidt); 07.05. 1 ♂ Gera/G (A. Wabra); 12.05. 2 ♂♂ und 3 ♀♀ Speicher Lauter/HBN (R. Brettfeld); 12.05. 2 ♀♀ Walldorf/SM (K. Schmidt); 22.05. 8 Ind. Zug N Neuhaus/SON (F. Rost); 23.05. 1 ♂ Stausee Heyda/IK (J. Sauer); 28.05. 1 ♀ Kiesgrube Krautgarten/SÖM (S. Frick); 20.06. 1 ♀ Stausee Wangenheim/GTH (W. Einbrodt); 03.07. 12 Ind. Werra Bad Salzungen/WAK (K. Schmidt); 06.07. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer); 16.07. 3 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer); 19.07. 4 Ind. Kiesgrube Fambach/SM (S. Weisheit); 20.07. 1 ♀ Saale bei Uhlstädt-Kirchhasel/SLF (C. Kompter); 08.08. 1 Ind. Weiße Elster in Gera/G (R. Kiontke) und 17.08. 2 Ind. Weiße Elster bei Wünschendorf/GRZ (D. Höselbarth).

MITTELSÄGER *Mergus serrator*

Talsperre Seebach/UH: 17.04. 6 ♂♂ (R. Brettfeld), 13. – 29.11. 2 Ind. (R. Brettfeld, M. Mähler)

u. 04. – 27.12. 1 Ind. (R. Brettfeld, M. Frank, H.-J. Seeber u.a.); 06.01. – 25.02.1 vj. Bleilochstausee/SOK (R. Walther); 16.– 21.11. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer, T. Hallfarth, O. Maier u.a.); 03. – 05.12. 1 Ind. Großer Teich Kauern/GRZ (I. Kinast); 07 – 30.12. 1 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (S. Grüttner, S. Wolf, W. Zimmermann u.a.) und 14.12. 1 Ind. Vorsperre Riedelmühle/GRZ (J. Börner).

WACHTEL *Coturnix coturnix*

EB: 20.04. 1 sM Westhausen/EIC (R. Hunold).

JAGDFASAN *Phasianus colchicus*

Konz.: 25.10. 13 Ind. Henschleben/SÖM (M. Kursawe).

REBHUHN *Perdix perdix*

Konz. ab 20 Ind.: 08.07. ca. 27 Ind. in 2 Völkern bei Westgreußen/KYF (F. Bohn); 24.07. 27 Ind. Milzgrund/HBN (R. Kroll); 26.07. ca. 25 Ind. Sondershausen/KYF (Weigert); 13.08. 20 Ind. Moorgrund/WAK (F. Moorbach); 07.10. 24 Ind. Mendhausen/HBN (R. Kroll) sowie 02.11. ca. 35 Ind. Lützensömmern/UH (A. Mörstedt).

ZWERGTAUCHER *Tachybaptus ruficollis*

Konz.: Haselbacher Teiche/ABG: 14.04. 32 Ind. (W. Zimmermann), 27.07. – 13.10. 38 – 150 Ind., max. 29.09. (W. Zimmermann); Teichgebiet Ilmenau/IK: 03.09. mind. 35 Ind. (L. Reißland) u. 15.10. 43 Ind. (J. Sauer) sowie 02.08. mind. 30 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (F. Radon, F. Rost).

ROTHALSTAUCHER *Podiceps grisegena*

Brut: 2 BP (erfolglos) Ebelebener Teiche/KYF (A. Mörsstedt); Winter: 12./13.01. 1 Ind. Kiesgrube Nordstrand/EF (D. Höselbarth); Brutzeit: Haselbacher Teiche/ABG: 09. – 12.06. 2 ad. (S. Grüttner, W. Zimmermann) u. 14.07. 1 dj. (S. Grüttner); Helgestausee/NDH: 10. – 29.05. 1 Ind. (J. Scheuer, U. Patzig, M. Wagner u.a.) u. 31.05. – 12.06. 2 Ind., 04.07. 1 ad. (J. Scheuer); 22.04. 2 Ind. Herbslebener Teiche/UH (H. Laußmann) und 14.07. 1 ad. Ohnestau Birkungen/EIC (A. Goedecke).

Nachtrag: 10. – 13.12.2018 1 Ind. Bleilochstausee/SOK (R. Walther).

HAUBENTAUCHER *Podiceps cristatus*

Winterkonz.: Haselbacher See/ABG: 06.01. 35 Ind. (F. Eidam) u. 22.12. 28 Ind. (S. Wolf); Kieseßen Bielen/NDH: 23.01. 40 Ind. (J. Scheuer) u. 29.12. 46 Ind. (U. Patzig); 20.01. 37 Ind. Kieseßen Immelborn/WAK (D. Volkmar); 14.12. 21 Ind. Kiesgruben Oldisleben/KYF (H. Grimm); Konz. ab 100 Ind.: Helgestausee/NDH: 04.05. ca. 100 Ind. (C. Groß, D. Rimbach), 13.08. – 05.11. 125 – 370 Ind., max. 26.09. (J. Scheuer); RHB Straußfurt/SÖM: 03.05. – 03.10. 102 – 706 Ind., max. 27.09. (H. Laußmann); Talsperre Seebach/UH: max. 10.11. 188 Ind. (A. Mörsstedt); Spätbrut: 17.11. 1 ad. füttert noch 1 pull. Talsperre Seebach/UH (M. Frank).

SCHWARZHALSTAUCHER *Podiceps nigricollis*

Brut: 1 BP Teiche Auleben/NDH (E. Höpfner, J. Kiosze); 1 BP Schiedunger Teich/NDH (U. Patzig); Winter: Talsperre Seebach/UH: 11.01. 1 Ind. (M. Mähler) u. 21.12. 1 Ind. (T. Lämmerhirt, A. Mörsstedt); EB: 14.03. 1 Ind. Helgestau-

see/NDH (J. Scheuer); Konz.: Helgestausee/NDH: 16.04. 164 Ind. (J. Scheuer), 23.05. mind. 120 Ind., 06.06. – 01.08. 135 – 345 Ind., max. 01.08. (R. Wendt); LB: 10.11. 7 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (S. Wolf).

STERNTAUCHER *Gavia stellata*

07. – 13.11. 1 dj. Stausee Wangenheim/GTH (W. Einbrodt) und 16.11. 1 Ind. Haselbacher See/ABG (R. Steinbach).

PRACHTTAUCHER *Gavia arctica*

Haselbacher See/ABG: 03. – 17.01. 2 Ind. (S. Wolf, F. Eidam) u. 16.11. 6 Ind. (R. Steinbach); 01. – 02.01. 1 Ind. Talsperre Seebach/UH (G. Börner, S. Lehmeier); 16.02. 1 vj. Alperstedter See/SÖM (H.-J. Seeber); 29.11. 1 ad. SK Kiesgrube Ichtershausen/IK (J. Sauer); 16.12. 1 Ind. SK Kiesgruben Rudisleben/IK (G. Ehrsam) sowie 23.12. 1 Ind. Bleilochstausee/SOK (R. Walther).

Nachtrag: Bleilochstausee/SOK: 31.10. – 05.11.2017 und 05.12.2017 1 Ind. (R. Walther).

KORMORAN *Phalacrocorax carbo*

Konz. ab 300 Ind.: Helgestausee/NDH: 05.02. ca. 520 Ind., 29.07. – 13.10. 420 – ca. 1.600 Ind., max. 12. – 17.09. (H. Willems, J. Scheuer); RHB Straußfurt/SÖM: 03.08. – 06.09. 330 – 700 Ind., max. 06.09. (H. Laußmann); Talsperre Großengottern/UH: max. 11. – 13.01. ca. 330 Ind. (M. Mähler, A. Mörsstedt) u. 20.11. ca. 540 Ind. (A. Mörsstedt); 29.09. 448 Ind. Talsperre Schömbach/ABG (S. Wolf); 19.10. 364 Ind. Stausee Ratscher/HBN (H.-J. Seeber) und 10.11. ca. 480 Ind. Talsperre Seebach/UH (A. Mörsstedt).

ZWERGSCHARBE *Microcarbo pygmeus**

26.01. – 11.02. 1 Ind. Stotternheimer See/EF (H. Laußmann, D. Höselbarth, M. Stade u.a.); 16. – 20.03. 1 Ind. Klingsensee/EF – Bergwegteiche/EF (D. Höselbarth, S. Frick); 19.05. 1 Ind. Triftsee/EF (W. Adlung); 27.05. – 21.07. 1 ad. Haselbacher Teiche/ABG (R. Steinbach, S. Kämpfer, S. Wolf, A. Günther u.v.a.). Bei den Beobachtungen im Raum EF handelt es sich mit



hoher Wahrscheinlichkeit um dasselbe Ind., das bereits vom 03.12-8.12.2018 dort festgestellt wurde.

Nachtrag 2018: 22.04.-6.05. 1 Ind. Speicher Döllstedt und Speicher Dachwig/GTH (M. Nickel, M. Mähler, C. Schulz u.a.) und 3.12.-8.12. 1 Ind. Sulzer See/EF S. (Frick, C. Weinrich, H. Laußmann).

SICHLER *Plegadis falcinellus**

24.03. 1 Ind. Riedwiesen Barchfeld/WAK (D. Rimbach, D. Volkmar) sowie 01. – 03.04. 1 Ind. Fischteiche Auleben/NDH (J. Feuerstein, E. Koschorrek).

Nachtrag 2018: 13.05. 1 Ind. Herbslebener Teiche/SÖM (H. Laußmann).

ROHRDOMMEL *Botaurus stellaris*

Brutzeit: Insgesamt mind. 9 Reviere in Thüringen; Winter: Breitunger Seen/SM: 04.01. 2 Ind. (K. Reinhardt) u. 16.01. 1 Ind. (K. Schmidt); 06.12. 1 Ind. Mühlteich Ronneburg/GRZ (K. Lieder) und 27.12. 1 Ind. NSG Bischofsau/HBN (D. Franz).

ZWERGDOMMEL *Ixobrychus minutus*

EB: 18.05. 1 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (J. Halbauer); LB: 14.09. 1 Ind. Kiesgrube Nordstrand/EF (D. Höselbarth); Brutzeit: In Thüringen mind. 9 Reviere.

Nachtrag 2018: 1 Revier Tagebaurestloch Zechau 2/ABG (R. Weißgerber).



Zwergdommel (*Ixobrychus minutus*), 16.06.2020 Hainspitzer See/SHK, Foto: M. Nickel.



Sichler (*Plegadis falcinellus*), 2.04.2019 Fischteiche Auleben/NDH, Foto: J. Feuerstein.

Gebiet	Reviere	Beobachter
Tagebaurestloch Zechau 2/ABG	1	R. Weißgerber, R. Raupach
Haselbacher Teiche/ABG	2	S. Grüttner, S. Wolf u.a.
Stauseegebiet Windischleuba/ABG	1	N. Höser
Tongrube Roter Berg Erfurt/EF	1	W. Adlung, L. Linhardt u.a.
Teiche Auleben/NDH	3	E. Höpfner, J. Kiosze
Solwiesen Helmestausee/NDH	1	J. Scheuer u.a.
Kiesgruben Kühnhausen/SÖM	1	W. Adlung, H. Laußmann
Herbslebener Teiche/UH	1	J. Blank, A. Mörstedt u.a.

Übersicht der im Jahr 2019 festgestellten Vorkommen der Rohrdommel (*Botaurus stellaris*) in Thüringen.

Gebiet	Reviere	Beobachter
Tagebaurestloch Zechau 2/ABG	1	R. Weißgerber
Haselbacher Teiche/ABG	1	S. Wolf, S. Grüttner, U. Maier u.a.
Stauseegebiet Windischleuba/ABG	2	S. Wolf, R. Steinbach, N. Höser
Sieblebener Teich/GTH	1	A. Mörstedt
Kiesgruben Kühnhausen/SÖM	1	W. Adlung, N. Röhnert
Hainspitzer See/SHK	2	C. Klein, M. Nickel
Herbslebener Teiche/UH	1	M. Mähler, A. Mörstedt

Übersicht der im Jahr 2019 festgestellten Vorkommen der Zwergdommel (*Ixobrychus minutus*) in Thüringen.

NACHTREIHER *Nycticorax nycticorax**

Ohnestau Birkungen/EIC: 23.05. 1 vj. (A. Goedecke) u. 22.06. 1 vj. (S. Bust); 12.05. 1 vj. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, R. Steinbach); 20.05. 1 Ind. Nachts durchziehend Talfrau Lehesten/SHK (AKT Tonbeleg); 04.06. 1 Ind. nachts durchziehend Bad Langensalza/UH (S. Lehmeier); 10.06. 1 ad. Leitenteiche Tanna/SOK (AKT Fotobeleg) und 11. – 15.06. 1 immat. Haselbacher Teiche/ABG (W. Zimmermann, S. Wolf). Nachtrag 2018: 01.07. 1 ad Haselbacher Teiche/ABG (S. Wolf).

KUHREIHER *Bubulcus ibis**

06.06. 1 Ind. mit Züchtering Schwarzbach/HBN (H.-J. Seeber) und sicher der gleiche Vogel am 12.06. Waldau/HBN (J. Jung).

SILBERREIHER *Ardea alba*

Gebietsmaxima ab 100 Ind.: Talsperre Schömbach/ABG: 24.11. – 28.12. 86 – 108 Ind., max. 28.12. (S. Wolf); Helmestausee/NDH: 25.08. – 16.11. 98 – 280 Ind., max. 21.10. (R. Stoyan); RHB Straußfurt/SÖM: 16.10. 174 Ind. (H. Laußmann); 13.10. ca. 200 Ind. Solwiesen Au-

leben/NDH (L. Reißland); 27.10. 210 Ind. Teichgebiet Plothen/SOK (J. Auerswald) und 22.11. 125 Ind. Stausee Wangenheim/GTH (W. Einbrodt). Mitte Mai – Anf. Juli: In Thüringen kann mit einem Brutzeitbestand von etwa 40 Vögeln gerechnet werden. Aufgeteilt auf die Regionen: Ostthüringen ca. 15 Ind., max. 24.05. 6 Ind. Talsperre Schömbach/ABG (S.



Kuhreiher (*Bubulcus ibis*) mit Züchtering, 06.06.2019 Schwarzbach/HBN, Foto: H.-J. Seeber.



Seidenreiher (*Egretta garzetta*), 25.07.2019 Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK, Foto: G. Schubert.



Seidenreiher (*Egretta garzetta*), 15.08.2019 RHB Straußfurt/SÖM, Foto: H. Kirschner.

Grüttner, S. Ulbrich) u. 29.05. 3 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (S. Römhild); Südthüringen: 10 – 15 Ind., max. 15.05. 5 Ind. Stausee Ratscher/HBN (H.-J. Seeber) u. 24.05. 7 Ind. Teichwiesen Stressenhausen/HBN (R. Brettfeld); Mittel- und Nordthüringen ca. 10 Ind., max. 24.05. mind. 5 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (L. Reißland).

GRAUREIHER *Ardea cinerea*

Bruten: 539 besetzte Horste in 36 Kolonien (S. Fritzlar, VSW). Konz.: 16.11. 98 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer).



Purpurreiher (*Ardea purpurea*), 28.04.2019 Forstloch Immelborn/WAK, Foto: K. Schmidt.

PURPURREIHER *Ardea purpurea**

27./28.04. 1 Ind. Forstloch Immelborn/WAK (K. Schmidt, H. Kirchner, U. Scheidt).

SEIDENREIHER *Egretta garzetta**

26.05. 1 ad. Haselbacher Teiche/ABG (J. Mader; C. Kleinert); 09.06. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Grüttner); 02.07. 1 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer); 25.07. 1 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (F. Fügner, G. Schubert) sowie 15.08. – 02.09. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Kirschner, A. Günther, H. Laußmann u.a.).

SCHWARZSTORCH *Ciconia nigra*

EB: 18.02. 1 Ind. bei Lauscha/SON (K.-H. Grob) u. 19.02. 3 Ind. Schleusegrund/HBN (E. Witter); Konz.: Görsbach/NDH: 05.08. – 12.09. 7 – 22 Ind. (J. Scheuer); 16. – 18.07. 6 Ind. Teichwiesen Stressenhausen/HBN (R. Brettfeld); 28.07. 6 Ind. Stausee Windischleuba/ABG (R. Steinbach); 08.08. 9 Ind. Oettern/AP (I. Uschmann) und 09.09. 20 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer); LB: 17.10. 1 Ind. Schweina/WAK (M. Biedermann); Winter: 18.12. 1 Ind. Neuhaus-Schierschnitz/SON (B. Schulze). Im Jahr 2019 wurden insgesamt 52 besetzte Schwarzstorchreviere gemeldet. In 33 Revieren brüteten die Schwarzstörche erfolgreich. Von

71 geschlüpften Jungvögeln wurden 66 flügelge. Fünf Jungstörche sind als Verlust gemeldet, die Ursachen hierfür jedoch unbekannt. In 19 Revieren waren die Revierpaare im Revier während der gesamten Brutzeit anwesend, jedoch konnte keine Brut nachgewiesen werden. Die Ursachen sind unterschiedlicher Art: Störung des Brutgeschehens durch Crossfahrer, natürlicher Verlust des Horstes durch Witterungsereignis, Beseitigung Käferholz oder Neuanlage von Wechsel-/Ersatzhorsten. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 2019 in Thüringen somit 5 Schwarzstorchreviere weniger (Angaben der VSW Seebach, S. Fritzlar).

WEISSSTORCH *Ciconia ciconia*

Bruten: 72 BP mit 142 juv sind ein neues Maximum (K. Schmidt). Winter: Breitenungen/SM: 14.01. 2 Ind. u. 22.12. 2 Ind. (K. Schmidt); Talsperre Seebach/UH: 07.12. 5 Ind. (W. Adlung) u. 17.12. 6 Ind. (R. Brettfeld, H.-J. Seeber); Dankmarshausen/WAK: 13. – 19.01. 2 Ind. (G. Schlotzhauer, B. Teich-

müller) u. 07. – 14.12. 5 Ind. (G. Schlotzhauer, M. Schleuning); 14.12. 1 Ind. Speicher Ettenhausen/WAK (W. Einbrodt); 24.12. 2 Ind. Kiesgrube Fambach/SM (K. Schmidt); 28.12. 4 Ind. Talsperre Seebach/UH (S. Fritzlar); Konz.: Gerstungen/WAK: 24.05. 21 Ind. u. 02.08. mind. 30 Ind. (W. Einbrodt); Bad Salzungen/WAK: 05.07. 23 Ind. u. 17.07. 28 Ind. (A. Heck); 04.08. 46 Ind. Treben/ABG (S. Grüttner) u. evtl. die gleichen Vögel bei Windischleuba/ABG (J. Börner); 08.08. 23 Ind. Immelborn/WAK (K. Schmidt); 10.08. 41 Ind. Schwabhausen/GTH (M. Hofmann); 12.08. 51 Ind. Weiderteich/GRZ (F. Radon); 14.08. mind. 32 Ind. Petriroda/GTH (M. Hofmann); 17.08. 52 Ind. Creuzburg/WAK (G. Börner) sowie 17.08. 35 Ind. Kaiseroda/WAK (F. Mansius).

FISCHADLER *Pandion haliaetus*

Bruten: 2 BP (1, 3 Juv.) Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, S. Kämpfer, R. Steinbach u.a.) – Erstbeobachtung am Brutplatz am 25.03. (S. Wolf); 21.06. 1 Ind. brütet/hudert Stausee Greiz-Dölau/GRZ (T. Hallfarth, K.



Weissstorch (*Ciconia ciconia*) 5.03.2019 Breitenungen/SM, Foto: K. Schmidt.



Lieder) – 1 BP; EB: 12.03. 1 Ind. Mühlenteich Wilhelmsthal/WAK (A. Renner); Juni: Ohnestau Birkungen/EIC: 03.06. 1 Ind. (B. Preis) u. 25.06. 1 Ind. (A. Goedecke); Helmestausee/NDH: 06.06. 1 Ind. u. 18.06. 1 Ind. (J. Scheuer); 03. – 14.06. 2 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (W. Zimmermann, S. Grüttner); 14.06. 2 Ind. Treben/ABG (S. Grüttner); 24.06. 1 Ind. Moßbach/SOK (F. Engelbrecht); 28.06. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann); 30.06. 1 Ind. Speicher Lauter/HBN (R. Brettfeld); Konz.: 04.09. 5 Ind. Breitung See/SM (K. Schmidt); 12. u. 17.09. 5 Ind. Helmestausee/NDH (H. Willems, J. Scheuer); LB: 21.10. 1 Ind. Teiche Auleben/NDH (J. Scheuer); Winter: 24.12. 1 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (T. Roth).

WESPENBUSSARD *Pernis apivorus*

EB: 06.05. 1 Ind. Ettersberg/WE (U. Ihle); Beginn Wegzug: 27.07. 3 Ind. nach Süden durchziehend bei Gillersdorf/IK (F. Rost); Konz.: 21.08. 69 Ind. durchziehend Jena (D. Lutgen); LB: 28.09. 1 Ind. durchziehend Gillersdorf/IK (F. Rost) und 02.10. 1 Ind. durchziehend Görbitzhäuser/IK (J. Sauer).

GÄNSEGEIER *Gyps fulvus**

17.03. 1 Totfund Bahngleise in Remschütz/SLF (B. Nyssen – Information über R. Hiller); 11.08. 1 immat. Ind. Günstedt/SÖM (M. Rothe).

SCHLANGENADLER *Circaetus gallicus**

03.07. 1 immat. Hauenhof/SM (J. Wehrmann).

ZWERGADLER *Hieraaetus pennatus**

Nachtrag: 04.06.2018 1 ad Ind. Wipperdurchbruch Günserode/KYF wurde von der DAK abgelehnt (DAK 2020).

HYBRIDE SCHREI- X SCHELLADLER *Clanga pomarina x C. clanga**

Ein besonderer Hybride aus Litauen überfliegt auf dem Heimzug Thüringen. Ortungen am 08.04. bei Hellingen/HBN und am 09.04. bei Jena/J und Camburg/SHK (M. Mähler, VSW Seebach).

KORNWEIHE *Circus cyaneus*

Brutzeit/Sommer: 07.06. 1 ♂ Pahnstangen / SOK (F. Seidemann) u. 10.06. 1 ♂ Speicher Grasmühle/NDH (U. Patzig); Beginn Herbstzug: 28.08. 1 ♂ Chursdorf/GRZ (J. Halbauer).

WIESENWEIHE *Circus pygargus*

EB: 14.04. 1 ♂ Leina/GTH (M. Sprötge); LB: 23.09. 1 ♂ Zug SW Hausen/IK (J. Sauer); Juni/Juli: Remda-Teichel/SLF: 04.06. 1 ♀ u. 09.06. 1 ♂ (N. Falk); 12. – 16.06. 1 ♂ Milzgrund/HBN (C. Unger, F. Rost, R. Brettfeld u.a.); 23.06. 1 ♂ Großrudstedt/SÖM (J. Burmeister); 29.06. 1 ♂ Kutzleben/UH (A. Mörstedt) sowie 13.07. 1 ♂ Nägelstedt/UH (J. Blank).

ROHRWEIHE *Circus aeruginosus*

Winter: 12.01. 1 Ind. Teiche Auleben/NDH (E. Höpfner, J. Kiosze) u. 25.01. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer); EB: 19.03. 1 ♀ Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf); LB: 16.11. 1 ♀ Teiche Auleben/NDH (E. Höpfner) und 26.11. 1 ♂ Nöda/SÖM (S. Frick).

SPERBER *Accipiter nisus*

Nachtrag: 06.09. – 11.11.2918 28 Ind. durchziehend Friesauer Hügel/SOK (R. Walther, S. Kästner u.a.).

ROTMILAN *Milvus milvus*

Winterkonz. ab 40 Ind.: Schlafplatz Buflieben/GTH: 05.01. mind. 59 Ind. (S. Löw, R. Bellstedt) u. 30.12. mind. 86 Ind. (M. Mähler); 18.12. mind. 45 Ind. Schlotheim/UH (S. Lehmeier); Brutzeitkonz.: 12.05. ca. 60 Ind. Roda/IK (J. Sauer); Konz.: 05.10. mind. 70 Ind. Helmestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar).

SCHWARZMILAN *Milvus migrans*

EB: 03.03. 1 Ind. Altenburg/ABG (A. Knoll); Konz. ab 70 Ind.: 17.08. 93 Ind. Linkershof/AP (H. Laußmann); 18.08. ca. 80 Ind. Bad Langensalza/UH (A. Mörstedt); 20.08. mind. 81 Ind. Lehnstedter Höhe/AP (U. Ihle); 22.08. ca. 70 Ind. Webicht/WE (H. Laußmann); LB: 15.10. 1 Ind. Speicher Schiedungen/NDHG (D. Rädcl).



Rotmilan (*Milvus milvus*), 16.04.2019 Jena, Foto: M. Nickel.

SEEADLER *Haliaeetus albicilla*

Bruten: 1 BP (3 Juv.) Lkr. KYF (H. Grimm); 1 BP (2 Juv.) Teichgebiet Dreba-Plothen/SOK (Gewährsmann: F. Radon); 1 BP ohne Bruterfolg Lkr ABG (VSW). Brutzeitbeob. außerhalb der Brutgebiete: Haselbacher Teiche/ABG: 16.05. 1 Ind. (J. Halbauer) u. 25.05. 1 immat. (S. Grüttner); 28.04. 1 immat. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Grüttner); Großer Ringsee/EF: 16.03. 1 ad. (B. Kießling) u. 15.05. 1 Ind. (C. Weinrich); Triftsee/EF: 12.04. 1 immat. u. 21.06. 1 subad. (H. Laußmann); Cumbacher Teiche/GTH: 05.04. – 16.06. 1 ad. u. 17.08. 1 Ind. (T. Lämmerhirt); Stausee Heyda/IK: 19.03. 1 ad. u. 23.05. 1 ad. (J. Sauer); Kiesgruben Oldisleben-Ried Esperstedt/KYF: 20.04. 1 Ind. (T. Staudt); RHB Straußfurt/SÖM: 19.04. 1 ad. + 1 immat. (L. Reißland) u. 04.07. 1 ad. (S. Frick); 16.03. 1 ad. Pfaffenstiegsee/EF (U. Ihle); 14.04. 1 immat. Kiesgruben Kühnhausen/SÖM (S. Frick); 06.05. 1 immat. Zug N Birkhäuser Teich/GRZ (K. Lieder); 25.06. 1 ad. Dragensdorf/SOK (V. Vopel).

RAUFUSSBUSSARD *Buteo lagopus*

EB im Herbst: 06.10. 1 Ind. Lotschen/AP (U. Ihle); Konz.: 23.12. mind. 4 Ind. Schkölen/SHK (C. Klein).
Nachtrag: 10.05.2017 2 Ind. Remptendorf/SOK (R. Walther).

GLEITAAR *Elanus caeruleus**

Nachtrag: Die Beobachtung vom 02.04.2017 Helme Stausee/NDH wurde von der DAK (DAK 2019) abgelehnt.

MERLIN *Falco columbarius*

LB im Frühjahr: 19.04. 1 ♂ Ringleben/KYF (H. Grimm); EB im Herbst: 21.09. 1 Ind. Klettstedt/UH (M. Mähler).

ROTFUSSFALKE *Falco vespertinus*

23.04. 1 ♂ u. 1 ♀ Creuzburg/WAK (W. Einbrodt); 24.04. 1 wf. Rhäden Dankmarshausen (C. Weinrich); 02. – 14.05. 1 ♂ vj. Ried Esperstedt/KYF (H. Grimm); 04.05. 1 ♀ Stiebritz/SHK (C. Klein); 19.05. 1 ♂ Geisa/WAK (I. Rösler); 25.06. 1 ♂ Gößnitz/ABG (T. Pröhl); 26.08. 1 dj.



Baumfalke (*Falco subbuteo*), 5.10.2019 Helmestausee/NDH, Foto: M. Nickel.

Steinbruch Göschwitz/J (H. Kirschner); 29.08. – 17.09. bis zu 9 dj. Dornburg-Camburg/SHK (C. Klein); 02. – 10.09. bis zu 3 dj. Zimmerner Höhe/SHK (C. Klein); 08.09. 1 dj. Wachstedt/EIC (A. u. B. Goedecke); 08./09.09. 1 dj. Nägelstedt/UH (S. Lehmeier); 15. – 19.09. 1 dj. Braunichswalde/GRZ (J. Halbauer); 16.09. 1 dj. Elxleben/SÖM (S. Frick) u. 2 dj. Henschleben/SÖM (A. Günther); 19.09. 2 dj. Frauenprießnitz/SHK (C. Klein); 20. – 22.09. bis zu 3 dj. Lehnstedter Höhe/AP (D. Höselbarth, U. Ihle, H. Laußmann); 23.09. 1 dj. Rhäden Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); 26./27.09. 1 dj. Korbußen-Saara/GRZ (K. Lieder) sowie 29.09. 1 ♂ Teiche Riethnordhausen/SÖM (S. Frick).

BAUMFALKE *Falco subbuteo*

EB: 19.04. 1 Ind. Sulzbach/AP (T. Pfeiffer), 1 Ind. Ebelebener Teiche/KYF (A. Mörsstedt) u. 1 Ind. Breitungner Seen/SM (D. Volkmar); LB: 20.10. 1 dj. Stausee Schwerstedt/AP (M. Klammer). Nachtrag: 08.10.2017 1 Ind. durchziehend Remptendorf/SOK (R. Walther).

WANDERFALKE *Falco peregrinus*

2019 gab es in Thüringen 54 von jeweils einem Brutpaar stabil beflogene Reviere. In 46 Revieren kam es zum Beginn einer Brut, 28 BP waren erfolgreich (M. Hofmann, AK Wanderfalkenschutz).

KRANICH *Grus grus*

Bruten: 1 BP (ohne Erfolg) Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer); 1 Revierpaar Tagebaurestloch Zechau 2/ABG (R. Weißgerber). Insgesamt wurden 13 Revierpaare gemeldet (A. Lehrmann AG Kranichschutz). Brutzeit: 1 Revierpaar Haselbacher Teiche/ABG – RHB Serbitz/ABG (J. Halbauer, S. Grüttner, S. Wolf u.a.); Helmestausee/NDH: 10. – 22.05. 2 Ind. u. 21.07. 1 immat. (J. Scheuer); 1 Revierpaar Teichgebiet Dreba-Plotten/SOK (J. Auerswald, D. Werner, F. Radon); 1 Revierpaar NP Hainich/WAK (M. Schleuning, M. Nickel, W. Einbrodt); 10.05. 3 Ind. Solwiesen Auleben/NDH (U. Schwarz); 17.05. 1 Ind. Bad Salzungen/WAK (A. Heck); 22.05.



Wanderfalke (*Falco peregrinus*), 4.05.2019 Helgestausee/NDH, Foto: M. Nickel.

3 Ind. Ringleben/KYF (H. Grimm); 05.06. 2 Ind. Dankmarshausen/WAK (G. Schlotzhauer); 07.06. 2 Ind. Kraftsdorf/GRZ (F. Fäger); 29.06. 1 Ind. Hainspitzer See/SHK (K. Lieder); 27.07. 2 ad. RHB Serbitz/ABG (S. Grüttner); 18.08. 5 Ind. Rusendorfer See/ABG (R. Hausch); Konz.: Schlafplatz Helgestausee/NDH: 04.01. 1.750 Ind., (J. Scheuer), 07.02. 1.132 Ind. (P. Höhns), 20.03. 128 Ind., 17.09. 33 Ind. (J. Scheuer), 24.09. ca. 250 Ind. (J. Scheuer), 05.10. mind. 8.000 Ind. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar), 08.10. 37.787 Ind. (P. Höhns), 24.10. 41.600 (Ehrhardt), 01.11. ca. 10.000 Ind., 15.11. ca. 2.700 Ind. (J. Scheuer) und 15.12. 3.326 Ind. (E. Höpfner); Schlafplatz RHB Straußfurt/SÖM: 22.02. 650 Ind. (H. Laußmann), 13. – 16.10. ca. 750 Ind. (E. Fuchs, H. Laußmann), 25.10. ca. 2.200 Ind., 15.11. ca. 1.250 Ind. und 15.12. 450 Ind. (H. Laußmann). Frühjahr: Erste Zugbeobachtungen in Richtung NO 16.02. 29 Ind. nach NO Ilfeld/NDH (S. Hoffmann). Ab Ende Februar intensivierte sich der Zug, so am 28.02. ca. 1.100 Ind. Zug N

Mackenrode/EIC (T. Düppetell) und ab Mitte März gab es keine größeren Zugtrupps mehr. Herbst: Nach Zugbeginn Ende September zog der Masse der Vögel bereits im Oktober durch. Der stärkste Zugtag war der 29.10. mit ca. 20.000 in ornitho.de eingeben durchziehenden Kranichen. Starker Durchzug an Einzelorten waren: Lengefeld u. Stein/UH: 07.10. ca. 5.200 Ind., 14.10. ca. 5.000 Ind. u. 26.10. ca. 6.200 Ind. (W. Mähler); Rhäden Dankmarshausen/WAK: 05.10. 5.780 Ind. u. 29.10. 6.060 Ind. (G. Schlotzhauer); 07.10. ca. 4.000 Ind. Mühlhausen/UH (F. Pätzold) sowie 28.10. ca. 6.000 Ind. Wilhelmsglücksbrunn/WAK (W. Einbrodt).

WASSERRALLE *Rallus aquaticus*

Konz.: RHB Straußfurt/SÖM: 07.09. mind. 9 Ind. (D. Höselbarth), 13.09. 9 Ind. (H. Laußmann) und 16.09. mind. 14 Ind. (A. Günther).



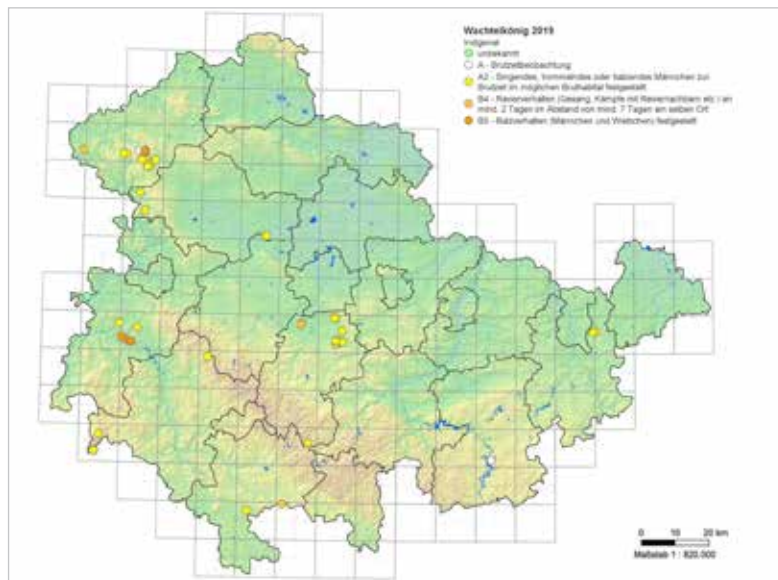
WACHTELKÖNIG *Crex crex*

EB: 19.05. 1 sM Großvargula/UH (M. Mähler);
Konz.: 14.06. 7 sM Werrawiesen bei Bad Salzungen/WAK (K. Schmidt).

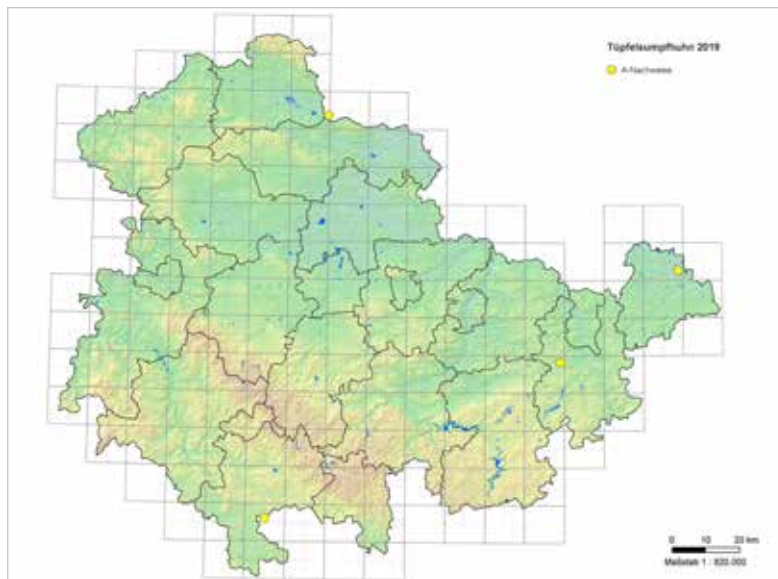
TÜPFELSUMPFHUHN *Porzana porzana*

Brut: 08. – 10.05 1 sM, 22.07. und 31.07. je-

weils einzelne noch flugunfähige Jungvögel
gefangen und beringt Teichgebiet Plothen/
SOK (J. Auerwald); weitere Beobachtungen:
Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 27./28.04.
1 Ind. (J. Halbauer, S. Wolf, R. Steinbach), 18.08.
4 Ind. (S. Kämpfer) u. 25.08. 1 Ind. (S. Grüttner,
S. Wolf, R. Steinbach); Frießnitzer See/GRZ:



Übersicht über die Verbreitung des Wachtelkönigs (*Crex crex*) im Jahr 2019 in Thüringen. Datengrundlage: ornitho.de und FIS Naturschutz TLUBN; Karte: J. Balmer (VSW Seebach).



Übersicht über die Verbreitung des Tüpfelsumpfhuhns (*Porzana porzana*) im Jahr 2019 in Thüringen. Datengrundlage: ornitho.de und FIS Naturschutz TLUBN; Karte: J. Balmer (VSW Seebach).



Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*), 14.09.2019 Stausee Niederdorla/UH, Foto: S. Fritzlar.



Diesjähriges Kleinsumpfhuhn (*Zonotrichia querula*), 6.09.2019 RHB Straußfurt/SÖM, Foto: H. Laußmann.

19.04. 1 Ind. (I. Kinast) u. 03.08. 1 Ind. (D. Tra-
ber); Helgestausee/NDH: 16.04. 1 Ind. (H. Wil-
lems), 12.09. 2 Ind. (H. Willems), 17.09. 2 Ind.
(J. Scheuer) u. 13.10. 1 Ind. (L. Reißland); RHB
Straußfurt/SÖM: 07.09. 3 Ind. (H. Laußmann, I.
Kühn), 14. – 27.09. 1 Ind. (K. Beelte, M. Stange,
D. Traber u. a.); 04. – 09.04. 1 Ind. NSG Bischof-
sau/HBN (R. Brettfeld, C. Unger); 22.07. 1 Ind.
nachts durchziehend Lehesten/SHK (C. Klein);
02.08. 1 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK
(G. Schlotzhauer) sowie 15.09. 2 Ind. Talsperre
Seebach/UH (S. Fritzlar).

KLEINSUMPFHUHN *Zonotrichia querula**

31.03. 1 ♂ Speicher Döllstädt/GTH (Fotobeleg
AKT); 25. – 29.05. 1 sM Tongrube Roter Berg
Erfurt/EF (Tonbeleg AKT); 06. – 11.09. 1 dj. RHB
Straußfurt/SÖM (H. Laußmann, D. Höselbarth,
I. Kühn u.a.).

TEICHHUHN *Gallinula chloropus*

Konz.: 26.06. 22 Ind. Teich Siemerode/EIC (C.
Trümper) und 27.06. 16 Ind. Teiche St. Kilian/
HBN (S. Schmalz).

BLÄSSHUHN *Fulica atra*

Konz. ab 1.000 Ind.: Haselbacher See/ABG:
max. 05.02. ca. 1.500 Ind. (S. Wolf) u. 16.11.
ca. 1.100 Ind. (F. Rost); Kiessee Leubingen/
SÖM: max. 28.12. ca. 1.040 Ind. (U. Ihle); RHB
Straußfurt/SÖM: max. 14.07. ca. 1.400 Ind. (H.
Laußmann) und 08.07. ca. 2.100 Ind. Helme-
stausee/NDH (J. Scheuer).

AUSTERNFISCHER *Haematopus ostralegus*

Helgestausee/NDH: 10.08. – 07.11. 1 – 4 Ind.,
max. 10.08. (E. Höpfner) sowie 03.04. 1 Ind.
Stausee Wechmar/GTH (G. Ehrsam).



SÄBELSCHNÄBLER *Recurvirostra avosetta*

Teiche Steinbrücken/NDH: 17.03. 3 Ind. (S. Dietze, A. Hamdorf, J. Scheuer u.a.) u. 20.10. 1 Ind. (A. Hamdorf); 17.04. 2 Ind. Herbslebener Teiche/UH (W. Hübenthal); 10.06. 4 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (G. Schlotzhauer); 18. – 22.07. 3 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer); 02.08. 5 Ind. Großer Ringsee/EF (M. Nickel, S. Hertwig) und 17.08. 1 Ind. Frießnitzer See/GRZ (H.-J. Fengler).

KIEBITZREGENPFEIFER *Pluvialis squatarola*

Frühjahr/Sommer: Helgestausee/NDH: 26. – 31.07. 1 Ind. PK (J. Scheuer) u. 18.08. 1 Ind. PK (A. Görs, J. Scheuer); Rhäden Dankmarshausen/WAK: 14.05. 3 Ind. PK (W. Einbrodt) u. 16.05. 1 Ind. PK (G. Schlotzhauer); 10.05. 1 Ind. ÜK RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann); 16.05. 1 Ind. ÜK Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf); Konz.: Helgestausee/NDH: 05.10. mind. 90 Ind. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar) u. 16.10. 108 Ind. (J. Scheuer, H. Willems); 18.10. 32 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (F. Eidam); LB: 16.11. 1 Ind. Kiessee Leubingen/SÖM (U. Ihle).

GOLDREGENPFEIFER *Pluvialis apricaria*

Winter: 02.01. 1 Ind. Flugplatz Weimar-Umpferstedt/AP (U. Ihle); 03.12. ca. 25 Ind. Dornburg-Camburg/SHK (C. Klein); 12.12. 54 Ind. Zug SW Chursdorf/GRZ (J. Halbauer); EB: 19.02. 1 Ind. Kiesgrube Nobitz/ABG (L. Köhler) u. 20.02. 5 Ind. RHB Serbitz/ABG (S. Kämpfer); Konz. ab 100 Ind.: 24.02. mind. 150 Ind. Lotschen/AP (I. Uschmann); 28.02. 221 Ind. Lehnstedter Höhe/AP (U. Ihle); 27.02. 246 Ind. Frankendorf/AP (U. Ihle); 26.02. 207 Ind. Dienstberg bei Lehnstedt/AP (U. Ihle, R. Trautmann); Sommer: 29.07. – 04.08. 1 Ind. ÜK Helgestausee/NDH (J. Scheuer); 02.08. 1 Ind. Taubacher Höhe/WE (S. Römhild) sowie 29.08. 4 Ind. Lehnstedter Höhe/AP (J. Hertzer, U. Ihle, S. Römhild).

KIEBITZ *Vanellus vanellus*

Konz. ab 1.000 Ind.: 22.02. ca. 4.000 Ind. Alperstedt/SÖM (D. Höselbarth); 24.02. ca.



Säbelschnäbler (*Recurvirostra avosetta*), 02.08.2019 Großer Ringsee/EF, Foto: M. Nickel.

1.900 Ind. Moorgrund/WAK (B. Teichmüller, D. Volkmar); Winter: Schiedunger Teich/NDH: 02.01. 1 Ind. (J. Scheuer) u. 22.12. 1 Ind. (D. Rädell); 01.12. 23 Ind. Dittersdorf/SOK (J. Jansons); 03.12. 5 Ind. Stiebritz/SHK (C. Klein); 06.12. 1 Ind. Teiche Steinbrücken/NDH (A. Hamdorf) u. 1 Ind. Breitung/SM (K. Schmidt); 14.12. 5 Ind. Kiesgruben Oldisleben/KYF (H. Grimm) und 15.12. 12 Ind. Cumbacher Teiche/GTH (T. Lämmerhirt).

FLUSSREGENPFEIFER *Charadrius dubius*

EB: 17.03. 2 Ind. Kiessee Leubingen/SÖM (U. Ihle); Konz.: 11.04. 33 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf); 12.04. 25 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann); LB: 02.10. 1 dj. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf). Nachtrag: 06.07.2018 10 ad. und 6 dj. = 16 Ind. Talsperre Schömbach/ABG (S. Wolf).

SANDREGENPFEIFER *Charadrius hiaticula*

EB: 06.03. 4 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer); Konz.: Helgestausee/NDH: 26.09. – 05.10. 78 – 180 Ind., max. 05.10. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); 12.10. 47 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (T. Sauer); LB: 24.10. 3 Ind. Helgestausee/NDH (J. Wobker).



Mornellregenpfeifer (*Charadrius morinellus*), 25.08.2019 Zimmern/SHK, Foto: M. Nickel.

MORNELLREGENPFEIFER *Charadrius morinellus*

EB: 20.08. 5 Ind. Nägelstädt/UH (A. Mörstedt); Lehnstedter Höhe/AP: 23.08. – 02.09. 2 – 15. Ind., max. 01.09. (R. Trautmann); Chursdorf/GRZ: 22.08. – 07.09. 1 – 3 Ind., max. 06.09. 3 Ind. (J. Halbauer); Zimmern/SHK: 24.08. – 01.09. max. 24.08. mind. 15 Ind. (M. Perkams), 25.08. 18 Ind. (H. Kirschner, M. Nickel) u. 26.08. 12 Ind. (C. Klein, H. Kirschner); Nägelstedt/UH: 20.08. – 07.09. max. 25.08. 11 Ind. (C. Weinrich), 26.08. 8 ad. + 5 dj. (M. Mähler), 27./28.08. 10 ad. + 11 dj. (A. Günther, A. Mörstedt), 29.08. 15 Ind. (F. Hessing); 01.09. 14 ad. + 12 dj. (C. Groß), 02.09. 5 ad. + 8 dj. (C. Weinrich), 04.09. 27 Ind., 06.09. 2 ad. + 23 dj. (M. Mähler); 22.08. mind. 1 Ind. Kottendorf/AP (I. Uschmann); 23. – 26.08. 4 Ind. Frauenprießnitz/SHK (C. Klein); 29.08. 2 Ind. Stiebritzer Höhe/SHK (A. Günther) sowie 31.08. – 01.09. 5 Ind. Rittersdorf/AP (I. Uschmann).

REGENBRACHVOGEL *Numenius phaeopus*

Teichwiesen Stressenhausen/HBN: 05.04. 2 Ind. u. 13.04. 1 Ind. (R. Brettfeld); Helme-
stausee/NDH: 20.08. 2 Ind. (P. Tamm), 03.10.
1 Ind. (R. Wendt) u. 30.10. 1 Ind. (H. Willems, K.

Harvell); 01.04. 1 Ind. Talsperre Seebach/UH (A.
Goedecke); 22.07. 1 Ind. nachts durchziehend
Rödigen/SHK (C. Klein); 17.08. 14 Ind.! durch-
ziehend Ohnestau Birkungen/EIC (A. Rudolph)
und 20.09. 1 Ind. DZ Lehesten/SHK (C. Klein).

BRACHVOGEL *Numenius arquata*

Winter: Helme-
stausee/NDH: max. 01. – 03.01.
15 Ind. (J. Scheuer); 02.02. 1 Ind. Haselbacher
Teiche/ABG (S. Grüttner); 12. – 24.12. 3 – 7
Ind. Schiedunger Teich/NDH (D. Rädle); 29.12.
2 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (R. Knebel); Brut-
zeit/Sommer: Helme-
stausee/NDH: 10.07.
6 Ind. u. 26.07. 1 Ind. (J. Scheuer); 21.05.
1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (H.
Richter); 19.06. 1 Ind. Stausee Ratscher/HBN
(R. Brettfeld); 14.07. 1 Ind. Großer Ringsee/EF
(D. Höselbarth); Konz.: Helme-
stausee/NDH:
31.10. 32 Ind. (J. Bryant) u. 02./03.11. mind. 30
Ind. (K. Kargel, M. Jenssen, A. Krätzel u.a.).

UFERSCHNEPFE *Limosa limosa*

Helme-
stausee/NDH: 21.07. 4 Ind. (J. Scheu-
er), 31.08. 2 Ind. (K. Bösel) u. 23./24.09. 1 Ind.
(J. Scheuer, H. Willems); RHB Straußfurt/SÖM:
19.04. mind. 9 Ind. (L. Ilahiane) u. 21.04. 4 Ind.



(H. Laußmann); Teichgebiet Dreba-Plotten/SOK: 21. u. 22.04. 1–2 Ind. (J. Auerswald, M. Frank, G. Neumeister u.a.) u. 15.–26.09. 2 Ind. (J. Auerswald, S. Fiedler, H. Lange, C. Solbrig); 17.03. 1 Ind. Kiesgruben Kühnhausen/EF (S. Frick); 25./26.03. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf); 01.–08.04. 1 Ind. Creuzburg/WAK (W. Einbrodt); 22.–28.04. 1 Ind. Herbslebener Teiche/UH (L. Ilahiane, A. Mörsstedt) und 22.09. 1 Ind. Stausee Dachwig/GTH (D. Traber).

PFUHLSCHNEPFE *Limosa lapponica*

Stausee Dachwig/GTH: 02.09. 2 Ind. (C. Schulz, C. Weinrich) u. 04.–07.09. 1 Ind. (R. Brettfeld, M. Mähler, M. Schleuning); Helmestausee/NDH: 13.09.–09.11. 1–2 Ind. (J. Scheuer, C. Anton, W. Diederich u.a.).

STEINWÄLZER *Arenaria interpres*

11.08. 2 dj. Speicher Lauter/HBN (R. Brettfeld); 12.–14.09. 1 dj. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler) und 21.–24.09. 1 Ind. Helmestausee/NDH (D. Bird, H. Willems).

FLUSSUFERLÄUFER *Actitis hypoleucos*

EB: 20.03. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer); LB: 13.10. 1 Ind. Kiessee Leubingen/SÖM (U. Ihle).

KNUTT *Calidris canutus*

Helmestausee/NDH: 18.07. 1 Ind. PK, 09.08. 1 Ind. PK, 24.08.–06.10. 1–12 Ind., max. 12.09. 12 Ind. (G. Wende); 01.–07.09. 2 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler, C. Schulz, C. Weinrich u.a.) sowie 03.09. 1 dj. Stausee Wechmar/GTH (J. Sauer).

KAMPFLÄUFER *Calidris pugnax*

EB: 17.03. 1 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (B. Teichmüller); Konz.: RHB Straußfurt/SÖM: max. 21.04. ca. 120 Ind. (H. Laußmann); Rhäden Dankmarshausen/WAK: max. 23.04. mind. 99 Ind. (M. Schleuning); 27.03. 34 Ind. Teichwiesen Stressenhausen/HBN (R. Brettfeld); 05.10. mind. 40 Ind. Helmestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); Juni: 27.06. 1 Ind. Stausee Wechmar/GTH (G. Ehrsam); 28.06. 2 Ind. Triftsee/SÖM (H. Laußmann); LB: 01.11. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).



Kampfläufer (*Calidris pugnax*), 27.03.2019 Riedwiesen Barchfeld, Foto: K. Schmidt.

SANDERLING *Calidris alba*

Helmestausee/NDH: 12. – 24.10. 1 – 2 Ind. (J. Scheuer, C. Anton, G. Wende u.a.); Talsperre Seebach/UH: 14. – 19.09. 6 dj. (S. Fritzlar, R. Brettfeld), 30.09. 1 Ind. (M. Mähler); 13.05. 4 Ind. Stausee Dachwig/GTH (L. Ilahiane); 22.09. 1 Ind. Talsperre Schömbach/ABG (S. Wolf, S. Kämpfer) und 27.09. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).

ZWERGSTRANDLÄUFER *Calidris minuta*

Frühjahr: 10.05. 1 Ind. Kiesgrube Krautgarten/EF (H. Laußmann); 11. – 13.05. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Grüttner, J. Halbauer, K. Lieder, S. Wolf u.a.); 19.05. 1 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (D. Werner); 27.05. 1 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (J. Mader, C. Kleinert); Sommer: 02./03.08. 1 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Nickel, M. Mähler); Konz.: 12.10. 34 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (T. Sauer); LB: 07.11. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer).

TEMMINCKSTRANDLÄUFER *Calidris*

temminckii

EB: 23.04. 2 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 08. – 13.05. 5 – 26 Ind., max. 11.05. (S. Wolf, R. Steinbach, B. Salzmann u.a.); 12.05. 8 Ind. Teiche Steinbrücken/NDH (A. Hamdorf); LB: 28.09. 1 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler).

SICHELSTRANDLÄUFER *Calidris ferruginea*

Frühjahr: 07.05. 1 Ind. PK Stauseegebiet Windischleuba/ABG (J. Halbauer; S. Wolf); Konz.: Helmestausee/NDH: 25.08. – 17.09. 6 – 12 Ind., max. 02.09. (J. Scheuer); LB: 16.10. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer).

ALPENSTRANDLÄUFER *Calidris alpina*

EB: 08.03. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer); erster dj.: 04.08. 1 dj. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler, M. Stade, C. Weinrich); Konz.: Helmestausee/NDH 30.09. – 04.11. 78 – 483 Ind., max. 16.10. (J. Scheuer); RHB Straußfurt/SÖM:

04. – 13.10. ca. 120 Ind. (H. Laußmann, H. - J. Seeber, E. Fuchs), 20.10. ca. 125 Ind. (M. Mähler); LB: 19.11. 13 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer).

WALDSCHNEPFE *Scolopax rustica*

Winter: 03.01. 1 Ind. NP Hainich bei Mülverstedt/UH (A. Mörsstedt); 10.01. 1 Ind. Moorgrund/WAK (D. Storch); 01.12. 1 Ind. Jena/J (P. Lauser); 05.12. 1 Ind. Henfstädt/HBN (R. Kroll); 22.12. 1 Ind. Rasttal bei Schweina/WAK (D. Storch) sowie 30.12. 1 Ind. bei Dannheim/IK (J. Sauer).

ZWERGSCHEPFE *Limnocyrtus minimus*

Konz.: Erlensee Immelborn/WAK: max. 11.03. 6 Ind. (D. Storch); am 12.05. im Stauseegebiet Windischleuba/ABG ein balzender Vogel (K. Lieder).

BEKASSINE *Gallinago gallinago*

Winterkonz.: NSG „Milzgrund“/HBN: 05.12. mind. 15 Ind. (V. Volkmar, C. Helk) u. 20.12. 16 Ind. (H. - J. Seeber); Konz.: Stausee Dachwig/GTH: max. 02.09. 38 Ind. (C. Weinrich); Helmestausee/NDH: 07.09. – 05.10. 38 – 75 Ind., max. 05.10. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); Rhäden Dankmarshausen/WAK: max. 10.09. mind. 50 Ind. (H. Köstermeyer); 11.04. 33 Ind. Erlensee Immelborn/WAK (K. Schmidt) und 31.08. 34 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (G. Schubert, B. Seeliger).

DOPPELSCHNEPFE *Gallinago media*

Nachtrag: Die Meldung vom 13.09.2018 Ettenhausen/WAK wurde von der DAK abgelehnt (DAK 2020).

ODINSHÜHNCHEN *Phalaropus lobatus*

01./02.09. 1 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler, C. Schulz, C. Weinrich).

DUNKELWASSERLÄUFER *Tringa erythropus*

EB: 26.03. 1 Ind. SK Rhäden Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); Juni: Kiesgruben Kühnhausen/SÖM: 14.06. 2 ad. PK u. 28.06. 1 Ind. PK (H. Laußmann); 27.06. 1 Ind. PK Helmestau-



Zwergschnepfe (*Limnodytes minimus*) 31.03.2019 Jena, Foto: M. Nickel.

see/NDH (J. Scheuer); Konz: Helgestausee/NDH: 13.09. – 13.10. 30 – 35 Ind., max. 05.10. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); LB: 05.11. 3 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer); Winter: 29.12. 1 Ind. nachts durchziehend Rothenstein/SHK (C. Kompter).

ROTSCHENKEL *Tringa totanus*

EB: 08.03. 1 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer); Juni: 10.06. 2 Ind. Kiesgrube Pöhla/ABG (L. Köhler); Konz.: Helgestausee/NDH: 07.09. 10 Ind. (D. Bird, F. Weihe) u. 05.10. 10 Ind. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); 10.08. 10 Ind. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (V. Exner); LB: 07.11. 1 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer).

GRÜNSCHENKEL *Tringa nebularia*

EB: 21.03. 1 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer); Konz. ab 20 Ind.: Helgestausee/NDH: 02. – 30.09. 21 – 30 Ind., max. 30.09. (J. Scheuer); 18./19.04. 20 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H.

Laußmann, L. Ilahiane); LB: 07.11. 2 Ind. Helgestausee/NDH (J. Scheuer) und 26.11. 1 Ind. Triftsee/EF (S. Frick).

WALDWASSERLÄUFER *Tringa ochropus*

Winterkonz.: Haselbacher Teiche/ABG: 06.01. 6 Ind. u. 30.11. – 07.12. 7 Ind. (S. Grüttner); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 03.04. 13 Ind. (S. Wolf); Stausee Dachwig/GTH: max. 02.08. 24 Ind. (M. Nickel); 22.06. mind. 13 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (G. Schlotzhauer); 27.06. 12 Ind. Stausee Wechmar/GTH (G. Ehrsam); Beginn Wegzug: 15.06. 4 Ind. Teiche Steinbrücken/NDH (J. Scheuer).

BRUCHWASSERLÄUFER *Tringa glareola*

EB: 08.04. 1 Ind. Herbslebener Teiche/UH (W. Hübenthal); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 04.08. 43 Ind. (G. Ehlers); Stausee Dachwig/GTH: max. 12.08. mind. 30 Ind. (C. Weinrich); Helgestausee/NDH:



Schmarotzerraubmöwe (*Stercorarius parasiticus*),
15.09.2019 Helmestausee/NDH, Foto: M. Jenssen.

03.05. mind. 30 Ind. (M. Nickel), 01. - 04.08.
20 - 26 Ind., max. 02.08. (J. Scheuer); 02.08.
34 Ind. Teichgebiet Dreba-Plothen/SOK (F.
Radon, F. Rost); 25.04. 39 Ind. Teiche Steinbrü-
cken/NDH (J. Scheuer); LB: 06.10. 1 Ind. Hel-
mestausee/NDH (J. Scheuer).

SCHMAROTZERRAUBMÖWE *Stercorarius parasiticus*

Helmestausee/NDH: 02. – 19.09. 1 dj. (J. Scheu-
er, C. Weinrich, T. Wulf u.a.), 05./06.10. 1 Ind. (C.
Groß, M. Nickel, D. Volkmar u.a.).

DREIZEHENMÖWE *Rissa tridactyla**

02.12. 1 dj. Kiesgrube Rudisleben/IK (J. Sauer).

STURMMÖWE *Larus canus*

Konz.: 03.12. ca. 500 Ind. Haselbacher See/
ABG (S. Wolf).

ZWERGMÖWE *Hydrocoleus minutus*

Winter: 04.01. 1 ad. Stausee Dachwig/GTH u. 2
ad. Talsperre Seebach/UH (H.-J. Seeber); 06.01.
1 ad. Helmestausee/NDH; EB: 14.04. 1 vj. Stau-
see Großbrennbach/SÖM (D. Traber); Konz.:
Helmestausee/NDH: 02.05. mind. 65 Ind. (J.
Scheuer) u. 03.05. mind. 100 Ind. (M. Nickel);
20.04. mind. 25 Ind. Talsperre Schömbach/
ABG (E. Flöter); Sommer: 22.06. mind. 4 Ind.
Helmestausee/NDH (I. Fahne).

LACHMÖWE *Chroicocephalus ridibundus*

Bruten: Insgesamt 189 BP in Thüringen (s.
Tab.); Erster Jungvogel abseits der Brutgebiete:
16.06. 1 dj. Stauseegebiet Windischleuba/
ABG (S. Wolf); Konz. ab 1.000 Ind.: Helmestau-
see/NDH: 05. – 16.10. 1.600 – 5.000 Ind., max.
05.10. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar) und
19.10. mind. 1.500 Ind. RHB Straußfurt/SÖM
(L. Reißland).

Gebiet	Brutpaare	Beobachter
Triftsee Kühnhausen/EF	137	H. Laußmann, S. Frick
Reihersee Kühnhausen/EF	7	S. Frick
Gospiteroda/GTH	1	M. Hofmann
Speicher Döllstädt/GTH	1	A. C. Weinrich, M. Mähler, J. Schulz
Kiesgrube Rudisleben/IK	1	J. Sauer
Breitungner Seen/SM	14	D. Volkmar
Herbslebener Teiche/UH	27	A. Mörsstedt, M. Mähler
Kläranlagen Mühlhausen/UH	1	S. Fritzlar

Übersicht der Brutvorkom-
men der Lachmöwe (*Chroico-
cephalus ridibundus*) im Jahr
2019 in Thüringen.



SCHWARZKOPFMÖWE *Chroicocephalus*

melanocephalus

Kiesgrube Pöhla/ABG: 26.05. 1 ad. u. 10.06. 1 Ind. (L. Köhler); Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 03.04. 2 ad., 14. – 16.04. 2 ad. (S. Wolf), 13.05. 1 vj. (S. Wolf, R. Steinbach) u. 07.07. 1 dj. (S. Wolf); Helmestausee/NDH: 01.08. 1 dj. (D. Bird) u. 19.09. 1 Ind. (A. Goedecke) RHB Straußfurt/SÖM: 02.09. 1 ad. + 1 dj. (K. Hallmann) u. 18.10. 1 dj. (H. Laußmann); Rhäden Dankmarshausen/WAK: 19.05. 1 vj. (M. Nickel) u. 22.06. 1 ad. (G. Schlotzhauer); 16.04. 1 ad. Kiesgruben Rudisleben/IK (J. Sauer); 22.04. 2 ad. Stausee Ratscher/HBN (H.-J. Seeber); 27.04. 2 ad. Ohnestau Birkungen/EIC (S. Bust, A. Goedecke); 03.05. 1 vj. Großer Ringsee/EF (H. Laußmann); 19.05. 1 ad. Kiesgrube Rudisleben/IK (J. Sauer); 28.05. 3 vj. Triftsee/EF (S. Frick); 13./14.07. 1 ad. Teiche Steinbrücken/NDH (J. Scheuer, S. Dietze); 13.07. 1 ad. Kläranlage Bad Langensalza/UH (A. Mörstedt); 19.07. 1 dj. Kiesgruben Kühnhausen/SÖM (S. Frick); 04.08. 3 Ind. Feldflur Bickenriede/EIC (G. Pfützenreuter) sowie 04.08. 1 dj. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler, M. Stade, C. Weinrich).

HERINGSMÖWE *Larus fuscus*

Klingesee/EF: 05. – 11.01. 1 ad. (S. Lehmeier, H. Laußmann), 09.02. 1 ad. (U. Ihle), 30.11. 1 ad. (D. Höselbarth) u. 22.12. 2 ad. (H. Laußmann); Korbußen/GRZ: 19.09. 2 Ind. (K. Lieder), 04. – 15.10. max. 15.10. 5 ad. + 4 dj. (J. Halbauer); Teiche Auleben/NDH: 24.04. 1 ad. (U. Patzig) u. 04.05. 1 vj. (M. Nickel); Helmestausee/NDH: 22.04. 1 ad. (J. Scheuer), 04.05. 1 Ind. (C. Groß, D. Rimbach), 16.10. 1 Ind. u. 09.11. 1 ad. + 1 immat. (J. Scheuer); 05.01. 1 ad. Luthersee/EF (D. Höselbarth); 06.01. 1 vj. Haselbacher See/ABG (F. Eidam); 24.04. 1 Ind. Feldflur Frauenprießnitz/SHK (C. Klein) u. 1 Ind. Teiche Auleben/NDH (U. Patzig); 27.04. 1 ad. Triftsee/EF (H. Laußmann); 24.06. 1 ad. Weiße Elster in Gera/G (R. Kiontke); 15.09. 1 ad. Talsperre Schömbach/ABG (S. Wolf); 18.09. 1 Ind. Feldflur Poppendorf/SHK (C. Klein); 08.10. 1 ad. + 1 dj. Großenstein-Drosen/GRZ (J. Halbauer); 19.11. 7 ad. Haselbacher See/ABG (S. Wolf)

und 13.12. 1 dj. Haselbacher Teiche/ABG (S. Grüttner).

Nachtrag: 11.03.2017 1 Ind. Bleilochstausee/SOK (R. Walther).

SILBERMÖWE *Larus argentatus*

Konz.: Haselbacher See/ABG: 29.01. ca. 100 Ind. u. 09.11. ca. 750 Ind. (S. Wolf); 15.09. ca. 80 Ind. Talsperre Schömbach/ABG (S. Wolf) sowie 05.10. mind. 60 Ind. Helmestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar).

MITTELMEERMÖWE *Larus michahellis*

Konz.: 03.02. ca. 15 Ind. Klingesee/EF (H. Laußmann); 04.10. ca. 50 Ind. Korbußen/GRZ (J. Halbauer); 09.11. ca. 20 Ind. Haselbacher See/ABG (S. Wolf) und 22.12. 28 Ind. Klingesee/EF (H. Laußmann).

STEPPENMÖWE *Larus cachinnans*

Brut: 03. – 15.05. 1 BP (erfolglos) Triftsee/EF (H. Laußmann, S. Frick); Konz.: Haselbacher See/ABG: 29.01. 78 Ind. u. 09.11. ca. 250 Ind. (S. Wolf); Klingesee/EF: 11.01. 107 Ind., 03.02. ca. 310 Ind. u. 22.12. 68 Ind. (H. Laußmann) sowie 16.02. 58 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer).

ZWERGSEESCHWALBE *Sternula albifrons**

Helmestausee/NDH: 03.05. 1 Ind. (C. Groß, M. Nickel).

Nachtrag 2018: 22.07. 2 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (S. Wolf).

KÜSTENSEESCHWALBE *Sterna paradisaea**

29.04. 1 Ind. Ohnestau Birkungen/EIC (A. Goedecke).

FLUSSEESCHWALBE *Sterna hirundo*

EB: 23.04. 2 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (J. Halbauer); Konz.: Talsperre Schömbach/ABG: max. 03.08. 10 ad. + 7 dj. (S. Wolf); Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 15.07. mind. 17 Ind. (S. Wolf); Haselbacher Teiche/ABG: max. 07.07. – 11.08. 13 – 21 Ind., max. 21.07. (S. Wolf); LB: 14.10. 1 dj. Kiesgruben Kühnhausen/SÖM (S. Frick).



Flusseeschwalbe (*Sterna hirunda*), 16.06.2019 Hainspitzer See/SHK, Foto: M. Nickel.



Steppenmöwe K2 (*Larus cachinnans*), 4.05.2019 Helmestausee/NDH, Foto: M. Nickel.



RAUBSEESCHWALBE *Hydroprogne caspia*

Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 23.07. 3 Ind. (S. Kämpfer), 05.09. 1 Ind. (S. Wolf, S. Kämpfer) u. 14.09. 2 Ind. (J. Halbauer, E. Zimmermann); Helmestausee/NDH: 13.08. 1 Ind. (J. Scheuer), 20.08. 2 Ind. (P. Tamm) u. 09.09. 1 ad. (J. Scheuer); RHB Straußfurt/SÖM: 18.04. 2 ad. (H. Laußmann) u. 25.04. 1 ad. (S. Frick); 02.05. 1 Ind. Stausee Ratscher/HBN (R. Brettfeld); 02.05. 1 ad. Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (I. Becker); 11.07. 3 ad. Stausee Wechmar/GTH (G. Ehrsam) und 25.08. 2 Ind. Haselbacher Teiche/ABG (W. Zimmermann).

WEISSBART-SEESCHWALBE *Chlidonias hybrida*

Helmestausee/NDH: 09.05. 1 Ind., 03.06. 1 Ind., 29.06. 1 Ind. (J. Scheuer) u. 01.08. 1 ad. (R. Wendt); 11.05. 3 Ind. Stausee Windischleuba/ABG (S. Grüttner) und 22.06. 1 ad. Haselbacher Teiche/ABG (A. Günther, S. Tesch).

WEISSFLÜGEL-SEESCHWALBE *Chlidonias*

leucopterus

09.06. 1 Ind. Speicher Ettenhausen/WAK (B. Teichmüller) sowie 27.05. 8 Ind. durchziehend Teichgebiet Dreba-Plöthen/SOK (L. Müller).

TRAUERSEESCHWALBE *Chlidonias niger*

EB: 18.04. 3 Ind. Stausee Wechmar/GTH (G. Ehrsam); Konz.: 25.04. 45 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (S. Frick); LB: 14.10. 1 dj. Kiesgruben Kühnhausen/SÖM (S. Frick) sowie 16.10. 2 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).

STRASSENTAUBE *Columba livia f. domestica*

Konz. ab 300 Ind.: Erfurt-Mittelhausen/EF: max. 26.11. ca. 600 Ind. (S. Frick); Nordhausen/NDH: max. 05.02. ca. 640 Ind. (P. Höhns); 02.02. ca. 300 Ind. Bad Langensalza/UH (A. Mörsstedt); 04.08. ca. 300 Ind. Steinbruch Tonna/GTH (M. Hofmann); 30.10. ca. 300 Ind. Hammersfeld/IK (J. Sauer) und 22.12. ca. 500 Ind. Rudolstadt/SLF (V. Exner).

HOHLTAUBE *Columba oenas*

Winter: 19.01. 8 Ind. Aschara/UH (A. Mörsstedt);

20.01. 7 Ind. Weberstedt/UH (A. Mörsstedt); Konz. ab 100 Ind.: 01.04. mind. 120 Ind. Kirchhofmiedel/EIC (T. Meineke); 04. – 11.08. mind. 100 Ind. Gillersdorf/IK (F. Rost) und 05.10. mind. 120 Ind. Helmestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar).

RINGELTAUBE *Columba palumbus*

Konz. ab 2.000 Ind.: Gillersdorf/IK: max. 17.08. ca. 2.500 Ind. (F. Rost); 06.10. mind. 4.450 Ind. DZ Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, S. Kämpfer, R. Steinbach); 10.10. ca. 2.000 Ind. Hausen/IK (L. Reißland) u. ca. 5.000 Ind. Roda/IK (J. Sauer); 13.10. ca. 2.200 Ind. in 2 h DZ Kurau Meuselbach/SLF (F. Rost); Winterkonz.: 14.12. ca. 370 Ind. Altengottern/UH (A. Mörsstedt) und 17.12. mind. 700 Ind. Niederdorla/UH (H.-J. Seeber).

Nachtrag: Friesauer Hügel/SOK: 09.10.2017 5.715 Ind. in 2 h DZ und 13.10.2017 6.705 Ind. in 5 h DZ (R. Walther).

TÜRKENTAUBE *Streptopelia decaocto*

Konz.: 05.01. ca. 30 Ind. Körner/UH (S. Weisheit); 18.01. 46 Ind. Bischofferode/EIC (D. Krüger).

TURTELTAUBE *Streptopelia turtur*

EB: 24.04. 1 Ind. Erfurt/EF (S. Frick); Konz.: 14.08. 21 Ind. Zug SW Leinefelde/EIC (A. Rudolph); LB: 06.09. 1 Ind. Rieth/HBN (R. Brettfeld).

KUCKUCK *Cuculus canorus*

EB: 07.04. 1 Ind. Bad Frankenhausen/KYF (H. Grimm) u. 1 sM Bad Liebenstein/WAK (M. Heckroth); LB: 21.09. 1 Ind. Stausee Windischleuba/ABG (S. Grüttner) u. 1 Ind. Oberschönau/SM (S. Recknagel) sowie 08.10. 1 Ind. Großenstein-Drosen/GRZ (J. Halbauer).

WALDOHREULE *Asio otus*

Konz. ab 10 Ind.: Schlafplatz Sömmerda/SÖM: max. 13.10. 12 Ind. (D. Traber); 25.01. 10 Ind. Schlafplatz Bad Langensalza/UH (A. Mörsstedt); 08.12. ca. 10 Ind. Schlafplatz Schmölln/ABG (A.

Knoll) und Jan. – März max. 12 Ind. Schlafplatz Windischleuba/ABG (S. Kämpfer).

SUMPFÖHREULE *Asio flammeus*

Gebesee/SÖM: 19.01. 2 Ind. u. 20.10. 1 Ind. (W. Adlung); 24.03. 1 Ind. Milda/SHK (B. Anding); 17.10. 1 Ind. Windknollen/J (C. Klein) sowie 13.11. 2 Ind. Günthersleben-Wechmar/GTH (K. Scheffler).

ZWERGOHREULE *Otus scops**

28.06. 1 sM Ind. SE Mendhausen/HBN (C. Fischer).

NACHTSCHWALBE *Caprimulgus europaeus*

17.06. 14 sM Heide-Flächen nahe Immelborn/WAK (A. Heck u.a.); 23.06. 1 Ind. Kalmberg/IK (M. Richter); 28.06. bis 18.07 bis zu 2 sM Stadtwald Hildburghausen/HBN (R. u. A. Brückner, H.-J. Seeber u.a.); 18.07. 2 sM Breitung/SM (C. Weinrich, J. Schulz) und 12.09. 1 Ind. nachts rufend Rödigen/SHK (C. Klein).

MAUERSEGLER *Apus apus*

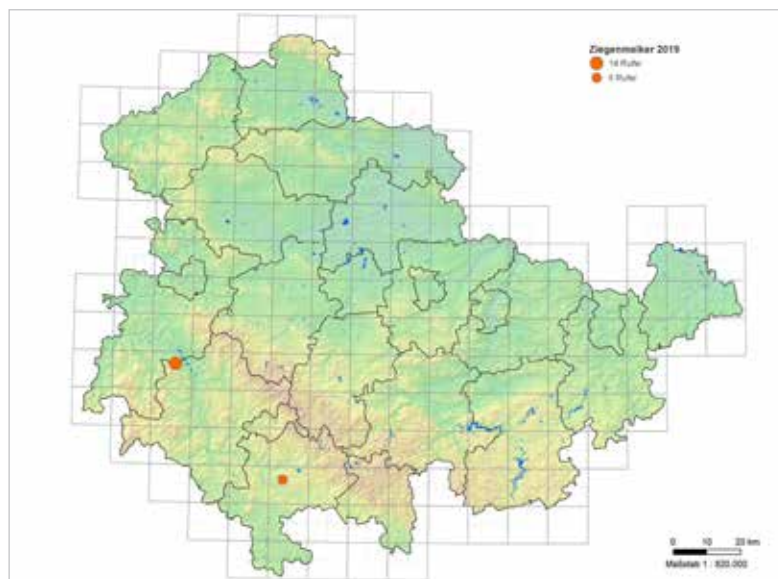
EB: 22.04. 5 Ind. Talsperre Schömbach/ABG (S. Wolf), 1 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (R. Denner) u. 3 Ind. Stadtilm/IK (J. Sauer);

Konz.: Helmestausee/NDH: 03.05. ca. 500 Ind. (M. Nickel) u. 10.05. ca. 600 Ind. (U. Schwarz); 19.07. mind. 600 Ind. Grube Graitschen/SHK (C. Klein); LB: 18.09. 1 Ind. Talsperre Schömbach/ABG (S. Kämpfer) und 11.10. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer).

Nachtrag: 09.04.2017 1 Ind. Zoppoten/SOK (K. Alberth).

BIENENFRESSER *Merops apiaster*

Bruten: 6 BP Lkr. GTH (M. Hofmann, L. Reißland, W. Adlung u.a.); 19 BP an 3 Standorten Lkr. SHK (R. Kiontke, M. Nickel u.a.); 2 BP Lkr. WAK (F. Thiemermann, J. Höland); mind. 5 Röhren entdeckt nach der Brutzeit in einer Lehmwand im Lkr. KYF (J. Scholz, H. Grimm u.a.) sowie 1 BP in einer Kiesgrube nahe Lkr. ABG auf sachsen-anhaltinischer Seite (L. Köhler). Frühjahrszug ab 10 Ind.: 08.05. mind. 23 Ind. Zug O Niederdorla/UH (J. Blank); 13.05. mind. 12 Ind. Zug NW Zeulenroda/GRZ (M. Ritschel), 11 Ind. Kaltenwestheim/SM (C. Groß), 13 Ind. Zug NO Ettersberg/WE (H. Laußmann) und 12 Ind. durchziehend Weimar/WE (I. Kühn); Herbstzug: Ab 28.08. zogen mind. 400 Vögel in Thüringen durch, wobei das Hauptauftreten zwischen 13. und 16.09. registriert wurde.



Übersicht über die Verbreitung der Nachtschwalbe (*Caprimulgus europaeus*) im Jahr 2019 in Thüringen. Datengrundlage: ornitho.de und FIS Naturschutz TLUBN; Karte: J. Balmer (VSW Seebach).



Die größten Durchzugsverbände waren 31.08. ca. 50 Ind. Wildenbörten/ABG (M. Walther); 13.09. mind. 40 Ind. Weimar/WE (E. Fuchs), ca. 40 Ind. Durchzug Teichwiesen Stressenhäusen/HBN und ca. 50 Ind. Floh-Seligenthal/SM (S. Lehmeier) sowie 16.09. mind. 40 Ind. Erfurt/EF (R. Trautmann); LB: 21.09. 38 Ind. Burgtonna/UH (M. Mähler) und 10 Ind. Themar/HBN (K.-H. Bock).

WIEDEHOPF *Upupa epops*

EB: 06.04. 1 Ind. Kleinwolschendorf/GRZ (H. Lange, C. Solbrig u.a.); LB: 15.09. 1 Ind. Helmetausee/NDH (V. Exner, E. Höpfner).
Nachtrag: 14.03.2017 1 Ind. Lössau/SOK (P. Neupert).

BUNTSPECHT *Dendrocopos major*

Konz.: NSG „Prinzenschneise“ Weimar/WE: max. 07.04. mind. 59 Ind. (U. Ihle).

WENDEHALS *Jynx torquilla*

EB: 24.03. 1 Ind. Kiesgruben Kühnhausen/EF (D. Höselbarth), 1 Ind. Silkerode/EIC (M. Gebauer) u. 1 sM Wollersleber Forst/NDH (U. Patzig); Konz.: 21.04. mind. 15 sM Ettersberg/WE (U. Ihle); LB: 07.09. 1 Ind. Zöllnitz/SHK (S. Römhild).

Nachtrag: 16.09.2018 1 Ind. Remptendorf/SOK (R. Walther).

PIROL *Oriolus oriolus*

EB: 24.04. 1 sM Ictershausen/IK (J. Sauer); 25.04. 1 sM Vogelschutzwarte Seebach/UH (J. Balmer, A. Mörsstedt); LB: 15.09. 1 Ind. Talsperre Seebach/UH (S. Fritzlar).

NEUNTÖTER *Lanius collurio*

EB: 01.05. 1 Ind. Bad Langensalza/UH (D. Volkmar); LB: 10.10. 1 dj. NP Hainich/UH (I. u. U. Poerschke) sowie 14.10. 1 dj. Stausee Wechmar/TH (G. Ehrsam).



Wiedehopf (*Upupa epops*), 20.04.2019 Jena, Foto: M. Nickel.



Wendehals (*Jynx torquilla*), 7.04.2019 Kindel/UH, Foto: M. Nickel.

ELSTER *Pica pica*

Konz.: 30.01. ca. 100 Ind. Schlafplatz Marlshausen/IK (J. Sauer); 08.12. ca. 120 Ind. Schlafplatz Bad Langensalza/UH (A. Mörsstedt) und 30.12. mind. 53 Ind. Oberschönau/SM (S. Recknagel).

EICHELHÄHER *Garrulus glandarius*

Konz. ab 100 Ind.: 01.10. mind. 100 Ind. DZ Desbach/SLF (W. Lindner).

DOHLE *Coloeus monedula*

Konz.: 23.02. ca. 300 Ind. Gera/G (D. Höselbarth).

SAATKRÄHE *Corvus frugilegus*

Bruten: 268 BP an drei Standorten, Lkr. ABG (L. Köhler). Konz.: 17.02. ca. 3.000 Ind. Schmölln/ABG (G. Fanghänel).

RABENKRÄHE *Corvus corone*

Konz. ab 300 Ind.: Kieseßen Bielen/NDH: max. 08.02. ca. 390 Ind. (U. Patzig); 08.02. ca. 600 Ind. am Schlafplatz Nordhausen/NDH (U. Patzig);



Saatkrähe (*Corvus frugilegus*), 24.02.2019 Kaltenwestheim/SM, Foto: C. Groß.

08.02. ca. 300 Ind. Walldorf/SM (K. Schmidt); 22.02. ca. 400 Ind. Gotha7GTH (S. Fritzlar); 13.08. ca. 340 Ind. Webicht/WE (U. Ihle); 07.12. ca. 500 Ind. Billeben/KYF (A. Mörsstedt) und 09.12. ca. 500 Ind. Gotha/GTH (M. Hofmann).

NEBELKRÄHE *Corvus cornix*

06.01. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (J. Blank); 14.01. 2 Ind. Kieseßen Bielen/NDH (U. Patzig); 21.02. 1 Ind. Rudisleben/IK (J. Sauer) sowie 07.10. 1 Ind. Helmestausee/NDH (J. Scheuer).



Neuntöter (*Lanius collurio*), 24.08.2019 Jena, Foto: M. Nickel.



Kolkrabe (*Corvus corax*), 24.08.2019 Jena, Foto: M. Nickel.

KOLKRABE *Corvus corax*

Konz. ab 100 Ind.: 26.05. ca. 100 Ind. Seebach/UH (W. Adlung).

BEUTELMEISE *Remiz pendulinus*

EB: 15.03. 2 Ind. Teichgebiet Plothen/SOK (J. Auerswald); Reviere: Es wurden in Thüringen noch 18 Reviere ermittelt; Konz.: 19.08. mind. 19 Ind. Herbslebener Teiche/UH (J. Blank); LB:

22.10. 3 Ind. Helmestausee/NDH (L. Müller).

BLAUMEISE *Cyanistes caeruleus*

Konz. ab 50 Ind.: 13.10. mind. 60 Ind. in 2 h DZ Kurau Meuselbach/SLF (F. Rost) und 15.10. ca. 150 Ind. In 1,5 h DZ Schäferei Rödigen/SHK (C. Klein).

Nachtrag: Friesauer Hügel/SOK: 04.10.2017 229 Ind. in 4 h DZ (S. Kästner, R. Walther).

Gebiet	Reviere	Beobachter
Haselbacher Teiche/ABG	1	S. Grüttner, S. Wolf
Stauseegebiet Windischleuba/ABG	1	S. Wolf
Gr. Ringsee/EF	1	S. Frick, H. Laußmann
Sulzer See/EF	2	E. Schmidt
Kiesgruben Kühnhausen/EF/SÖM	3	W. Adlung, S. Frick, H. Laußmann
Kiesgrube Leubingen/SÖM	2	U. Ihle
Aulebener Teiche/NDH	1	E. Höpfner
Helmestausee/NDH	2	J. Scheuer, M. Nickel
Herbslebener Teiche/UH	2	D. Werner
Torfstich Niederdorla/UH	1	M. Frank
Talsperre Seebach/UH	1	S. Lehmeier
Erlensee Immelborn/WAK	1	H. Kirschner

Überblick über die 2019 bekannten Reviere der Beutelmeise (*Remiz pendulinus*) in Thüringen.



Blaumeise (*Parus caeruleus*), 31.03.2019 Jena, Foto: M. Nickel.



KOHLMEISE *Parus major*

Konz. ab 50 Ind.: 31.01. mind. 60 Ind. Forsthaus Westerwald/EIC (A. Goedecke); 03.02. ca. 100 Ind. Bad Berka/AP (I. Uschmann); 13.10 mind. 70 Ind. in 2 h DZ Kurau Meuselbach/SLF (F. Rost) sowie 15.10. ca. 400 Ind. in 1,5 h DZ Schäferei Rödigen/SHK (C. Klein).

Nachtrag: Friesauer Hügel/SOK: 02.10.2017 225 Ind. in 3,5 h, 04.10.2017 209 Ind. in 4 h (S. Kästner, R. Walther) und 30.10.2018 167 Ind. in 1 h (R. Walther) jeweils DZ.

HAUBENLERCHE *Galerida cristata*

Erfurt-Daberstedt/EF: 02.03. 2 Ind. (W. Adlung), 24.03. 2 Paare (H. Laußmann), 10.04. 2 Ind. (R. Trautmann); 08.04. 1 sM Waltersleben/EF (J. Sauer); 3 BP in Arnstadt/IK (J. Sauer) und 05.10. 3 Ind. Holzkopf Oberstadt/HBN (R. Kroll).

HEIDELERCHE *Lullula arborea*

EB: 16.02. 2 Ind. Kaltenwestheim/SM (C. Groß); Konz.: 04.10. 176 Ind. in 3,5 h DZ Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, R. Steinbach).

Nachtrag: Friesauer Hügel/SOK: 04.10.2017 148 Ind. und 14.10.2017 144 jeweils in 4 h DZ (S. Kästner, R. Walther).

OHRENLERCHE *Eremophila alpestris*

Nachtrag: 02.01.2017 25 Ind. Oberlemnitz/SOK (H. Böhm).

FELDLERCHE *Alauda arvensis*

Konz. ab 1.000 Ind.: Mülverstedt/UH: 13.10. 1.609 Ind. in 3 h DZ, 14.10. 1.094 Ind. in 2 h DZ (I. Poerschke); 15.10. mind. 1.000 Ind. in 2 h DZ Kaltenwestheim/SM (C. Groß); Winterkonz.: 22.12. 11 Ind. Alperstedt/SÖM (H. Laußmann).

UFERSCHWALBE *Riparia riparia*

Bruten: An 43 Standorten ca. 4.900 Röhren, davon ca. 2.200 besetzte Nester (S. Frick). EB: 24.03. 2 Ind. Herbslebener Teiche/UH (H. Laußmann); Konz. ab 1.000 Ind.: 06.07. mind. 1.000 Ind. Herbslebener Teiche/UH (A. Mörschedt); LB: 08.10. 2 Ind. Stausee Windischleuba/ABG (S. Grüttner).

RAUCHSCHWALBE *Hirundo rustica*

EB: 17.03. mind. 6 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (G. Schlotzhauer) u. 1 Ind. Riedwiesen Barchfeld/WAK (C. Groß, D. Volkmar); Konz.: Helgestausee/NDH: 12.04. ca. 2.500 Ind. (J. Scheuer), 05.05. ca. 2.000 Ind. (J. Scheuer, B. Teichmüller) u. 16.05. ca. 3.000 Ind. (J. Scheuer); Durchzug ab 08.08. ca. 200 Ind. Zug WSW Arnstadt/IK (T. Meineke); noch am 04.10. 136 Ind. in 3,5 durchziehend Stausee-



Heidelele (Lullula arborea), 24.03.2019 Jena, Foto: M. Nickel.



Rauchschwalbe (Hirundo rustica), 4.05.2019 Helmestausee/NDH, Foto: M. Nickel.

gebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, R. Steinbach) u. ca. 220 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann, H.-J. Seeber) sowie 05.10. ca. 110 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler); LB: 01.11. 1 Ind. Gebesee/SÖM (J. Reinhardt).
Nachtrag: 26.10.2018 1 Ind. Ziegenrück/SOK (N. u. R. Glaser).

MEHLSCHWALBE *Delichon urbicum*

EB: 18.03. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Kämpfer, S. Wolf); Konz.: 03.05. ca. 2.000 Ind. Helmestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel); Arnstadt/IK: 08.08. mind. 600 Ind. Zug WSW und 12.08. mind. 300 Ind. durchziehend (T. Meineke); LB: 13.10. 3 Ind. Gebesee/SÖM (M. Perkams); Spätbrut: am 11.09. wird noch an 2 Nestern in Rudisleben/IK gefüttert (J. Sauer).

BARTMEISE *Panurus biarmicus*

Reviere/Bruten: 1 – 2 Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, R. Steinbach), 1 Helmestausee/NDH (M. Nickel u.a.); 1 Teiche Aulleben/NDH (M. Nickel); 1 Breitunger Seen/SM (K. Schmidt); mind. 3 Herbslebener Teiche/UH (J. Blank, A. Mörstedt, C. Weinrich, J. Schulz); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 23.01. ca. 14 Ind. (S. Basler); Haselbacher

Teiche/ABG: max. 06.02. 22 Ind. (W. Zimmermann) u. 26.12. 12 Ind. (S. Grüttner); Stausee Dachwig/GTH: max. 20.10. 16 Ind. (M. Mähler); Helmestausee/NDH: max. 10.07. – 04.08. mehrfach mind. 10 Ind. (J. Scheuer) u. 05.10. mind. 10 Ind. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); Kiesgruben Kühnhausen/SÖM: max. 06.01. mind. 16 Ind. (S. Frick); Breitunger Seen/SM: max. 01.02. mind. 15 Ind. (K. Schmidt) sowie Herbslebener Teiche/UH: max. 18.07. 13 Ind. u. 22.09. 21 Ind. (J. Blank).

WALDLAUBSÄNGER *Phylloscopus sibilatrix*

EB: 07.04. 1 sM Kiekhof Nohra/AP (T. Pfeiffer); LB: 03.09. 1 Ind. Oberschönau/SM (S. Recknagel).

FITIS *Phylloscopus trochilus*

EB: 23.03. 1 sM Hausen/IK (J. Sauer); LB: 24.09. 2 Ind. Nordhausen/NDH (U. Patzig).
Nachtrag: 09.10.2017 1 Ind. Remptendorf/SOK (R. Walther).

ZILPZALP *Phylloscopus collybita*

Winter: Marbach/EF: 27.01. 1 Ind. u. 14.12. 1 Ind. (B. Kießling); 13.01. 1 Ind. Talsperre Seebach/UH (M. Frank); 20.01. 1 Ind. Henschleben/SÖM (S. Frick); 06.12. 1 Ind. Kiesgruben



Rudisleben/IK (G. Ehram); 31.12. 1 Ind. Hochheim/EF (A. Wabra); Konz.: 05.10. mind. 200 Ind. Helgestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); November: 10.11. 1 Ind. Erfurt/EF (S. Frick); 13.11. 1 Ind. Römheld/HBN (R. Kroll); 14.11. 1 Ind. Schleusingen/HBN (S. Schmalz) u. 1 Ind. Erfurt/EF (D. Höselbarth).

GELBBRAUEN-LAUBSÄNGER *Phylloscopus inornatus**

13.10. 1 dj. gefangen Herbslebener Teiche/UH (J. Blank).

FELDSCHWIRL *Locustella naevia*

EB: 19.04. 1 sM Hämbach/WAK (D. Storch); 20.04. 1 sM RHB Straußfurt/SÖM (W. Adlung); LB: 07.09. 1 ad. gefangen Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler).

SCHLAGSCHWIRL *Locustella fluviatilis*

EB: 12.05. 1 sM Talsperre Schömbach/ABG (U. Schuster).

ROHRSCHWIRL *Locustella luscinioides*

EB: 13.04. 3 sM Herbslebener Teiche/UH (A. Mörsch); Brutkonz.: 6 sM Haselbacher Teiche/



Seggenrohrsänger (*Acrocephalus paludicola*), 18.09.2019 Helgestausee/NDH, Foto: A. Goedecke.

ABG (S. Wolf); LB: 06.09. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).

SEGGENROHRSÄNGER *Acrocephalus paludicola**

Helgestausee/NDH: 14.09. 2 Ind. (M. Hoffmann, T. Wulf) u. 18.09. 2 Ind. gefangen (M. Adion, A. Goedecke, J. Stipp).

SCHILFROHRSÄNGER *Acrocephalus schoenobaenus*

EB: 06.04. 1 sM Tongrube Roter Berg Erfurt/EF (W. Adlung); Brutkonz.: 15.05. 6 sM Ried Esperstedt/KYF (K. Lieder); LB: 27.09. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).



Teichrohrsänger (*Acrocephalus scirpaceus*), 4.08.2019 Hainspitzer See/SHK, Foto: M. Nickel.

SUMPFROHRSÄNGER *Acrocephalus palustris*

EB: 21.04. 1 sM Etzelbach/SLF (R. Hiller); LB: 07.09. 1 Ind. gefangen Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler).

TEICHROHRSÄNGER *Acrocephalus scirpaceus*

EB: 07.04. 1 sM Kieseßen Immelborn/WAK (D. Volkmar); Brutkonz.: 12.05. mind. 35 sM Ried Esperstedt/KYF (H. Grimm); 25.05. 28 sM Haselbacher Teiche/ABG (S. Grüttner); 96 Rev. Teichgebiet Windischleuba/ABG (N. Höser); Konz.: 27.07. 61 Ind. gefangen Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler); LB: 20.10. 1 Ind. Stausee Dachwig/GTH (M. Mähler).

DROSSELROHRSÄNGER *Acrocephalus arundinaceus*

EB: 18.04. 1 sM Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, R. Steinbach); Brutkonz. 14 sM Stauseegebiet Windischleuba/ABG (N. Höser) und 23 sM Haselbacher Teiche/ABG (S. Wolf); LB: 19.09. 1 dj. Helmestausee/NDH (A. Goedecke).

GELBSPÖTTER *Hippolais icterina*

EB: 01.05. 1 Ind. Schmölln/ABG (T. Pröhl).

MÖNCHSGRASMÜCKE *Sylvia atricapilla*

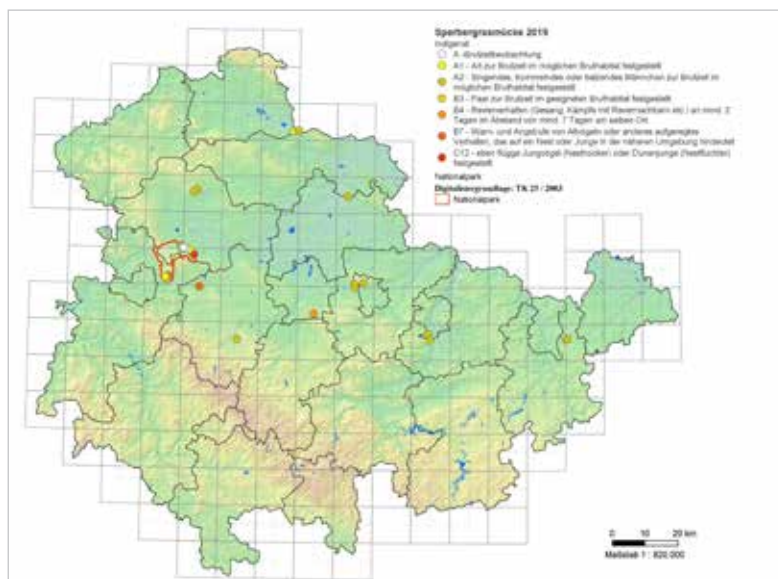
EB: 24.02. 1 Ind. Jena/J (H. Schielzeth); LB: 20.11. 1 ♂ Hartmannsdorf/SHK (R. Kiontke). Nachtrag: 07.01.2017 1 Ind. Schönbrunn/SOK (C. Werner) und 09.11.2017 1 ♂ Schönbrunn/SOK (K. Horn).

GARTENGRASMÜCKE *Sylvia borin*

EB: 06.04. 1 Ind. Rodatal Zöllnitz/SHK (M. Nickel); LB: 13.10. 1 Ind. Lehesten/SHK (C. Klein). Nachtrag: 09.04.2018 1 Ind. Blankenberg/SOK (K. Horn).

SPERBERGRASMÜCKE *Sylvia nisoria*

EB: 01.05. 1 sM NP Hainich/UH (J. Blank); LB: 16.08. 1,0 Wolframshausen/NDH (U. Patzig). Revier: Daasdorf a. Berge/AP: max. 29./31.05. 5 sM (U. Ihle, R. Müller); TÜP Drosselberg/EF: 18.05. u. 09.06. 1 sM (W. Adlung); NP Hainich/UH: max. 19.05. mind. 7 sM (A. Mörsstedt); Südhang Ettersberg/WE: mind. 15 Reviere (U. Ihle, R. Müller, D. Traber u.a.); 12.05. 1 sM Hemleben/KYF (H. Grimm); 24.05. 1 sM Volkenroder Wald/UH u. 1 sM Weinbergen/UH (J. Huth); 25.05. 1 sM Hohenkirchen/GTH (D. Höselbarth) u. 5 sM TÜP Ohrdruf/IK (J. Sauer); 26.05. 1 sM Leuttratal/J (T. Stenzel); 30.05.



Übersicht über die Verbreitung der Sperbergrasmücke (*Sylvia nisoria*) im Jahr 2019 in Thüringen.
Datengrundlage: ornitho.de und FIS Naturschutz TLUBN; Karte: J. Balmer (VSW Seebach).



1 sM Mühlthal Ronneburg/GRZ (K. Lieder); 08.06. 1 sM Helmestausee/NDH (K. Lechner); 11.06. 1 sM Plaua/IK (J. Sauer); 07.07. 1 sM Ronneburger Balkon/GRZ (K. Lieder); 20.07. 1 ad. + 2 dj. Badraer Schweiz/KYF (R. Wendt); = mind. 43 Reviere in Thüringen.

KLAPPERGRASMÜCKE *Sylvia curruca*

EB: 21.03. 1 sM Kirchheim/IK (W. Adlung); LB: 05.10. 1 Ind. Möhra/WAK (B. Teichmüller).

DORNGRASMÜCKE *Sylvia communis*

EB: 08.04. 1 sM Erfurt/EF (W. Borchardt); LB: 25.09. 1 Ind. Schäferei Rödigen/SHK (C. Klein).

SOMMERGOLDHÄHNCHEN *Regulus ignicapilla*

EB: 03.03. 1 Ind. Eisenberg/SHK (R. Kiontke); Winter: 03.12. 1 Ind. Jena/J (H. Wolfram); 10.12. 1 Ind. Gera/G (W. Schorcht) u. 19.12. 1 Ind. Windischleuba/ABG (S. Kämpfer).

WINTERGOLDHÄHNCHEN *Regulus regulus*

Konz.: 15.10. ca. 150 Ind. in 1,5 h DZ Schäferei Rödigen/SHK (C. Klein).

SEIDENSCHWANZ *Bombicilla garrulus*

Kiesseen Bielen/NDH: 27.12. 3 Ind. (U. Patzig) u. 31.12. 9 Ind. (P. Höhns); 20.12. 1 Ind. Görbitzhäuser/IK (J. Sauer); 21.12. 4 Ind. Ilfeld/NDH (S. Dietze) sowie 30.12. 3 Ind. Weberstedt/UH (A. Mörsstedt).

STAR *Sturnus vulgaris*

Konz. ab 5.000 Ind.: Schlafplatz Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 21.07. u. 28.07. ca. 17.000 Ind. (S. Wolf); Schlafplatz Haselbacher Teiche/ABG: max. 01.09. ca. 7.100 Ind. (S. Wolf); Herbslebener Teiche/UH: max. 29.08. ca. 10.000 Ind. (C. Weinrich); 16.06. ca. 5.000 Ind. Schlafplatz Tongrube Roter Berg Erfurt/EF (W. Adlung); 14.08. ca. 5.000 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (L. Reißland); 15.08. ca. 10.000 Ind. Großfahner/GTH (M. Hofmann); 24.09. ca. 5.000 Ind. Fugatbecken Buchheim/SHK (R. Kiontke); Winterkonz.: 17.12. ca. 400 Ind. Rudolstadt/SLF (L. Reißland); 22.12. ca. 300 Ind.

Creuzburg/WAK (R. Sienhold) und 23.12. ca. 300 Ind. Immelborn/WAK (H. Kirchner).

Nachtrag: 16.06.2018 ca. 20.000 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf).

WASSERAMSEL *Cinclus cinclus*

Konz.: 16.02. 36 Ind. Schwarza von Sitzendorf/SLF bis zur Mündung bei Rudolstadt/SLF (R. Hiller).

MISTELDROSSEL *Turdus viscivorus*

Winterkonz. ab 5 Ind.: 28.01. 5 Ind. Großbödingen/EIC (H.-B. Hartmann); Konz. ab 50 Ind.: Hainberg Meuselbach/SLF: 11.08. mind. 70 Ind. u. 01.09. mind. 85 Ind. (F. Rost); 17.08. ca. 65 Ind. Kurau Meuselbach/SLF (F. Rost); 01.09. mind. 70 Ind. Steinheid/SON (T. Scheller); 05.09. mind. 50 Ind. Schmiedefeld/SLF (F. Rost) und 23.09. ca. 80 Ind. Chursdorf/GRZ (J. Halbauer).

RINGDROSSEL *Turdus torquatus*

Solarpark Wachstedt/EIC: 09.04. 1 ♂ u. 22.04. 1 Ind. (A. Goedecke); Rödigen/SHK: 17.04. 1 ♀ u. 02.05. 1 Ind. (C. Klein); PSW Goldisthal-Oberbecken/SON: 30.03. 1 Ind. (F. Rost) u. 18.04. 3 Ind. (M. Stade); Klings/WAK: 06.04. 2 Ind. (R. Denner) u. 22.04. 2 Ind. (C. Groß); 28.03. 2 ♂♂ Gossel/IK (J. Sauer); 31.03. 2 Ind. Rohrbachteiche Beinrode/EIC (A. Rudolph); 31.03. 1 ♂ Frankenheim/SM (C. Groß); 31.03. 2 ♂♂ Kaltenwestheim/SM (C. Groß); 11.04. 1 ♂ Gotha/GTH (H. Laußmann); 14.04. 3 Ind. Keula/KYF (G. Pfützenreuter); 17.04. 2 Ind. Windknollen/J (M. Nickel); 19.04. 2 Ind. Neubleicherode/EIC (G. Pfützenreuter); 19.04. 1 Ind. Kleinfahner/GTH (L. Ilahiane); 20.04. 3 Ind. Frankenheim/SM (C. Groß); 20.04. 1 ♂ u. 1 ♀ Marschlerhof Kaltennordheim/WAK (R. Denner); 21.04. 3 Ind. Seega/KYF (H. Grimm); 21.04. 1 Ind. Volkmannsdorf/SOK (V. Exner); 21.04. 3 Ind. Reiser/UH (M. Frank); 28.04. 1 ♂ Brehme/EIC (H. Hartung); 01.05. 1 Ind. Birkenfelde/EIC (M. Grebenstein) u. 1 ♂ Kalkberg Arnstadt/IK (K. Scheffler); 04.05. 1 Ind. Heiligenstadt/EIC (M. Hagemann); 07.05. 1 ♂ u. 2 ♀♀ Mühlhausen/



Ringdrossel (*Turdus torquatus*), 16.04.2019 Jena, Foto: M. Nickel.



Amsel (*Turdus merula*) teilleucistisch, 19.02.2019 Mühlhausen/UH, Foto: S. Fritzlar.



UH (J. Huth); 01.10. 1 Ind. Burgtonna/GTH (M. Mähler) sowie 15.10. 5 Ind. DZ Steinheid/SON (T. Scheler).

AMSEL *Turdus merula*

Konz. ab 50 Ind.: 27.01. 58 Ind. – fast nur Männchen Nordhausen/NDH (U. Patzig).

WACHOLDERDROSSEL *Turdus pilaris*

Konz. ab 1.000 Ind.: 30.01. ca. 1.100 Ind. Apfelplantage bei Gierstädt/GTH (A. Fleischmann). Nachtrag: 10. – 16.03.2017 ca. 1.000 Ind. Ebersdorf/SOK (R. Baumgart).

SINGDROSSEL *Turdus philomelos*

Winter: 13.01. 1 Ind. Saalfeld/SLF (S. Schliemann); 15.01. 1 Ind. Hausen/IK (J. Sauer); 11. – 14.12. 1 Ind. Görsbach/NDH (P. Höhns); 15.12. 1 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann) u. 1 Ind. Herbslebener Teiche/UH (A. Mörstedt); Konz.: 01.10. mind. 70 Ind. Scheibe-Alsbach/

SON (F. Rost); 05.10. ca. 200 Ind. Helmestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar).

Nachtrag: 07.10.2017 1.727 Ind. in 3 h DZ Friesauer Hügel/SOK (S. Kästner, R. Walther).

ROTDROSSEL *Turdus iliacus*

LB im Frühjahr: 06.05. 1 Ind. Schäferei Rödingen/SHK (C. Klein); EB im Herbst: 26.09. 1 Ind. Saara/GRZ (J. Halbauer); 27.09. 1 Ind. nachts DZ Lehesten/SHK (C. Klein).

Nachtrag: Friesauer Hügel/SOK: 07.10.2017 ca. 370 Ind. in 3 h DZ (S. Kästner, R. Walther) und 01.11.2018 365 Ind. in 3,5 h DZ (R. Walther, S. Kästner, P. Hirte).

GRAUSCHNÄPPER *Muscicapa striata*

EB: 19.04. 1 Ind. Wolframshausen/NDH (U. Patzig); LB: 04.10. 1 Ind. Kiesgrube Nordstrand/EF (D. Höselbarth).



Baraunkehlchen (*Saxicola rubetra*), 19.05.2019 Crawinkel/GTH, Foto: M. Nickel.

ZWERGSCHNÄPPER *Ficedula parva*

30.05. – 06.06. 2 sM Talsperre Schönbrunn/HBN (H. Lange); 01. – 06.06. 1 sM Vessertal/HBN (H. Lange); 06. – 13.06. 1 sM vj. Kleiner Gleichberg bei Römhild/HBN (H.-J. Seeber, R. Brettfeld, C. Unger, F. Rost); 09.06. 1 sM Arnsberg bei Schweina/WAK (D. Volkmar) sowie 13.06. 1 sM ad. Reinsberge bei Siegelbach/IK (J. Sauer).

Nachtrag: 22.08.2018 1 Ind. Isabellgrün/SOK (R. Walther).

TRAUERSCHNÄPPER *Ficedula hypoleuca*

EB: 06.04. 1 Ind. Heideteich Gehren/IK (M. Stadel); LB: 27.09. 1 Ind. Schäferei Rödigen/SHK (C. Klein).

HALSBANDSCHNÄPPER *Ficedula albicollis*

24. – 29.05. 1 sM Römhild/HBN (D. Storch, R. Brettfeld).

BRAUNKEHLCHEN *Saxicola rubetra*

EB: 16.04. 2 Ind. Westhausen/EIC (R. Hunold) u. 1 ♂ Großengottern/UH (J. Blank); Konz.: 03.07. mind. 32 Ind. TÜP Seebergen/GTH (G. Ehrsam); LB: 14.10. 1 dj. Stausee Wechmar/GTH (G. Ehrsam).

SCHWARZKEHLCHEN *Saxicola rubicola*

EB: 04.03. 1 ♂ u. 1 ♀ Ohnestau Birkungen/EIC (A. Rudolph); LB: 22.10. 2 Ind. Schmerfeld/IK (J. Sauer) und 24.10. 1 Ind. Erlensee Immelborn/WAK (K. Schmidt); Bereits am 31.03. Nestbau bei Marlshausen/IK (J. Sauer).

BLAUKEHLCHEN *Luscinia svecica*

EB: 17.03. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, R. Steinbach); LB: 26.09. 1 Ind. Helmestausee/NDH (F. Vorwald).



Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*), 5.07.2019 Kaltenwestheim/SM, Foto: C. Groß.

**NACHTIGALL** *Luscinia megarhynchos*

EB: 13.04. 1 sM Klingesee/EF (D. Höselbarth);
LB: 30.08. 1 Ind. Burgtonna/GTH (M. Mähler).

HAUSROTSCHWANZ *Phoenicurus ochruros*

Winter: Im Januar wurden 10 Vögel an 9 Orten
und im Dezember 6 Vögel an 6 Orten beobachtet.

GARTENROTSCHWANZ *Phoenicurus phoenicurus*

EB: 28.03. 1 ♂ Kiesgruben Rudisleben/IK (J. Sauer) u. 2 Ind. Remda-Teichel/SLF (N. Falk);
LB: 13.10. 1 Ind. Rödigen/SHK (C. Klein); 19.10.
2 Ind. Helgestausee/NDH (A. Bischoff).

STEINSCHMÄTZER *Oenanthe oenanthe*

EB: 22.03. 1 Ind. Teutleben/GTH (S. Löw); Konz.:
Rödigen/SHK: 08.05. mind. 29 Ind. u. 12.05.
mind. 25 Ind. (C. Klein); 07.05. mind. 37 Ind.
Kleinwelsbach/UH (S. Lehmeier); 12.05. ca. 20
Ind. Spröttau/SÖM (U. Ihle); 13.05. mind. 26 Ind.

Großlohra/NDH (M. Wagner); LB: 14.10. 2 Ind.
Rödigen/SHK (C. Klein). Brutkonz.: 9 Rev. Kgr.
Sulzer und Schwerborner See/EF (E. Schmidt).

HAUSSPERLING *Passer domesticus*

Konz. ab 200 Ind.: Nordhausen/NDH: max. 08.01.
ca. 300 Ind. am Schlafplatz u. 08.07. ca. 200 Ind.
(U. Patzig); 12.09. ca. 300 Ind. Stauseegebiet Win-
dischleuba/ABG (S. Kämpfer); 04.10. mind. 200
Ind. Bettenhausen/SM (M. Aßmus) und 31.12.
mind. 200 Ind. Bettenhausen/SM (M. Aßmus).

FELDSPERLING *Passer montanus*

Konz. ab 200 Ind.: 18.08. ca. 200 Ind. Groß-
kromsdorf/AP (V. Exner); 24.08. ca. 200 Ind.
Großvargula/UH (A. Mörsstedt); 05.10. ca. 250
Ind. Herbslebener Teiche/UH (A. Mörsstedt);
27.10. ca. 200 Ind. Cumbacher Teiche/GTH
(T. Lämmerhirt); 30.11. ca. 200 Ind. Ried Es-
perstedt/KYF (H. Grimm) sowie 22.12. ca. 250
Ind. Großvargula/UH (A. Mörsstedt).



Brachpieper (*Anthus campestris*), 22.04.2019 Kaltenwestheim/SM, Foto: C. Groß.

BRACHPIEPER *Anthus campestris*

Brut: 1 BP Kiesgrube Pöhla/ABG (L. Köhler); EB: 20.04. 1 Ind. Kottendorf/AP (I. Uschmann), 3 Ind. Gessenteich Kauern/GRZ (D. Höselbarth) u. 4 Ind. Klings/WAK (R. Denner); LB: 14.09. 5 Ind. Saara/GRZ (C. Klein); Konz. ab 5 Ind.: 23.08. mind. 5 Ind. Zimmerner Höhe/SHK (C. Klein); 21.08. 7 Ind. Stiebritzer Höhe/SHK (C. Klein) sowie 03.09. 6 Ind. Stausee Wechmar/GTH (J. Sauer).

Nachtrag: Friesauer Hügel/SOK: 20.09.2017 1 Ind., 30.09.2017 3 Ind. und 12.10.2017 2 Ind. durchziehend (R. Walther).

BAUMPIEPER *Anthus trivialis*

EB: 23.03. 1 sM NSH Harraser Leite/HBN (D. Franz); Konz.: 04.10. 17 Ind. In 3,5 h DZ Stauseegebiet Windischleuba/ABG (S. Wolf, R. Steinbach); LB: 13.10. 1 Ind. Kaltenwestheim/SM (C. Groß).

ROTKEHLPIEPER *Anthus cervinus*

Solwiesen Auleben/NDH: 03.05. 3 Ind. u. 04.05. 2 Ind. (C. Groß, M. Nickel, D. Rimbach); Helmestausee/NDH: 03.10. 1 Ind. (R. Wendt) u. 05.10. 2 Ind. (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); Rhäden Dankmarshausen/WAK: 26.04. 2 Ind. u. 27.04. 1 Ind. (M. Schleuning); 02.05. 1 Ind. Stausee Wechmar/GTH (J. Sauer); 05.05. 1 Ind. Kaltenwestheim/SM (C. Groß); 09.05. 1 Ind. Gessenteich Kauern/GRZ (I. Kinast, K. Lieder); 22.05. 1 Ind. Gerhardtsgereuth/HBN (K. Schöne); 24.09. 1 Ind. Chursdorf/GRZ (J. Halbauer); 13.10. 1 Ind. Breitung/SM (C. Groß) u. 1 Ind. Forstloch Immelborn/WAK (D. Volkmar); 16.10. 1 Ind. Flugplatz Weimar-Umpferstedt/AP (C. Klein) und 18.10. 1 Ind. DZ Saara/GRZ (C. Klein).

Nachtrag: 08.10.2017 1 Ind. durchziehend Friesauer Hügel/SOK (S. Kästner, R. Walther).



Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*), 3.05.2019 Helmestausee/NDH, Foto: M. Nickel.



BERGPIEPER *Anthus spinoletta*

LB im Frühjahr: 11./12.05. 1 Ind. Stauseegebiet Windischleuba/ABG (J. Halbauer, S. Wolf, R. Steinbach);

EB im Herbst: 03.10. 1 Ind. Helme Stausee/NDH (R. Wendt); Konz.: Stauseegebiet Windischleuba/ABG: max. 22.03. 12 Ind. (S. Wolf); Helme Stausee/NDH: max. 05.01. 68 Ind., 18.02. ca. 60 Ind., 01. – 08.03. 72 Ind., 18.10. 25 Ind. (J. Scheuer); RHB Straußfurt/SÖM: max. 11.01. 32 Ind. (H. Laußmann), 08.03. mind. 60 Ind. (L. Reißland), 25.10. 29 Ind. (H. Laußmann); 15.11. 11 Ind. Kiesgruben Rudisleben/IK (J. Sauer) sowie 5.12. mind. 40 Ind. Werra bei Breitungen/SM (C. Groß, D. Volkmar).

WIESENPIEPER *Anthus pratensis*

Winterkonz.: 03.02. mind. 30 Ind. Felder bei Speicher Kromsdorf/WE (U. Ihle); 20.12. ca. 15 Ind. Lindau/SHK (C. Klein); Konz.: 02.10. mind. 250 Ind. Frauenprießnitz/SHK (C. Klein) und 12.10. ca. 300 Ind. Großer Teich Kauern/GRZ (I. Kinast).

ZITRONENSTELZE *Motacilla citreola**

19.04. 1 ♂ Wilhelmsthaler See/WAK (AKT Foto-beleg); 20.04. 1 ♀ Stauseegebiet Windischleuba/ABG (R. Steinbach, B. Salzmann, S. Wolf) sowie 23.04. 1 weibchenfarbiges Ind. Ohnestau Birkungen/EIC (A. Goedecke).



Weibchenfarbige Zitronenstelze (*Motacilla citreola*), 23.04.2019 Ohnestau Birkungen/EIC, Foto: A. Goedecke.

WIESENSCHAFSTELZE *Motacilla flava flava*

EB: 27.03. 1 Ind. Stausee Ratscher/HBN (A. Kurz); Konz. ab 100 Ind.: 23.08. mind. 120 Ind. Frauenprießnitz/SHK (C. Klein); 31.08. ca. 150 Ind. Herbslebener Teiche/UH (A. Mörstedt); LB: 05.10. 3 Ind. Helme Stausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar).

THUNBERGSCHAFSTELZE *Motacilla flava thunbergi*

Stauseegebiet Windischleuba/ABG: 14.04. 1 ♂ (S. Wolf), 12.05. 2 ♂♂ u. 2 ♀♀ (S. Wolf, R. Steinbach), 16.05. 1 ♂ u. 1 ♀ (S. Wolf); Ohnestau Birkungen/EIC: 27.04. 1 Ind. (S. Bust), 29.04. 3 Ind., 03.05. 3 Ind., 05.05. mind. 15 Ind. (A. Goedecke), 14.05. mind. 10 Ind. (A. Rudolph), 20.05. 1 Ind. (A. Goedecke); 13.04. 1 Ind. Herbslebener Teiche/UH (A. Mörstedt); 26.04. 1 Ind. Rhäden Dankmarshausen/WAK (M. Schleuning); 30.04. 1 Ind. Teichgebiet Dreba-Plothen/SOK (T. Roth); 03.05. 2 Ind. Teiche Steinbrücken/NDH (M. Wagner); 03.05. 3 ♂♂ RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann); 04.05. ca. 20 Ind. Stobra/AP (C. Klein); Helme Stausee/NDH: 04.05. ca. 15 Ind. (C. Groß, M. Nickel, D. Rimbach, B. Teichmüller), 16.09. 1 Ind. gefangen (A. Goedecke) sowie 12.05. 5 ♂♂ Wilhelmsthaler See/WAK (W. Einbrodt).

BACHSTELZE *Motacilla alba*

Konz. ab 100 Ind.: Stausee Dachwig/GTH: 28.09. 105 Ind. u. 12.10. 125 Ind. (M. Mähler); 23.09. mind. 100 Ind. Dannheimer Feld/IK (J. Sauer); 27.09. ca. 120 Ind. Bad Langensalza/UH (A. Mörstedt); 04.10. ca. 200 Ind. Korbußen/GRZ (J. Halbauer); 05.10. mind. 500 Ind. Helme Stausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar); Winterkonz.: 15.12. 57 Ind. RHB Straußfurt/SÖM (H. Laußmann).

TRAUERBACHSTELZE *Motacilla yarrellii**

26.03. 1 Ind. Stausee Westhausen/HBN (AKT).

BUCHFINK *Fringilla coelebs*

Konz. ab 2.000 Ind.: 28.09. ca. 2.000 Ind. in 1 h DZ Gillersdorf/IK (F. Rost); 04.10. ca. 15.800 Ind. DZ in 3,5 h Stauseegebiet Windischleuba/ABG



Wiesenschafstelze (*Motacilla flava*), 19.05.2019 Dankmarshausen/WAK, Foto: M. Nickel.



Thunbergstelze (*Motacilla flava thunbergii*), 4.05.2019 Helmestausee/NDH, Foto: M. Nickel.



(S. Wolf, R. Steinbach) u. ca. 2.000 Ind. Ind. DZ in 1 h Hausen/IK (J. Sauer); 13.10. ca. 2.100 Ind. in 2 h DZ Kurau Meuselbach/SLF (F. Rost); Winterkonz.: 16.01. ca. 400 Ind. Senffeld bei Görbitzhausen/IK (J. Sauer).

Nachtrag: Friesauer Hügel/SOK: 07.10.2017 ca. 5.500 Ind. in 3 h DZ und 14.10.2017 ca. 6.000 Ind. in 4 h DZ (S. Kästner, R. Walther).

BERGFINK *Fringilla montifringilla*

EB im Herbst: 28.09. 2 Ind. DZ Meuselbach/SLF (F. Rost); Konz.: 13.10. mind. 900 Ind. DZ in 2 h Kurau Meuselbach/SLF (F. Rost); 19.10. ca. 500 Ind. DZ in 1 h Deesbach/SLF (F. Rost) und 25.12. ca. 500 Ind. NP Hainich/WAK (A. Mörsstedt).

Nachtrag: 19.09.2018 1 Ind. Remptendorf/SOK (R. Walther).

KERNBEISSER *Coccothraustes coccothraustes*

Konz.: 02.02. 63 Ind. Kaulsdorf/SLF (S. Schliemann); 04.08. mind. 60 Ind. Breitunger Seen/SM (C. Groß); 13.10. 75 Ind. In 2 h DZ Kurau Meuselbach/SLF (F. Rost) sowie 25.10. mind. 100 Ind. DZ Masserberg/HBN (F. Rost).

Nachtrag: 11.03.2017 ca. 200 Ind. Ebersdorf/SOK (P. Hirth).

GIMPEL *Pyrrhula pyrrhula*

EB Trompetergimpel ssp. *pyrrhula*: 26.10. 1 Ind. Klings/WAK (R. Denner).

KARMINGIMPEL *Carpodacus erythrinus*

09.05. 1 ♂ Mühlthal Ronneburg/GRZ (K. Lieder); 17.05. 1 sM Gera/G (R. Hausch); 25.05. 1 sM ad. TUP Ohrdruf/IK (J. Sauer) und 10. – 23.06. 1 sM ad. Ichtershausen/IK (G. Ehrsam, W. Adlung, H. Laußmann, M. Stade u.a.).

GIRLITZ *Serinus serinus*

Winter: 05.01. 1 Ind. Voigtstedt/KYF (T. Staudt); Konz.: 08.09. mind. 65 Ind. Ohnewiesen Birkenungen/EIC (A. Rudolph).

FICHTENKREUZSCHNABEL *Loxia curvirostra*

Konz. ab 50 Ind.: 27.06. mind. 51 Ind. Birkenmoor Ilfeld/NDH (M. Wagner) und 12.09. ca. 50 Ind. Suhl/SHL (R. Kroll).

Nachtrag: 24.08.2017 131 Ind. Zug Süd Remptendorf/SOK (R. Walther).

GRÜNFINK *Chloris chloris*

Konz. ab 200 Ind.: RHB Straußfurt/SÖM: 11.01. ca. 300 Ind. u. 01.03. ca. 200 Ind. (H. Laußmann); 11.09. ca. 200 Ind. Marlshausen/IK (J. Sauer); 15.11. ca. 250 Ind. Arnstadt-Nord/IK (J. Sauer) und 29.11. ca. 200 Ind. Feldflur bei Mendhausen/HBN (H.-J. Seeber).

STIEGLITZ *Carduelis carduelis*

Konz. ab 200 Ind.: 04.01. ca. 200 Ind. Rengelrode/EIC (M. Hagemann); 04.10. max. ca. 500 Ind. Sonnenblumenfeld bei Marlshausen/IK (J. Sauer) sowie 03.11. mind. 220 Ind. Langenwolschendorf/GRZ (M. Ritschel).

BLUTHÄNFLING *Linaria cannabina*

Konz. ab 200 Ind.: 30.09. ca. 500 Ind. Chursdorf/GRZ (J. Halbauer).

BERGHÄNFLING *Linaria flavirostris*

20.01. 11 Ind. Kiesgruben Immelborn/WAK (D. Volkmar); 30.01. ca. 120 Ind. Arnstadt-Nord/IK (J. Sauer) sowie 05.10. 16 Ind. Helgestausee/NDH (C. Groß, M. Nickel, D. Volkmar).

Nachtrag: Bleilochstausee/SOK: 06.11.2017 6 Ind. und 18.11.2017 24 Ind. sowie 26.01.2018 9 Ind. Remptendorf/SOK (R. Walther).

GRAUAMMER *Emberiza calandra*

Konz.: Mendhausen/HBN: 20.02. 35 Ind. (H.-J. Seeber) u. 21.03. 35 Ind. (R. Kroll); Ried Esperstedt/KYF: 03.11. ca. 70 Ind., 26.11. 61 Ind. u. 05.12. 72 Ind. (H. Grimm); Haßleben/SÖM: 19.01. 50 Ind. u. 02.02. mind. 115 Ind. (U. Ihle); 20.02. 80 Ind. Apfelstädter Ried/GTH (G. Ehrsam); 03.07. mind. 40 Ind. Milzgrund/HBN (R. Kroll) sowie 02.08. 36 Ind. Teiche Riethnordhausen/SÖM (H. Laußmann).



Berghänfling (*Carduelis flavirostris*), 5.10.2019 Helmestausee/NDH, Foto: M. Nickel.



Grauammer (*Emberiza calandra*), 31.03.2019 Jena, Foto: M. Nickel.



GOLDAMMER *Emberiza citrinella*

Konz. ab 200 Ind.: 19.01. ca. 300 Ind. Haßleben/SÖM (U. Ihle); 21.01. ca. 200 Ind. Wutha-Farnroda/WAK (J. Blank); 27.01. ca. 200 Ind. Brehme/EIC (H. Hartung); 16.12. ca. 250 Ind. Döllstädt/GTH (A. Fleischmann); 19.12. ca. 200 Ind. Großlohra/NDH (M. Wagner) und 31.12. ca. 200 Ind. Moorgrund/WAK (R. Römhild).

ORTOLAN *Emberiza hortulana*

30.05. 1 sM NP Hainich/WAK (G. Müller-Lang, S. Stübing); 01.08. 1 Ind. Helmestausee/NDH (R. Wendt) sowie 25.08. 1 Ind. Chursdorf/GRZ (J. Halbauer).

Nachtrag: 01.05.2017 1 sM Speicher Zoppoten/SOK (S. Kästner) und 05.05. 1 ♀ Remptendorf/SOK (R. Walther).

ROHRAMMER *Emberiza schoeniclus*

Winterkonz.: 13.01. 5 Ind. Kiesgruben Kühnhausen/SÖM (S. Frick); 14.12. 6 Ind. Kiesgruben Oldisleben/KYF (H. Grimm); 26.12. 17 Ind. Pfaffenstiegsee/SÖM (U. Ihle); Konz. ab 50 Ind.: 24.03. ca. 60 Ind. Kiesgruben Kühnhausen/SÖM (D. Höselbarth); 05.10. ca. 100 Ind. Cumbacher Teiche/GTH (T. Loose) und 22.10. ca. 60 Ind. Ried Esperstedt/KYF (H. Grimm).

Neozoen/Gefangenschaftsflüchtlinge

SCHWARZSCHWAN *Cygnus atratus*

Brossen West/ABG: 06.01. - 01.02. 1 – 2 Ind. (R. Hausch), 26.10. – 27.12. 1 Ind. (S. Wolf, J. Halbauer, R. Hausch); 24.01. – 03.02. 2 Ind. Heiligenstadt/EIC (M. Grebenstein, I. Lilienthal, W. Sondermann).

Korrektur: Das vom 28.02. – 12.05.2018 gemeldete 1 Ind. Saale bei Großheringen/AP ist zu streichen, bei näherer Betrachtung vor Ort stellte sich das Tier als Attrappe heraus (H. Wolfram).

SCHWARZHALSSCHWAN *Cygnus melanocorypha*

1 BP mit 1 pull. Treppendorf/SLF (Meldung Ostthüringer Zeitung, 8.05.2019).

SCHWANENGANS *Anser cygnoides*

Rhäden Dankmarshausen/WAK: 19.03. 1 Ind. (M. Schleuning), 24.04. 1 Ind. (W. Einbrodt), 19.05. 1 Ind. (M. Nickel).

ROSTGANS *Tadorna ferruginea*

Konz. ab 10 Ind.: Speicher Lauter/HBN: 12.05. 10 Ind. u. 30.05. 16 Ind. (R. Brettfeld).

MANDARINENTE *Aix galericulata*

Konz.: 16.11. 7 Ind. Parksee Greiz/GRZ (B. Freymann) sowie 16.12. 3 ♂♂ u. 3 ♀♀ Hammerwiesenteiche Greiz/GRZ (M. Oehler).

BAHAMAENTE *Anas bahamensis*

13.10. 4 Ind. Stausee Westhausen/HBN (R. Brettfeld).

KAPPENSÄGER *Lophodytes cucullatus*

22.03. 1 ♂ Ebelebener Teiche/KYF (A. Mörsstedt).

DIAMANTTÄUBCHEN *Geopelia cuneata*

15.07. 1 Ind. Nordhausen/NDH (K. Scheuer).



Schwanengans (*Anser cygnoides*), 19.05.2019 Dankmarshausen/WAK, Foto: M. Nickel.



HALSBANDSITTICH *Psittacula krameri*

Eisenach/ESA: 14.11. 2 Ind., 20.12. mind. 5 Ind. und 27.12. mind. 6 Ind. (W. Einbrodt).

HAUSGIMPEL (*Haemorhous mexicanus*)

16.04. 1 m Mühlhausen/WAK (S. Fritzlar).

Bericht der Avifaunistischen Kommission Thüringen

Im Jahr 2019 gingen 42 Dokumentationen bei der Kommission ein davon wurden 5 Meldungen an die DAK weitergeleitet. Bis auf eine Meldung könnten alle von der AKT angenommen werden. Bemerkenswert ist der mittlerweile große Anteil an guten Fotobelegen, als Ergänzung zu den Dokumentationen.

Abgelehnte Dokumentationen der AKT aus dem Jahr 2019

Schwanzmeise der Unterart *caudatus*, 5 Ind. am 21.12.2019 Vacha/WAK; Begründung: fehlende Belege.

Bei der DAK eingereichte und zu bearbeitende Nachweise für das Jahr 2019:

Zwergohreule (*Otus otus*) 08.06., Hildburghausen/HBN; Zwergscharbe (*Microcarbo pygmeus*) 26.01.-19.05., Stotternheimer See/EF und 1 Ind. 28.06.2019 Lkr. ABG.

Literatur

Barthel, P. H. und Krüger (2019): Liste der Vögel Deutschlands, Version 3.2, Deutsche Ornithologen-Gesellschaft e.V. - Radolfzell 2019.

Deutsche Avifaunistische Kommission (2019): Seltene Vögel in Deutschland 2017. – Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.

Deutsche Avifaunistische Kommission (2020): Seltene Vögel in Deutschland 2018. – Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.

Avifaunistische Kommission Thüringen (AKT)
c/o Michael Nickel
Sophienstr. 37
07743 Jena
akt@vto-ev.de



Hausgimpel (*Haemorhous mexicanus*), 16.04.2019 Mühlhausen/WAK, Foto: S. Fritzlar.



Kappensäger (Lophodytes cucullatus), 22.03.2019 Ebelebener Teiche/KYF, Foto: A. Mörstedt.